



# Statistischer Bericht



## Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen

30. Juni 2019

L III 2 – j/19

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**

September 2020

**Bezug**

Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**

jährlich

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2020  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Statistischer Bericht L III 2 - j/19**  
**Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen**  
**30. Juni 2019**

[Titel](#)  
[Impressum](#)

**Inhalt**

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

**Tabellen**

1. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses - 30. Juni 2003 bis 2019](#)
2. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des](#)
3. [Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
4. [Teilzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
5. [Beschäftigte in Altersteilzeit im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
6. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Altersgruppen](#)
7. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Einstufungen, Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
8. [Durchschnittsalter der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht](#)
9. [Durchschnittsalter der Beschäftigten des Landes nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht](#)
10. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
11. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
12. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
13. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
14. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
15. [Beschäftigte des Landes nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
16. [Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
17. [Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Altersgruppen und Durchschnittsalter](#)
18. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
19. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
20. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
21. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
22. [Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Gemeindegrößenklassen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
23. [Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
24. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Beschäftigungsbereichen](#)
25. [Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber nach Ebenen und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses](#)
26. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Arbeitsorten und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)
27. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Aufgabenbereichen, Geschlecht und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)
28. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Rechtsformen, Dauer und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)
29. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Besitzverhältnissen und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)

**Abbildungen**

1. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Geschlecht - 30. Juni 2005 bis 2019](#)
2. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Ebenen und Beschäftigungsbereichen](#)
3. [Entwicklung der Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen und Geschlecht - seit 30. Juni 2005 bis 2019](#)
4. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Art, Geschlecht und Umfang des](#)

5. [Beamte und Richter im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
6. [Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und zusammengefassten Entgeltgruppen](#)
7. [Altersaufbau der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
8. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich des Freistaates Sachsen nach Aufgabenbereichen \(Hauptfunktionen\)](#)
9. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich des Freistaates Sachsen nach Aufgabenbereichen \(Produktbereichen\)](#)

[Inhalt](#)

### Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Personalstandstatistik](#)

URL:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Oeffentlicher-Dienst/personal-oeffentlicher-dienst-ab2011.pdf?blob=publicationFile>

Stand: September 2012

### Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

## Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse zum Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019. Die Personalstandstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Totalerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

Tabelle 1 und die Abbildungen 1 und 3 beinhalten darüber hinaus Daten der Personalstandstatistik aus den Vorjahren.

Die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich, die im Freistaat Sachsen arbeiten, gehören zum Erhebungskreis des Statistischen Bundesamtes und sind in den Ergebnissen dieses Berichts nicht enthalten.

Durch das "Gesetz zur Änderung der in das Geburtenregister einzutragenden Angaben vom 18. Dezember 2018" wird für das Merkmal "Geschlecht" neben den Ausprägungen für "männlich" bzw. "weiblich" eine zusätzliche Ausprägung in der Personalstandstatistik eingeführt, und zwar:

„**divers oder ohne Angabe eines Geschlechts**“ in einem Personenstandsregister.

Da in den Datenlieferungen der Berichtsstellen zum 30. Juni 2019 **keine** solche zusätzliche Angabe bei den Beschäftigten im öffentlichen Dienst gemeldet wurde, wird in den Ergebnissen dieses Berichtes auf die Darstellung dieser Ausprägung verzichtet. Es erfolgt wie bisher die Auswertung des Merkmals „Geschlecht“ nach den Ausprägungen "männlich" und "weiblich".

Die Darstellung der Beamten und Richter nach den Laufbahngruppen höherer, gehobener, mittlerer und einfacher Dienst entfällt ab den Berichtsjahr 2014 auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts im Freistaat Sachsen vom 18. Dezember 2013 (Sächsisches Dienstrechtsneuordnungsgesetz). Diese Bediensteten werden aktuell bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung gemäß dem Sächsischen Besoldungsgesetz (SächsBesG) am Erhebungstichtag nachgewiesen.

Den in der Personalstandstatistik dargestellten Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken (**VwV-HS Sachsen und VwV KomHSys**) in der jeweils geltenden Fassung zu Grunde.

Der für den **staatlichen Haushalt** verwendete **Funktionsplan** wurde grundlegend überarbeitet. Die neue Fassung wurde bereits mit dem Haushaltsjahr 2013 in Sachsen eingeführt. In Folge des Systematikwechsels ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich. Betroffen sind insbesondere alle Aufgaben die früher der Hauptfunktion 8 „Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen“ zugeordnet waren. So sind beispielsweise die dort nachgewiesenen „Versorgungsunternehmen“ jetzt in der Regel unter der Hauptfunktion 6 „Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen“ zu finden. Die früher unter der Hauptfunktion 8 zu findenden „Verkehrsunternehmen“ sind jetzt überwiegend der Hauptfunktion 7 „Verkehrs- und Nachrichtenwesen“ zugeordnet. Im Bereich der Schulen ist keine weitere Untergliederung der „weiterführenden allgemein bildenden Schulen“ mehr möglich. Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 und

dem Beschluss des Sächsischen Landtages vom 7. November 2007 über das **Gesetz zum neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen** wurde in den Gemeinden, Gemeindeverbänden und rechtlich selbstständigen kommunalen Einrichtungen die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppischer Buchführung ersetzt. Durch die Reform änderten sich die Datengrundlagen und Datenquellen für das Merkmal „Kommunaler Aufgabenbereich“ der Personalstandstatistik. Die **Systematik der Produktgruppen** trat an die Stelle der Gliederungssystematik. Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung wurden bereits ab der Personalstandstatistik 2013 die Daten der noch kameral buchenden Gemeinden, Gemeindeverbände und rechtlich selbstständigen kommunalen Einrichtungen über Hilfsschlüssel in die doppische Systematik überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Aufgrund inhaltlicher und systematischer Unterschiede war die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals „Aufgabenbereich“ nur eingeschränkt möglich.

Die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens auf doppische Buchführung wurde im kommunalen Bereich Sachsens bis zum 1. Januar 2015 vollzogen.

### Rechtsgrundlagen

Die Personalstandstatistik wird entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Erhoben werden die Angaben zu § 6 und § 9 FPStatG.

### Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber (Tabelle 25), die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

Ergebnisse über die Arbeitnehmer, die am 30. Juni 2019 in den Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung tätig waren, werden ausschließlich in den Tabellen 26 bis 29 dargestellt und sind in den Auswertungen zum Personal im öffentlichen Dienst **nicht** enthalten. Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog.

Zum öffentlichen Dienst gehören das Land, die Gemeinden und Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger sowie die rechtlich selbstständigen staatlichen und kommunalen Einrichtungen, die in öffentlich-rechtlicher Rechtsform geführt werden (einschließlich der Zweckverbände).

Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen.

Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen sind in der Personalstandstatistik **nicht** enthalten.

### Erhebungsinhalte

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Einrichtungen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen oder aus Drittmitteln finanziert werden, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Einstufung, Stufe der Besoldungs-/Entgelttabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Darüber hinaus werden nachrichtlich ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte sowie geringfügig Beschäftigte, bei denen es sich um die einzige Erwerbsquelle handelt, ausgewiesen. Diese Beschäftigten gehören jedoch nicht zum Personal-Ist-Bestand der Personalstandstatistik und sind nicht in den Ergebnissen dieses Berichtes enthalten.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrechts. Sie bilden eine Datengrundlage für das öffentlich-rechtliche Alterssicherungssystem und sind eine wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben. Die Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 75 „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ und 80 „Erziehung und Unterricht“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

## Erläuterungen

### Schalensystem in der Personalstandstatistik:

Bereits mit der Personalstandstatistik zum 30. Juni 2011 änderte sich das Konzept, nach dem die Ergebnisse der Statistik veröffentlicht werden. Hintergrund dieser Änderungen war der Ausgliederungsprozess von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung der Gebietskörperschaften in rechtlich selbstständige Einrichtungen. In der Personalstandstatistik hatte dies zur Folge, dass immer mehr Einrichtungen im mittelbaren öffentlichen Dienst und bei Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nachgewiesen wurden. Um die Vergleichbarkeit der Daten im Zeitverlauf und über die Grenzen der Bundesländer hinweg zu verbessern, war eine Integration dieser Einheiten notwendig. In Abstimmung mit den Finanzstatistiken wurden daher die Darstellungsbereiche überarbeitet. Neben dem öffentlichen Dienst, den öffentlichen Arbeitgebern und den Kernhaushalten wird ab 2011 auch der öffentliche Gesamthaushalt (s. Statistisches Bundesamt, Fachserie 14 Reihe 6) dargestellt. Dieser bietet eine erweiterte Darstellung für Vergleiche mit den Finanzstatistiken. Derartige Vergleiche waren bisher nur auf Ebene der Kernhaushalte möglich. Der öffentliche Gesamthaushalt wird aus den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen abgeleitet. Er entspricht institutionell dem Staatssektor und kann daher besser für internationale Vergleiche herangezogen werden. Eine Untergliederung des öffentlichen Dienstes in unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst wird nicht mehr vorgenommen.

**Ebenen:** In der Personalstandstatistik wurde mit der Einführung des Schalensystems auch die Darstellungsweise hinsichtlich der Aufteilung auf die staatlichen Ebenen an die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angepasst. Die öffentlichen Arbeitgeber sind in Sachsen jetzt auf die Ebenen „Landesbereich“, „Kommunaler Bereich“ und „Sozialversicherungsträger“ aufgeteilt. Die früher als „mittelbarer öffentlicher Dienst“ veröffentlichten Einrichtungen sind auf den Landesbereich und die Sozialversicherungsträger aufgegliedert und die als „mittelbare und gemischte Beteiligungen“ nachgewiesenen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung sind auf den Landesbereich, den kommunalen Bereich und die Sozialversicherungsträger aufgeteilt.

**Öffentliche Arbeitgeber:** Die öffentlichen Arbeitgeber entsprechen dem öffentlichen Bereich der Finanzstatistiken. Sie umfassen in der Personalstandstatistik neben dem öffentlichen Dienst auch die rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

**Einrichtungen in privater Rechtsform:** Rechtlich selbstständige privatrechtliche Einrichtungen und Unternehmen, an denen die öffentliche Hand mit mehr als 50 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

**Öffentlicher Dienst:** In der Personalstandstatistik umfasst der öffentliche Dienst das Personal aller Kernhaushalte, Sonderrechnungen und der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (siehe Übersicht).

Das Personal der Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung zählt **nicht** zum öffentlichen Dienst.

**Kernhaushalte:** Alle Behörden, Gerichte, Ämter und Einrichtungen, für die in den Haushaltsplänen des Landes, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherungsträger die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt und Personalausgaben ausgewiesen werden.

**Sonderrechnungen:** Dieser Begriff wird in den Finanz- und Personalstatistiken als Synonym für rechtlich unselbstständige Einheiten in öffentlich-rechtlicher Rechtsform verwendet, die über eine eigene Wirtschafts-/Rechnungsführung verfügen, deren Einnahmen und Ausgaben also nicht im Kernhaushalt enthalten sind. Zu den Sonderrechnungen zählen Staatsbetriebe nach § 26 SächsHO, kommunale Eigenbetriebe und Krankenhäuser von Land und Gemeinden/Gemeindeverbänden.

**Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform:** Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und öffentlich-rechtliche Stiftungen, die unter Landesaufsicht oder kommunaler Aufsicht stehen, einschließlich Zweckverbände aber ohne Sozialversicherungsträger. Letztere werden den Kernhaushalten zugerechnet.

Mit der Verabschiedung des Hochschulgesetzes wurden am 1. Januar 2009 alle **Öffentlichen Hochschulen** (Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen) ausschließlich in Körperschaften des öffentlichen Rechts umgewandelt.

Die **Medizinischen Fakultäten** Dresden und Leipzig als unselbstständige Einrichtungen der Universitäten werden seit der Erhebung 2013 im Beschäftigungsbereich der rechtlich selbstständigen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes erfasst. Bis 2012 zählten sie in der Personalstandstatistik zum Berichtskreis der Staatsbetriebe nach § 26 SächsHO.

Die **Sozialversicherungsträger** unter Aufsicht des Landes beinhalten die Beschäftigten der gesetzlichen Krankenkasse „AOK PLUS“ (Sachsen und Thüringen; einschließlich der Pflegekassen), der gesetzlichen Unfallversicherung „Unfallkasse Sachsen“ und der gesetzlichen Rentenversicherung „Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland“ (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen).

**Gemeindeverbände** sind öffentlich-rechtliche Gebietskörperschaften, die im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgabenbereiches das Recht der Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 Satz 2 GG) haben. Dazu gehören vor allem die Landkreise (Landratsämter) und Verwaltungsverbände sowie in Abhängigkeit vom Verwaltungsaufbau des Landes auch die Landschafts- und Bezirksverbände (Kommunaler Sozialverband Sachsen).

**Der Zweckverband** ist ein Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften auf der Grundlage eines Gesetzes und/oder eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten öffentlichen Aufgabe. Zweckverbände sind die bekannteste und häufigste Form interkommunaler Kooperation.

**Aufgabenbereich:** Den Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zu Grund-

de. Für den Landesbereich ist dies der geltende staatliche Funktionenplan (beinhaltet die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik). Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen (beinhaltet Produktbereiche, Produktgruppen und Produktuntergruppen) für das doppelte Rechnungswesen verwendet.

**Vollzeitbeschäftigte:** Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Altersteilzeit, auch wenn sie sich in der Arbeitsphase des Blockmodells befinden.

**Teilzeitbeschäftigte:** Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt (einschließlich aller Altersteilzeitbeschäftigten unabhängig vom gewählten Modell).

**Altersteilzeit** ermöglicht älteren Beschäftigten eine frühere Beendigung des aktiven Berufslebens (Blockmodell) oder einen gleitenden Übergang in den Ruhestand (Teilzeitmodell). Altersteilzeit kann überwiegend mit Beschäftigten, die das 55. Lebensjahr vollendet haben, vereinbart werden. Während der Gesamtlaufzeit der Altersteilzeit wird die Arbeitszeit auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert. Nachgewiesen werden alle Altersteilzeitbeschäftigten als Teilzeitbeschäftigte, unabhängig davon, welches Modell gewählt wurde und in welcher Phase sie sich befinden.

*Phasen der Altersteilzeit im Blockmodell:* Beim Blockmodell der Altersteilzeit wird in der ersten Hälfte der gesamten Altersteilzeit die vorherige Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen beibehalten (Arbeitsphase). In der zweiten Hälfte der Altersteilzeit ist der Beschäftigte vom Dienst freigestellt (Freistellungsphase). Die gekürzten Bezüge werden dabei weiter gezahlt.

*Altersteilzeit im Teilzeitmodell:* Beim Teilzeitmodell der Altersteilzeit beträgt die Arbeitszeit über die gesamte Laufzeit der Altersteilzeit die Hälfte der vorherigen Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen.

**Arbeitszeitfaktor:** Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden. Der Arbeitszeitfaktor wird zur Berechnung der Vollzeitäquivalente verwendet. Tarifliche Vereinbarungen, die die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten bei gleichzeitiger Absenkung der Bezüge beschränken, führen zu einer Absenkung des Arbeitszeitfaktors. Da die Arbeitszeiten, die mit einem Arbeitszeitfaktor von 100 Prozent korrespondieren, vertraglich oder gesetzlich unterschiedlich festgelegt sind, kann das Arbeitsvolumen (in Stunden) nicht mit Hilfe dieses Faktors errechnet werden.

**Vollzeitäquivalent der Beschäftigten:** Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden Teilzeitbeschäftigte nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten berücksichtigt. Beschäftigte in Altersteilzeit fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. Auszubildende gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des Arbeitszeitfaktors berechnet. In den Tabellen 10, 12, 14, 19, 21 und 24 wurde aus dem Arbeitszeitfaktor je Be-



schäftigten das jeweilige Vollzeitäquivalent berechnet, wobei zu berücksichtigen ist, dass in den dargestellten Summen Rundungsdifferenzen auftreten können.

**Beamtinnen und Beamte:** Bedienstete, die – auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf – durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

Bezieherinnen und Bezieher von Amtsgehalt (Ministerpräsident, Minister, Ministerinnen, Parlamentarische Staatssekretäre und -sekretärinnen) sowie Wahlbeamte und -beamtinnen (Landrat, -rätin, Bürgermeister, -meisterinnen und Beigeordnete) werden den Beamten ebenfalls zugeordnet.

**Richterinnen und Richter:** Berufsrichter und -richterinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes (DRiG), die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig sind; auch zu "Richtern auf Probe" ernannte Gerichtsassessoren.

Nicht zu den Richtern zählen Richter an Gemeindegerichten sowie Richter kraft Auftrags und Staatsanwälte, die statusgemäß Beamte sind.

**Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:** In einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis stehende Beschäftigte. Hierunter fallen Angestellte und Arbeiter, nicht aber Beamte. Hierzu zählen auch Arbeitnehmer in Ausbildung, Arbeitnehmer mit Zeitvertrag einschließlich der Arbeitnehmer in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis, Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger und Arbeitnehmer in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen.

Personen, die Freiwilligendienste ableisten oder „Arbeitsgelegenheiten mit Aufwandsentschädigung“ (Ein-Euro-Jobs) wahrnehmen, sind generell **nicht** enthalten.

**Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte):** Angestellte mit Beamtenbesoldung, die auf Grund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind, einschließlich der DO-Angestellten in Ausbildung. Sie werden, wenn nichts anderes angegeben ist, bei den Arbeitnehmern nachgewiesen.

### Personal in Ausbildung

**Beamtinnen und Beamte in Ausbildung:** Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (z. B. Referendare, Inspektor- und Assistentenwärter).

**Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Ausbildung:** Dazu gehören Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), ferner Pflegepersonal in Ausbildung, Referendare, die den Vorbereitungsdienst im Angestelltenverhältnis ableisten, Personen, die für eine Ausbildung im Beamtenverhältnis vorbereitet werden (z. B. Dienstanfänger) und Praktikanten mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr).

### Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

**Beschäftigte mit Zeitvertrag:** Beamte auf Zeit (Wahlbeamte) und Arbeitnehmer in einem befristeten privatrechtlichen Ar-

beitsvertragsverhältnis – z. B. Beschäftigte mit Aufgaben von begrenzter Dauer, Saisonkräfte, Aushilfspersonal, Doktoranden, Diplomanden, Werkstudenten (soweit nicht kurzfristig beschäftigt); in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlte Kräfte; Arbeitnehmer in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis (letztere werden ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr als gesondertes Merkmal erfasst und ausgewiesen). Auszubildende werden gesondert dargestellt und sind nicht in der Zahl der Arbeitnehmer mit Zeitvertrag enthalten.

**Einstufung:** Die Beschäftigten sind bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung entsprechend dem Sächsischen Besoldungsgesetz (Sächs-BesG) oder den tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD/TV-L nachgewiesen, die für die Auszahlung der Besoldung bzw. Entgelte zum Zeitpunkt des Berichtsstichtags maßgeblich waren.

Arbeitnehmer, die in Anlehnung an den TVöD/TV-L bezahlt werden und für die eine analoge Anwendung geregelt ist oder die für Zwecke dieser Statistik den Einstufungen des TVöD zugeordnet werden, sind ebenfalls in den tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD bzw. des TV-L enthalten.

Ab dem 1. Januar 2017 gilt für den **Bereich der VKA** (Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände) eine leicht veränderte Entgelttabelle. Die Unterteilung der Entgeltgruppe 9 in eine sogenannte "kleine" Entgeltgruppe 9 mit verlängerten Stufenlaufzeiten sowie einer Endstufe 5 (statt regulärer Endstufe 6) und eine sogenannte "große" Entgeltgruppe 9 mit regulären Stufenlaufzeiten in den Stufen 1 bis 5 entfällt. Die bisherige **Entgeltgruppe 9** wurde in 3 Entgeltgruppen, die **E 9a, E 9b und E 9c, aufgespalten**.

Im Ergebnis der Tarifeinigung der **Tarifvertragsparteien des öffentlichen Dienstes der Länder** vom 2. März 2019 wurde eine Anhebung der Tabellenentgelte in drei Schritten, d. h. rückwirkend ab dem 1. Januar 2019 bis zum 1. Januar 2021, vereinbart.

Die **Entgeltgruppe 9** wird in 2 neue Entgeltgruppen, die **E 9a und E 9b, aufgeteilt**.

Die Zuordnung der Beschäftigten in der bisherigen E 9 erfolgt nach E 9a und E 9b erstmalig in der Personalstandstatistik zum 30. Juni 2020. In den Erhebungsunterlagen am 30. Juni 2019 fanden die Änderungen, die sich aus der Tarifeinigung für die Beschäftigten des Landes ergaben, noch keine Berücksichtigung, da die Erklärungsfrist der Länder noch nicht abgelaufen war und Einzelheiten zu deren Umsetzung noch nicht bekannt waren.

Der Zuordnung der Gemeinden zu den **Gemeindegrößenklassen** (siehe Tabelle 22) und der Darstellung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten der Gemeinden/ Gemeindeverbände **je 1 000 Einwohner** (Tabelle 24) liegen der Gebietsstand und die Bevölkerungsdaten am 30. Juni 2019 zu Grunde. Die Bevölkerungsdaten sind Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011.

## Übersicht der Ebenen und Beschäftigungsbereiche in der Personalstandstatistik

### Öffentlicher Dienst

#### Landesbereich

##### Land

- 11 = Kernhaushalt<sup>1)</sup>
- 12 = Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser<sup>2)</sup>  
(Staatsbetriebe)
- 13 = Krankenhäuser des Landes<sup>3)</sup>

##### Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

- 47 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen und deren unselbstständige Einrichtungen unter Landesaufsicht – ohne SGB  
(Körperschaften, Anstalten und Stiftungen)

#### Kommunaler Bereich

##### Gemeinden/Gemeindeverbände

- 21 = Kernhaushalte<sup>1)</sup>
- 22 = Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser<sup>2)</sup>  
(Eigenbetriebe)
- 23 = Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>3)</sup>

##### Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

- 24 = Zweckverbände
- 48 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter kommunaler Aufsicht  
(Körperschaften, Anstalten)

#### Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes

- 41 = Krankenversicherung  
(einschließlich Pflegekasse)
- 42 = Unfallversicherung
- 43 = Rentenversicherung

- 
- 1) Im Haushalt brutto geführte Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen.
  - 2) Als Sonderrechnung geführte rechtlich unselbstständige Einrichtungen.
  - 3) Als Sonderrechnung geführte rechtlich unselbstständige Krankenhäuser.

[Inhalt](#)**1. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2003 bis 2019

Jahr (30. Juni)	Insgesamt <sup>1)</sup>	Landesbereich <sup>2)</sup>		Kommunaler Bereich <sup>3)</sup>		Sozial- versicherungsträger <sup>4)</sup>
		zusammen	darunter Land <sup>5)</sup>	zusammen	darunter Gemeinden/Gv.	
<b>Insgesamt</b>						
2003	221 957	122 991	115 728	90 752	88 094	8 214
2004	214 307	122 024	114 168	84 185	81 672	8 098
2005	205 766	120 727	112 112	76 887	74 399	8 152
2006	205 337	119 440	110 609	75 033	72 475	10 864
2007	198 069	117 349	108 409	69 955	67 403	10 765
2008	200 157	117 169	107 288	70 133	67 518	12 855
2009	200 513	112 973	87 320	74 820	72 311	12 720
2010	199 171	112 748	85 952	74 592	72 046	11 831
2011	198 235	112 620	85 057	74 107	71 644	11 508
2012	199 702	113 888	85 177	74 265	71 821	11 549
2013	199 340	113 429	81 103	74 158	71 690	11 753
2014	199 896	114 033	80 575	74 134	71 677	11 729
2015	197 360	112 234	79 573	73 531	70 997	11 595
2016	197 557	112 351	79 357	73 828	71 323	11 378
2017	199 629	113 809	80 548	74 452	71 933	11 368
2018	203 034	116 440	82 284	75 307	72 797	11 287
2019	206 456	118 179	83 033	77 267	74 740	11 010
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen</b>						
2003	35 397	32 138	32 106	3 178	3 174	81
2004	35 344	32 113	32 082	3 176	3 170	55
2005	35 283	32 006	31 967	3 223	3 216	54
2006	35 167	31 707	31 666	3 203	3 197	257
2007	34 470	30 999	30 957	3 233	3 227	238
2008	33 981	30 535	30 496	3 216	3 210	230
2009	33 774	29 730	27 966	3 816	3 810	228
2010	33 939	29 709	27 939	3 884	3 878	346
2011	34 159	29 893	28 103	3 917	3 911	349
2012	34 251	29 962	28 180	3 939	3 933	350
2013	34 228	30 004	28 137	3 872	3 866	352
2014	34 104	29 944	28 029	3 818	3 813	342
2015	33 736	29 563	27 675	3 831	3 788	342
2016	33 543	29 437	27 554	3 770	3 726	336
2017	33 543	29 485	27 649	3 729	3 687	329
2018	33 846	29 832	27 989	3 692	3 645	322
2019	39 430	35 426	33 602	3 696	3 648	308
<b>Arbeitnehmer/-innen (einschl. DO-Angestellte)</b>						
2003	186 560	90 853	83 622	87 574	84 920	8 133
2004	178 963	89 911	82 086	81 009	78 502	8 043
2005	170 483	88 721	80 145	73 664	71 183	8 098
2006	170 170	87 733	78 943	71 830	69 278	10 607
2007	163 599	86 350	77 452	66 722	64 176	10 527
2008	166 176	86 634	76 792	66 917	64 308	12 625
2009	166 739	83 243	59 354	71 004	68 501	12 492
2010	165 232	83 039	58 013	70 708	68 168	11 485
2011	164 076	82 727	56 954	70 190	67 733	11 159
2012	165 451	83 926	56 997	70 326	67 888	11 199
2013	165 112	83 425	52 966	70 286	67 824	11 401
2014	165 792	84 089	52 546	70 316	67 864	11 387
2015	163 624	82 671	51 898	69 700	67 209	11 253
2016	164 014	82 914	51 803	70 058	67 597	11 042
2017	166 086	84 324	52 899	70 723	68 246	11 039
2018	169 188	86 608	54 295	71 615	69 152	10 965
2019	167 026	82 753	49 431	73 571	71 092	10 702

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Kernhaushalt (BB11) und Sonderrechnungen des Landes (BB12, 13) sowie rechtl. selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes (BB47) ohne Sozialversicherungsträger. 2009 - Personalstand nach Kreisreform (Verwaltungs- und Funktionalreform).

3) Kernhaushalte (BB21) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gemeindeverbände (BB22, 23) sowie Einrichtungen in öffentl.-rechtl. RF unter kommunaler Aufsicht (BB24 u. ab 2015 - BB 48). 2009 - Personalstand nach Kreisreform (Verwaltungs- u. Funktionalreform).

4) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes Sachsen.

Ab 2006 - einschließlich Deutscher Rentenversicherung Mitteldeutschland insgesamt (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen).

Ab 2008 - einschließlich AOK PLUS insgesamt (Sachsen und Thüringen).

5) 2009 - Kreisreform u. Ausgliederung der Öffentl. Hochschulen aus dem Kernhaushalt Land (Umwandlung in Körperschaften öR (BB47)).

Ab 2013 - Ausgliederung der Medizin. Fakultäten als unselbstst. Einrichtungen der Universit. aus den Staatsbetrieben u. Erfassung unter BB47.

[Inhalt](#)
**2. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**  
 30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu-sammen	darunter		zu-sammen	darunter	
					mit Zeit-vertrag	in Aus-bildung		mit Zeit-vertrag <sup>1)</sup>	in Aus-bildung
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>74 038</b>	<b>2,1</b>	<b>20 831</b>	<b>360</b>	<b>1 583</b>	<b>53 207</b>	<b>10 581</b>	<b>1 965</b>
	<b>w</b>	<b>132 418</b>	<b>1,4</b>	<b>18 599</b>	<b>88</b>	<b>1 261</b>	<b>113 819</b>	<b>12 263</b>	<b>3 987</b>
	<b>i</b>	<b>206 456</b>	<b>1,7</b>	<b>39 430</b>	<b>448</b>	<b>2 844</b>	<b>167 026</b>	<b>22 844</b>	<b>5 952</b>
Landesbereich	m	46 449	1,4	18 094	35	1 501	28 355	8 823	1 117
	w	71 730	1,5	17 332	25	1 257	54 398	8 689	2 388
	i	118 179	1,5	35 426	60	2 758	82 753	17 512	3 505
Land	m	31 421	1,4	16 721	-	1 501	14 700	1 331	752
	w	51 612	0,6	16 881	-	1 257	34 731	1 955	1 316
	i	83 033	0,9	33 602	-	2 758	49 431	3 286	2 068
Kernhaushalt	m	26 915	1,7	16 218	-	1 479	10 697	904	597
	w	46 785	0,6	16 587	-	1 246	30 198	1 377	1 175
	i	73 700	1,0	32 805	-	2 725	40 895	2 281	1 772
Sonderrechnungen	m	4 506	-0,5	503	-	22	4 003	427	155
	w	4 827	0,5	294	-	11	4 533	578	141
	i	9 333	0,0	797	-	33	8 536	1 005	296
Staatsbetriebe	m	3 664	-0,7	502	-	22	3 162	361	126
	w	2 883	-0,9	294	-	11	2 589	386	59
	i	6 547	-0,8	796	-	33	5 751	747	185
Krankenhäuser	m	842	0,5	1	-	-	841	66	29
	w	1 944	2,6	-	-	-	1 944	192	82
	i	2 786	2,0	1	-	-	2 785	258	111
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	15 028	1,5	1 373	35	-	13 655	7 492	365
	w	20 118	3,9	451	25	-	19 667	6 734	1 072
	i	35 146	2,9	1 824	60	-	33 322	14 226	1 437
Kommunaler Bereich	m	25 580	3,5	2 620	325	82	22 960	1 637	709
	w	51 687	2,1	1 076	63	4	50 611	3 061	1 253
	i	77 267	2,6	3 696	388	86	73 571	4 698	1 962
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	24 083	3,7	2 597	324	82	21 486	1 586	651
	w	50 657	2,2	1 051	63	4	49 606	3 022	1 238
	i	74 740	2,7	3 648	387	86	71 092	4 608	1 889
Kernhaushalte	m	19 621	3,2	2 593	324	82	17 028	1 067	546
	w	41 978	1,8	1 047	63	4	40 931	2 200	1 002
	i	61 599	2,2	3 640	387	86	57 959	3 267	1 548
Sonderrechnungen	m	4 462	5,7	4	-	-	4 458	519	105
	w	8 679	4,3	4	-	-	8 675	822	236
	i	13 141	4,8	8	-	-	13 133	1 341	341
Eigenbetriebe	m	3 287	5,5	4	-	-	3 283	370	57
	w	5 389	4,8	4	-	-	5 385	520	26
	i	8 676	5,0	8	-	-	8 668	890	83
Krankenhäuser	m	1 175	6,3	-	-	-	1 175	149	48
	w	3 290	3,5	-	-	-	3 290	302	210
	i	4 465	4,2	-	-	-	4 465	451	258
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	m	1 497	1,6	23	1	-	1 474	51	58
	w	1 030	-0,6	25	-	-	1 005	39	15
	i	2 527	0,7	48	1	-	2 479	90	73
darunter Zweckverbände	m	1 447	1,8	1	-	-	1 446	51	57
	w	944	-	4	-	-	940	37	12
	i	2 391	1,1	5	-	-	2 386	88	69
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	2 009	0,8	117	-	-	1 892	121	139
	w	9 001	-3,2	191	-	-	8 810	513	346
	i	11 010	-2,5	308	-	-	10 702	634	485
Krankenversicherung	m	1 331	1,8	-	-	-	1 331	107	76
	w	5 949	-2,1	-	-	-	5 949	460	211
	i	7 280	-1,4	-	-	-	7 280	567	287
Unfallversicherung	m	37	-11,9	-	-	-	37	-	-
	w	114	1,8	-	-	-	114	4	-
	i	151	-1,9	-	-	-	151	4	-
Rentenversicherung	m	641	-0,5	117	-	-	524	14	63
	w	2 938	-5,3	191	-	-	2 747	49	135
	i	3 579	-4,5	308	-	-	3 271	63	198

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**3. Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>1)</sup>	in Aus- bildung
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>62 265</b>	<b>20 156</b>	<b>358</b>	<b>1 583</b>	<b>42 109</b>	<b>6 391</b>	<b>1 943</b>
	<b>w</b>	<b>69 424</b>	<b>12 305</b>	<b>88</b>	<b>1 261</b>	<b>57 119</b>	<b>4 955</b>	<b>3 870</b>
	<b>i</b>	<b>131 689</b>	<b>32 461</b>	<b>446</b>	<b>2 844</b>	<b>99 228</b>	<b>11 346</b>	<b>5 813</b>
Landesbereich	m	39 584	17 511	34	1 501	22 073	5 421	1 104
	w	43 016	11 506	25	1 257	31 510	3 643	2 318
	i	82 600	29 017	59	2 758	53 583	9 064	3 422
Land	m	28 462	16 154	-	1 501	12 308	1 012	739
	w	32 394	11 091	-	1 257	21 303	1 013	1 247
	i	60 856	27 245	-	2 758	33 611	2 025	1 986
Kernhaushalt	m	24 546	15 672	-	1 479	8 874	660	584
	w	29 633	10 913	-	1 246	18 720	710	1 106
	i	54 179	26 585	-	2 725	27 594	1 370	1 690
Sonderrechnungen	m	3 916	482	-	22	3 434	352	155
	w	2 761	178	-	11	2 583	303	141
	i	6 677	660	-	33	6 017	655	296
Staatsbetriebe	m	3 327	481	-	22	2 846	310	126
	w	1 926	178	-	11	1 748	241	59
	i	5 253	659	-	33	4 594	551	185
Krankenhäuser	m	589	1	-	-	588	42	29
	w	835	-	-	-	835	62	82
	i	1 424	1	-	-	1 423	104	111
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	11 122	1 357	34	-	9 765	4 409	365
	w	10 622	415	25	-	10 207	2 630	1 071
	i	21 744	1 772	59	-	19 972	7 039	1 436
Kommunaler Bereich	m	20 871	2 544	324	82	18 327	871	700
	w	21 532	718	63	4	20 814	953	1 207
	i	42 403	3 262	387	86	39 141	1 824	1 907
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	19 458	2 523	323	82	16 935	833	642
	w	20 951	703	63	4	20 248	934	1 192
	i	40 409	3 226	386	86	37 183	1 767	1 834
Kernhaushalte	m	16 136	2 519	323	82	13 617	573	541
	w	17 507	701	63	4	16 806	675	979
	i	33 643	3 220	386	86	30 423	1 248	1 520
Sonderrechnungen	m	3 322	4	-	-	3 318	260	101
	w	3 444	2	-	-	3 442	259	213
	i	6 766	6	-	-	6 760	519	314
Eigenbetriebe	m	2 393	4	-	-	2 389	142	57
	w	1 809	2	-	-	1 807	101	26
	i	4 202	6	-	-	4 196	243	83
Krankenhäuser	m	929	-	-	-	929	118	44
	w	1 635	-	-	-	1 635	158	187
	i	2 564	-	-	-	2 564	276	231
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 413	21	1	-	1 392	38	58
	w	581	15	-	-	566	19	15
	i	1 994	36	1	-	1 958	57	73
darunter Zweckverbände	m	1 366	1	-	-	1 365	38	57
	w	535	4	-	-	531	17	12
	i	1 901	5	-	-	1 896	55	69
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 810	101	-	-	1 709	99	139
	w	4 876	81	-	-	4 795	359	345
	i	6 686	182	-	-	6 504	458	484
Krankenversicherung	m	1 204	-	-	-	1 204	85	76
	w	3 278	-	-	-	3 278	317	210
	i	4 482	-	-	-	4 482	402	286
Unfallversicherung	m	31	-	-	-	31	-	-
	w	60	-	-	-	60	3	-
	i	91	-	-	-	91	3	-
Rentenversicherung	m	575	101	-	-	474	14	63
	w	1 538	81	-	-	1 457	39	135
	i	2 113	182	-	-	1 931	53	198

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**4. Teilzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt <sup>1)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>11 773</b>	<b>675</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>11 098</b>	<b>4 190</b>	<b>22</b>
	<b>w</b>	<b>62 994</b>	<b>6 294</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>56 700</b>	<b>7 308</b>	<b>117</b>
	<b>i</b>	<b>74 767</b>	<b>6 969</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>67 798</b>	<b>11 498</b>	<b>139</b>
Landesbereich	m	6 865	583	1	-	6 282	3 402	13
	w	28 714	5 826	-	-	22 888	5 046	70
	i	35 579	6 409	1	-	29 170	8 448	83
Land	m	2 959	567	-	-	2 392	319	13
	w	19 218	5 790	-	-	13 428	942	69
	i	22 177	6 357	-	-	15 820	1 261	82
Kernhaushalt	m	2 369	546	-	-	1 823	244	13
	w	17 152	5 674	-	-	11 478	667	69
	i	19 521	6 220	-	-	13 301	911	82
Sonderrechnungen	m	590	21	-	-	569	75	-
	w	2 066	116	-	-	1 950	275	-
	i	2 656	137	-	-	2 519	350	-
Staatsbetriebe	m	337	21	-	-	316	51	-
	w	957	116	-	-	841	145	-
	i	1 294	137	-	-	1 157	196	-
Krankenhäuser	m	253	-	-	-	253	24	-
	w	1 109	-	-	-	1 109	130	-
	i	1 362	-	-	-	1 362	154	-
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	3 906	16	1	-	3 890	3 083	-
	w	9 496	36	-	-	9 460	4 104	1
	i	13 402	52	1	-	13 350	7 187	1
Kommunaler Bereich	m	4 709	76	1	-	4 633	766	9
	w	30 155	358	-	-	29 797	2 108	46
	i	34 864	434	1	-	34 430	2 874	55
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	4 625	74	1	-	4 551	753	9
	w	29 706	348	-	-	29 358	2 088	46
	i	34 331	422	1	-	33 909	2 841	55
Kernhaushalte	m	3 485	74	1	-	3 411	494	5
	w	24 471	346	-	-	24 125	1 525	23
	i	27 956	420	1	-	27 536	2 019	28
Sonderrechnungen	m	1 140	-	-	-	1 140	259	4
	w	5 235	2	-	-	5 233	563	23
	i	6 375	2	-	-	6 373	822	27
Eigenbetriebe	m	894	-	-	-	894	228	-
	w	3 580	2	-	-	3 578	419	-
	i	4 474	2	-	-	4 472	647	-
Krankenhäuser	m	246	-	-	-	246	31	4
	w	1 655	-	-	-	1 655	144	23
	i	1 901	-	-	-	1 901	175	27
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	84	2	-	-	82	13	-
	w	449	10	-	-	439	20	-
	i	533	12	-	-	521	33	-
darunter Zweckverbände	m	81	-	-	-	81	13	-
	w	409	-	-	-	409	20	-
	i	490	-	-	-	490	33	-
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	199	16	-	-	183	22	-
	w	4 125	110	-	-	4 015	154	1
	i	4 324	126	-	-	4 198	176	1
Krankenversicherung	m	127	-	-	-	127	22	-
	w	2 671	-	-	-	2 671	143	1
	i	2 798	-	-	-	2 798	165	1
Unfallversicherung	m	6	-	-	-	6	-	-
	w	54	-	-	-	54	1	-
	i	60	-	-	-	60	1	-
Rentenversicherung	m	66	16	-	-	50	-	-
	w	1 400	110	-	-	1 290	10	-
	i	1 466	126	-	-	1 340	10	-

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**5. Beschäftigte in Altersteilzeit im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Beamte und Richter in Altersteilzeit			Arbeitnehmer in Altersteilzeit		
			Blockmodell während der ...		Teilzeitmodell	Blockmodell während der ...		Teilzeitmodell
			Arbeitsphase	Freistellungsphase		Arbeitsphase	Freistellungsphase	
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>313</b>	-	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>129</b>	<b>169</b>	<b>9</b>
	<b>w</b>	<b>1 290</b>	-	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>521</b>	<b>729</b>	<b>23</b>
	<b>i</b>	<b>1 603</b>	-	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>650</b>	<b>898</b>	<b>32</b>
Landesbereich	m	27	-	4	1	-	20	2
	w	48	-	11	4	1	28	4
	i	75	-	15	5	1	48	6
Land	m	21	-	3	-	-	17	1
	w	34	-	10	4	-	18	2
	i	55	-	13	4	-	35	3
Kernhaushalt	m	8	-	2	-	-	5	1
	w	29	-	10	4	-	13	2
	i	37	-	12	4	-	18	3
Sonderrechnungen	m	13	-	1	-	-	12	-
	w	5	-	-	-	-	5	-
	i	18	-	1	-	-	17	-
Staatsbetriebe	m	13	-	1	-	-	12	-
	w	5	-	-	-	-	5	-
	i	18	-	1	-	-	17	-
Krankenhäuser	m	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-	-
Rechtlich selbstständige	m	6	-	1	1	-	3	1
öffentlich-rechtliche	w	14	-	1	-	1	10	2
Einrichtungen	i	20	-	2	1	1	13	3
Kommunaler Bereich	m	251	-	1	-	123	122	5
	w	932	-	-	-	481	435	16
	i	1 183	-	1	-	604	557	21
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	242	-	1	-	120	116	5
	w	929	-	-	-	479	434	16
	i	1 171	-	1	-	599	550	21
Kernhaushalte	m	217	-	1	-	107	104	5
	w	821	-	-	-	425	382	14
	i	1 038	-	1	-	532	486	19
Sonderrechnungen	m	25	-	-	-	13	12	-
	w	108	-	-	-	54	52	2
	i	133	-	-	-	67	64	2
Eigenbetriebe	m	20	-	-	-	11	9	-
	w	74	-	-	-	31	42	1
	i	94	-	-	-	42	51	1
Krankenhäuser	m	5	-	-	-	2	3	-
	w	34	-	-	-	23	10	1
	i	39	-	-	-	25	13	1
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	m	9	-	-	-	3	6	-
	w	3	-	-	-	2	1	-
	i	12	-	-	-	5	7	-
darunter Zweckverbände	m	9	-	-	-	3	6	-
	w	3	-	-	-	2	1	-
	i	12	-	-	-	5	7	-
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	35	-	-	-	6	27	2
	w	310	-	2	-	39	266	3
	i	345	-	2	-	45	293	5
Krankenversicherung	m	22	-	-	-	5	15	2
	w	252	-	-	-	36	214	2
	i	274	-	-	-	41	229	4
Unfallversicherung	m	4	-	-	-	1	3	-
	w	4	-	-	-	3	1	-
	i	8	-	-	-	4	4	-
Rentenversicherung	m	9	-	-	-	-	9	-
	w	54	-	2	-	-	51	1
	i	63	-	2	-	-	60	1



[Inhalt](#)**6. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Altersgruppen**

30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter				
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>74 038</b>	<b>723</b>	<b>2 763</b>	<b>6 642</b>	<b>9 416</b>	<b>8 389</b>
	<b>w</b>	<b>132 418</b>	<b>1 212</b>	<b>5 094</b>	<b>10 308</b>	<b>13 889</b>	<b>13 213</b>
	<b>i</b>	<b>206 456</b>	<b>1 935</b>	<b>7 857</b>	<b>16 950</b>	<b>23 305</b>	<b>21 602</b>
Landesbereich	m	46 449	382	1 749	4 935	6 419	5 319
	w	71 730	646	2 612	6 145	7 541	7 283
	i	118 179	1 028	4 361	11 080	13 960	12 602
Land	m	31 421	255	1 156	2 497	3 417	3 035
	w	51 612	259	1 329	3 483	4 414	4 523
	i	83 033	514	2 485	5 980	7 831	7 558
Kernhaushalt	m	26 915	169	995	2 251	3 026	2 665
	w	46 785	200	1 169	3 164	3 957	4 023
	i	73 700	369	2 164	5 415	6 983	6 688
Sonderrechnungen	m	4 506	86	161	246	391	370
	w	4 827	59	160	319	457	500
	i	9 333	145	321	565	848	870
Staatsbetriebe	m	3 664	74	129	186	275	273
	w	2 883	24	67	161	243	293
	i	6 547	98	196	347	518	566
Krankenhäuser	m	842	12	32	60	116	97
	w	1 944	35	93	158	214	207
	i	2 786	47	125	218	330	304
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	15 028	127	593	2 438	3 002	2 284
	w	20 118	387	1 283	2 662	3 127	2 760
	i	35 146	514	1 876	5 100	6 129	5 044
Kommunaler Bereich	m	25 580	303	826	1 567	2 748	2 889
	w	51 687	433	1 966	3 650	5 722	5 293
	i	77 267	736	2 792	5 217	8 470	8 182
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	24 083	262	755	1 491	2 605	2 748
	w	50 657	429	1 951	3 613	5 637	5 180
	i	74 740	691	2 706	5 104	8 242	7 928
Kernhaushalte	m	19 621	221	610	1 123	2 017	2 242
	w	41 978	321	1 536	2 770	4 461	4 183
	i	61 599	542	2 146	3 893	6 478	6 425
Sonderrechnungen	m	4 462	41	145	368	588	506
	w	8 679	108	415	843	1 176	997
	i	13 141	149	560	1 211	1 764	1 503
Eigenbetriebe	m	3 287	27	94	268	407	360
	w	5 389	12	206	601	840	659
	i	8 676	39	300	869	1 247	1 019
Krankenhäuser	m	1 175	14	51	100	181	146
	w	3 290	96	209	242	336	338
	i	4 465	110	260	342	517	484
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 497	41	71	76	143	141
	w	1 030	4	15	37	85	113
	i	2 527	45	86	113	228	254
darunter Zweckverbände	m	1 447	40	71	72	137	134
	w	944	3	12	30	73	92
	i	2 391	43	83	102	210	226
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	2 009	38	188	140	249	181
	w	9 001	133	516	513	626	637
	i	11 010	171	704	653	875	818
Krankenversicherung	m	1 331	19	133	108	199	148
	w	5 949	89	387	379	539	503
	i	7 280	108	520	487	738	651
Unfallversicherung	m	37	-	-	-	7	3
	w	114	-	-	3	9	5
	i	151	-	-	3	16	8
Rentenversicherung	m	641	19	55	32	43	30
	w	2 938	44	129	131	78	129
	i	3 579	63	184	163	121	159

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.



30. Juni 2019

von ... bis unter ... Jahren						Beschäftigungsbereich	
40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	m = männlich	w = weiblich
						i = insgesamt	
<b>7 890</b>	<b>7 857</b>	<b>10 150</b>	<b>11 880</b>	<b>7 559</b>	<b>769</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>13 249</b>	<b>14 984</b>	<b>20 142</b>	<b>23 212</b>	<b>16 195</b>	<b>920</b>	<b>w</b>	
<b>21 139</b>	<b>22 841</b>	<b>30 292</b>	<b>35 092</b>	<b>23 754</b>	<b>1 689</b>	<b>i</b>	
4 741	4 596	6 049	7 347	4 376	536	m	Landesbereich
7 604	8 138	11 104	11 994	8 001	662	w	
12 345	12 734	17 153	19 341	12 377	1 198	i	
3 223	3 404	4 829	6 061	3 252	292	m	Land
5 279	6 101	8 949	10 052	6 676	547	w	
8 502	9 505	13 778	16 113	9 928	839	i	
2 766	2 800	4 021	5 259	2 700	263	m	Kernhaushalt
4 737	5 465	8 157	9 229	6 156	528	w	
7 503	8 265	12 178	14 488	8 856	791	i	
457	604	808	802	552	29	m	Sonderrechnungen
542	636	792	823	520	19	w	
999	1 240	1 600	1 625	1 072	48	i	
340	484	676	710	493	24	m	Staatsbetriebe
348	334	503	538	357	15	w	
688	818	1 179	1 248	850	39	i	
117	120	132	92	59	5	m	Krankenhäuser
194	302	289	285	163	4	w	
311	422	421	377	222	9	i	
1 518	1 192	1 220	1 286	1 124	244	m	Rechtlich selbstständige
2 325	2 037	2 155	1 942	1 325	115	w	öffentlich-rechtliche
3 843	3 229	3 375	3 228	2 449	359	i	Einrichtungen
2 937	2 967	3 838	4 266	3 011	228	m	Kommunaler Bereich
4 892	5 459	7 558	9 398	7 074	242	w	
7 829	8 426	11 396	13 664	10 085	470	i	
2 793	2 780	3 598	3 990	2 839	222	m	Gemeinden/Gemeinde-
4 746	5 333	7 397	9 212	6 922	237	w	verbände
7 539	8 113	10 995	13 202	9 761	459	i	
2 296	2 249	2 924	3 348	2 404	187	m	Kernhaushalte
3 836	4 299	6 135	8 040	6 192	205	w	
6 132	6 548	9 059	11 388	8 596	392	i	
497	531	674	642	435	35	m	Sonderrechnungen
910	1 034	1 262	1 172	730	32	w	
1 407	1 565	1 936	1 814	1 165	67	i	
335	363	523	527	363	20	m	Eigenbetriebe
515	592	731	722	489	22	w	
850	955	1 254	1 249	852	42	i	
162	168	151	115	72	15	m	Krankenhäuser
395	442	531	450	241	10	w	
557	610	682	565	313	25	i	
144	187	240	276	172	6	m	Einrichtungen in öffentlich-
146	126	161	186	152	5	w	rechtlicher Rechtsform
290	313	401	462	324	11	i	
133	180	233	270	171	6	m	darunter Zweckverbände
123	119	158	180	149	5	w	
256	299	391	450	320	11	i	
212	294	263	267	172	5	m	Sozialversicherungsträger
753	1 387	1 480	1 820	1 120	16	w	unter Aufsicht des Landes
965	1 681	1 743	2 087	1 292	21	i	
137	170	170	163	80	4	m	Krankenversicherung
491	868	930	1 123	638	2	w	
628	1 038	1 100	1 286	718	6	i	
6	4	4	6	7	-	m	Unfallversicherung
14	31	18	21	13	-	w	
20	35	22	27	20	-	i	
69	120	89	98	85	1	m	Rentenversicherung
248	488	532	676	469	14	w	
317	608	621	774	554	15	i	

[Inhalt](#)**7. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Einstufungen, Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Einstufungen	Insgesamt				Darunter Frauen			
	insgesamt	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherungsträger	zusammen	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherungsträger
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen</b>								
Besoldungsordnung B	389	244	143	2	86	64	22	-
Besoldungsordnung R	1 513	1 513	-	-	688	688	-	-
Besoldungsordnung C, W	1 730	1 730	-	-	378	378	-	-
A 16	399	297	100	2	109	85	24	-
A 15	1 182	993	183	6	449	401	45	3
A 14	1 751	1 515	219	17	1 011	928	77	6
A 13	5 822	5 639	173	10	3 993	3 921	68	4
A 12	1 960	1 779	160	21	816	729	78	9
A 11	4 250	3 621	432	197	2 268	1 917	217	134
A 10	2 094	1 729	312	53	1 180	979	166	35
A 9	7 125	6 592	533	-	2 514	2 380	134	-
A 8	4 743	3 950	793	-	2 375	2 222	153	-
A 7	2 830	2 295	535	-	1 076	1 010	66	-
A 6	538	511	27	-	336	314	22	-
A 5	117	117	-	-	18	18	-	-
A 4	143	143	-	-	41	41	-	-
In Ausbildung	2 844	2 758	86	-	1 261	1 257	4	-
<b>Zusammen</b>	<b>39 430</b>	<b>35 426</b>	<b>3 696</b>	<b>308</b>	<b>18 599</b>	<b>17 332</b>	<b>1 076</b>	<b>191</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<i>TV-L, TVöD-SuE und</i>								
<i>Ärzte/Ärztinnen</i>								
<i>Außertariflich, E 15Ü,</i>								
<i>Ä 4, Ä 3, EG IV, EG III</i>								
	1 624	1 249	340	35	546	427	103	16
<i>E 15, Ä 2, EG II</i>	1 957	1 302	535	120	1 008	626	310	72
<i>E 14, Ä 1, EG I</i>	6 029	5 061	823	145	3 662	3 091	490	81
<i>E 13, E 13Ü</i>	30 787	29 861	919	7	20 729	20 231	494	4
<i>E 12, S 18</i>	4 662	3 074	1 282	306	2 598	1 699	734	165
<i>E 11, S 17</i>	7 218	3 467	2 819	932	4 104	1 828	1 661	615
<i>E 10, S 15, S 16, S 16Ü</i>	9 345	4 323	3 726	1 296	5 969	2 567	2 402	1 000
<i>E 9c, S 14</i>	3 637	-	2 988	649	2 854	-	2 278	576
<i>E 9b, E 9, S 11b - S 13, S 13Ü</i>	15 488	6 534	6 102	2 852	11 861	4 808	4 608	2 445
<i>E 9a, S 9 - S 11a</i>	7 237	12	6 461	764	5 557	11	4 857	689
<i>E 8, S 6 - S 8b, EG N (Notfallsanit.)</i>	22 418	2 810	17 333	2 275	19 152	2 050	15 014	2 088
<i>E 7</i>	2 776	859	1 901	16	1 588	252	1 321	15
<i>E 6, S 5</i>	12 820	6 224	6 138	458	9 906	4 855	4 630	421
<i>E 5, S 4</i>	13 761	4 147	9 354	260	7 629	2 484	4 921	224
<i>E 4, S 3</i>	3 103	778	2 312	13	789	279	508	2
<i>E 3</i>	2 967	1 021	1 897	49	1 406	619	749	38
<i>E 2, E 2Ü, S 2</i>	1 910	461	1 441	8	1 400	361	1 033	6
<i>E 1</i>	610	71	539	-	406	53	353	-
<i>Arbeitnehmer/-innen in der Pflege -</i>								
<i>TVöD-P, TV-L Kr</i>								
<i>P 16, Kr 12a</i>	1	-	1	-	1	-	1	-
<i>P 15, Kr 11b</i>	5	-	5	-	4	-	4	-
<i>P 14, Kr 11a</i>	4	3	1	-	2	1	1	-
<i>P 13, Kr 10a</i>	65	9	56	-	51	6	45	-
<i>P 12, Kr 9d</i>	63	14	49	-	53	12	41	-
<i>P 11, Kr 9c</i>	121	105	16	-	94	80	14	-
<i>P 10, Kr 9b</i>	156	131	25	-	122	102	20	-
<i>P 9, Kr 9a</i>	603	352	251	-	464	265	199	-
<i>P 8, Kr 8a</i>	1 168	595	573	-	926	478	448	-
<i>P 7, Kr 7a</i>	4 863	3 917	946	-	4 042	3 220	822	-
<i>P 6, Kr 4a</i>	281	154	127	-	166	90	76	-
<i>P 5, Kr 3a</i>	302	164	138	-	166	90	76	-
<i>Sonstige<sup>1)</sup></i>	5 093	2 550	2 511	32	2 577	1 425	1 145	7
<i>In Ausbildung</i>	5 952	3 505	1 962	485	3 987	2 388	1 253	346
<b>Zusammen</b>	<b>167 026</b>	<b>82 753</b>	<b>73 571</b>	<b>10 702</b>	<b>113 819</b>	<b>54 398</b>	<b>50 611</b>	<b>8 810</b>
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>206 456</b>	<b>118 179</b>	<b>77 267</b>	<b>11 010</b>	<b>132 418</b>	<b>71 730</b>	<b>51 687</b>	<b>9 001</b>
darunter in Ausbildung	8 796	6 263	2 048	485	5 248	3 645	1 257	346

1) Beinhaltet Tarifverträge, die nicht dem TVöD/TV-L zugeordnet wurden und Arbeitnehmer/-innen in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen sowie Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger.

[Inhalt](#)**8. Durchschnittsalter der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht**

30. Juni 2019

Merkmal	Insgesamt <sup>1)</sup>	Männlich	Weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>45,2</b>	<b>44,5</b>	<b>45,6</b>
<b>Beschäftigungsbereich</b>			
Landesbereich	44,7	43,8	45,3
Land	46,6	45,6	47,2
Kernhaushalt	46,6	45,4	47,3
Sonderrechnungen	46,1	46,4	45,7
Rechtlich selbstständige			
öffentlich-rechtliche Einrichtungen	40,4	40,2	40,5
Kommunaler Bereich	45,9	45,7	45,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	45,8	45,7	45,9
Kernhaushalte	46,3	46,0	46,4
Sonderrechnungen	43,7	44,4	43,2
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher			
Rechtsform	46,4	45,6	47,7
darunter Zweckverbände	46,8	45,7	48,4
Sozialversicherungsträger unter			
Aufsicht des Landes	45,9	42,8	46,6
<b>Art des Beschäftigungsverhältnisses</b>			
Beamte und Richter	44,3	45,1	43,4
Arbeitnehmer	45,4	44,2	46,0

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

[Inhalt](#)**9. Durchschnittsalter der Beschäftigten des Landes nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht**

30. Juni 2019

Einzelplan	Insgesamt <sup>1)</sup>	Männlich	Weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>47,8</b>	<b>47,1</b>	<b>48,3</b>
Sächsischer Landtag	49,3	51,1	47,9
Sächsische Staatskanzlei	47,1	48,2	46,0
Sächsisches Staatsministerium des Innern	45,3	45,3	45,3
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	47,3	45,3	48,1
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	49,2	48,8	49,4
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	48,4	48,7	48,2
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	47,7	47,3	48,2
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	45,3	44,9	45,5
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	48,3	48,6	48,0
Sächsischer Rechnungshof	50,0	51,3	49,3
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	47,5	48,2	46,8
Sächsischer Datenschutzbeauftragter	48,0	51,7	45,0

1) Außer Beschäftigte in Ausbildung.

[Inhalt](#)**10. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>1)</sup>	in Aus- bildung
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>70 531</b>	<b>2,1</b>	<b>20 703</b>	<b>359</b>	<b>1 583</b>	<b>49 829</b>	<b>8 745</b>	<b>1 960</b>
	<b>w</b>	<b>117 764</b>	<b>1,4</b>	<b>17 286</b>	<b>88</b>	<b>1 261</b>	<b>100 478</b>	<b>9 526</b>	<b>3 963</b>
	<b>i</b>	<b>188 296</b>	<b>1,7</b>	<b>37 989</b>	<b>447</b>	<b>2 844</b>	<b>150 307</b>	<b>18 270</b>	<b>5 923</b>
Landesbereich	m	44 042	1,4	17 982	35	1 501	26 060	7 215	1 114
	w	64 328	1,4	16 101	25	1 257	48 227	6 581	2 371
	i	108 370	1,4	34 083	60	2 758	74 287	13 796	3 484
Land	m	30 742	1,2	16 615	-	1 501	14 127	1 187	749
	w	47 391	0,4	15 660	-	1 257	31 731	1 584	1 299
	i	78 133	0,7	32 274	-	2 758	45 859	2 771	2 048
Kernhaushalt	m	26 344	1,4	16 115	-	1 479	10 229	781	594
	w	43 039	0,4	15 389	-	1 246	27 650	1 084	1 158
	i	69 383	0,8	31 504	-	2 725	37 879	1 865	1 752
Sonderrechnungen	m	4 399	-0,1	500	-	22	3 899	406	155
	w	4 352	0,3	271	-	11	4 081	500	141
	i	8 750	0,1	771	-	33	7 980	906	296
Staatsbetriebe	m	3 596	-0,3	499	-	22	3 097	343	126
	w	2 653	-0,9	271	-	11	2 382	340	59
	i	6 249	-0,6	770	-	33	5 479	684	185
Krankenhäuser	m	803	0,9	1	-	-	802	62	29
	w	1 699	2,2	-	-	-	1 699	160	82
	i	2 502	1,8	1	-	-	2 501	222	111
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	13 299	2,0	1 367	35	-	11 933	6 028	365
	w	16 937	4,3	441	25	-	16 496	4 997	1 072
	i	30 237	3,3	1 808	60	-	28 428	11 025	1 437
Kommunaler Bereich	m	24 529	3,4	2 607	325	82	21 922	1 415	707
	w	45 229	2,1	1 015	63	4	44 214	2 465	1 247
	i	69 758	2,5	3 622	388	86	66 136	3 880	1 954
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	23 052	3,5	2 584	324	82	20 468	1 370	649
	w	44 293	2,2	993	63	4	43 300	2 432	1 232
	i	67 344	2,6	3 576	387	86	63 768	3 801	1 881
Kernhaushalte	m	18 865	3,1	2 580	324	82	16 285	927	545
	w	36 819	1,9	989	63	4	35 830	1 782	999
	i	55 684	2,3	3 569	387	86	52 115	2 709	1 544
Sonderrechnungen	m	4 187	5,2	4	-	-	4 183	443	104
	w	7 474	3,4	4	-	-	7 470	649	233
	i	11 660	4,0	8	-	-	11 653	1 092	337
Eigenbetriebe	m	3 078	5,0	4	-	-	3 074	306	57
	w	4 598	3,5	4	-	-	4 594	389	26
	i	7 676	4,1	8	-	-	7 668	695	83
Krankenhäuser	m	1 109	5,7	-	-	-	1 109	137	47
	w	2 876	3,3	-	-	-	2 876	260	207
	i	3 985	4,0	-	-	-	3 985	397	254
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 477	1,7	23	1	-	1 454	45	58
	w	936	-0,6	23	-	-	914	34	15
	i	2 413	0,8	45	1	-	2 368	79	73
darunter Zweckverbände	m	1 427	1,9	1	-	-	1 426	45	57
	w	860	-	4	-	-	856	32	12
	i	2 287	1,2	5	-	-	2 282	77	69
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 961	1,4	114	-	-	1 847	115	139
	w	8 207	-2,1	170	-	-	8 037	479	346
	i	10 168	-1,4	284	-	-	9 884	594	485
Krankenversicherung	m	1 301	2,3	-	-	-	1 301	101	76
	w	5 427	-0,9	-	-	-	5 427	429	211
	i	6 729	-0,3	-	-	-	6 729	530	287
Unfallversicherung	m	34	-10,7	-	-	-	34	-	-
	w	103	0,8	-	-	-	103	4	-
	i	137	-2,4	-	-	-	137	4	-
Rentenversicherung	m	625	0,2	114	-	-	511	14	63
	w	2 677	-4,3	170	-	-	2 507	46	135
	i	3 303	-3,5	284	-	-	3 018	60	198

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**11. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dienst-/Arbeitsort <sup>1)</sup>	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt <sup>2)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>3)</sup>		
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	4 623	4 105	2 035	2 070	518	67	451
	w	5 798	3 804	1 264	2 540	1 994	628	1 366
	i	10 421	7 909	3 299	4 610	2 512	695	1 817
Erzgebirgskreis	m	1 878	1 689	888	801	189	16	173
	w	2 753	1 738	565	1 173	1 015	329	686
	i	4 631	3 427	1 453	1 974	1 204	345	859
Mittelsachsen	m	2 577	2 120	703	1 417	457	17	440
	w	3 588	2 099	532	1 567	1 489	293	1 196
	i	6 165	4 219	1 235	2 984	1 946	310	1 636
Vogtlandkreis	m	1 218	1 068	464	604	150	16	134
	w	2 338	1 396	396	1 000	942	207	735
	i	3 556	2 464	860	1 604	1 092	223	869
Zwickau	m	1 869	1 697	955	742	172	9	163
	w	3 180	1 991	692	1 299	1 189	372	817
	i	5 049	3 688	1 647	2 041	1 361	381	980
Dresden, Stadt	m	15 793	13 418	4 976	8 442	2 375	180	2 195
	w	21 625	12 782	2 884	9 898	8 843	1 596	7 247
	i	37 418	26 200	7 860	18 340	11 218	1 776	9 442
Bautzen	m	2 220	1 892	927	965	328	28	300
	w	4 094	2 319	673	1 646	1 775	336	1 439
	i	6 314	4 211	1 600	2 611	2 103	364	1 739
Görlitz	m	2 157	1 902	1 089	813	255	31	224
	w	3 377	2 027	534	1 493	1 350	282	1 068
	i	5 534	3 929	1 623	2 306	1 605	313	1 292
Meißen	m	1 292	1 152	551	601	140	25	115
	w	2 597	1 638	482	1 156	959	230	729
	i	3 889	2 790	1 033	1 757	1 099	255	844
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 397	1 204	495	709	193	21	172
	w	2 333	1 324	391	933	1 009	243	766
	i	3 730	2 528	886	1 642	1 202	264	938
Leipzig, Stadt	m	9 223	7 436	3 426	4 010	1 787	125	1 662
	w	15 356	9 170	2 205	6 965	6 186	875	5 311
	i	24 579	16 606	5 631	10 975	7 973	1 000	6 973
Leipzig	m	1 096	947	515	432	149	31	118
	w	2 305	1 344	485	859	961	255	706
	i	3 401	2 291	1 000	1 291	1 110	286	824
Nordsachsen	m	1 083	932	474	458	151	17	134
	w	2 365	1 367	397	970	998	176	822
	i	3 448	2 299	871	1 428	1 149	193	956
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>46 426</b>	<b>39 562</b>	<b>17 498</b>	<b>22 064</b>	<b>6 864</b>	<b>583</b>	<b>6 281</b>
	<b>w</b>	<b>71 709</b>	<b>42 999</b>	<b>11 500</b>	<b>31 499</b>	<b>28 710</b>	<b>5 822</b>	<b>22 888</b>
	<b>i</b>	<b>118 135</b>	<b>82 561</b>	<b>28 998</b>	<b>53 563</b>	<b>35 574</b>	<b>6 405</b>	<b>29 169</b>
Nachrichtlich: Dienst-/Arbeitsort außerhalb Sachsens	m	23	22	13	9	1	-	1
	w	21	17	6	11	4	4	-
	i	44	39	19	20	5	4	1

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht □ ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**12. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dienst-/Arbeitsort <sup>1)</sup>	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt <sup>2)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>3)</sup>	in Aus- bildung
Chemnitz, Stadt	m	4 427	2 089	11	275	2 338	937	135
	w	5 301	1 760	4	161	3 541	471	267
	i	9 728	3 849	15	436	5 879	1 408	402
Erzgebirgskreis	m	1 839	901	-	343	938	45	26
	w	2 524	823	-	143	1 701	48	4
	i	4 363	1 724	-	486	2 639	93	30
Mittelsachsen	m	2 416	716	-	27	1 701	620	29
	w	3 227	765	-	64	2 462	371	18
	i	5 643	1 481	-	91	4 163	992	47
Vogtlandkreis	m	1 184	477	-	10	707	36	11
	w	2 131	562	-	22	1 569	74	17
	i	3 315	1 039	-	32	2 277	110	28
Zwickau	m	1 819	962	-	42	857	158	4
	w	2 888	982	-	95	1 907	107	4
	i	4 707	1 944	-	137	2 763	265	8
Dresden, Stadt	m	14 889	5 124	11	139	9 765	3 408	513
	w	19 184	4 127	6	241	15 057	2 905	972
	i	34 073	9 250	17	380	24 822	6 313	1 485
Bautzen	m	2 158	950	-	234	1 209	98	14
	w	3 722	940	-	151	2 781	158	38
	i	5 880	1 890	-	385	3 990	255	52
Görlitz	m	2 083	1 112	-	90	971	157	17
	w	3 071	758	-	53	2 312	155	26
	i	5 153	1 870	-	143	3 283	312	43
Meißen	m	1 259	572	-	22	687	48	8
	w	2 394	663	-	24	1 731	81	11
	i	3 653	1 235	-	46	2 419	129	19
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 351	513	-	26	838	83	31
	w	2 107	581	-	26	1 526	92	5
	i	3 458	1 093	-	52	2 364	176	36
Leipzig, Stadt	m	8 487	3 526	13	245	4 960	1 548	299
	w	13 496	2 901	15	190	10 595	1 990	958
	i	21 982	6 427	28	435	15 555	3 538	1 257
Leipzig	m	1 058	540	-	26	518	32	10
	w	2 103	691	-	38	1 412	59	5
	i	3 161	1 231	-	64	1 930	91	15
Nordsachsen	m	1 048	487	-	22	561	44	18
	w	2 162	541	-	49	1 621	71	47
	i	3 210	1 028	-	71	2 182	114	65
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>44 019</b>	<b>17 969</b>	<b>35</b>	<b>1 501</b>	<b>26 050</b>	<b>7 214</b>	<b>1 114</b>
	<b>w</b>	<b>64 308</b>	<b>16 092</b>	<b>25</b>	<b>1 257</b>	<b>48 216</b>	<b>6 581</b>	<b>2 371</b>
	<b>i</b>	<b>108 327</b>	<b>34 061</b>	<b>60</b>	<b>2 758</b>	<b>74 266</b>	<b>13 795</b>	<b>3 484</b>
Nachrichtlich:								
Dienst-/Arbeitsort	m	23	13	-	-	10	1	-
außerhalb Sachsens	w	20	9	-	-	11	-	-
	i	42	22	-	-	21	1	-

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**13. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
	<b>Landesbereich</b>	<b>m</b>	<b>46 449</b>	<b>39 584</b>	<b>17 511</b>	<b>22 073</b>	<b>6 865</b>	<b>583</b>	<b>6 282</b>
		<b>w</b>	<b>71 730</b>	<b>43 016</b>	<b>11 506</b>	<b>31 510</b>	<b>28 714</b>	<b>5 826</b>	<b>22 888</b>
		<b>i</b>	<b>118 179</b>	<b>82 600</b>	<b>29 017</b>	<b>53 583</b>	<b>35 579</b>	<b>6 409</b>	<b>29 170</b>
	<b>Land</b>	<b>m</b>	<b>31 421</b>	<b>28 462</b>	<b>16 154</b>	<b>12 308</b>	<b>2 959</b>	<b>567</b>	<b>2 392</b>
		<b>w</b>	<b>51 612</b>	<b>32 394</b>	<b>11 091</b>	<b>21 303</b>	<b>19 218</b>	<b>5 790</b>	<b>13 428</b>
		<b>i</b>	<b>83 033</b>	<b>60 856</b>	<b>27 245</b>	<b>33 611</b>	<b>22 177</b>	<b>6 357</b>	<b>15 820</b>
	Kernhaushalt	m	26 915	24 546	15 672	8 874	2 369	546	1 823
		w	46 785	29 633	10 913	18 720	17 152	5 674	11 478
		i	73 700	54 179	26 585	27 594	19 521	6 220	13 301
0	Allgemeine Dienste	m	17 333	16 749	13 824	2 925	584	405	179
		w	18 077	11 901	7 231	4 670	6 176	4 318	1 858
		i	35 410	28 650	21 055	7 595	6 760	4 723	2 037
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	2 176	2 020	1 000	1 020	156	61	95
		w	3 795	2 367	706	1 661	1 428	504	924
		i	5 971	4 387	1 706	2 681	1 584	565	1 019
011	Politische Führung	m	1 344	1 255	765	490	89	47	42
		w	2 082	1 308	501	807	774	368	406
		i	3 426	2 563	1 266	1 297	863	415	448
012	Innere Verwaltung	m	769	713	232	481	56	12	44
		w	1 431	908	203	705	523	135	388
		i	2 200	1 621	435	1 186	579	147	432
014	Statistischer Dienst	m	63	52	3	49	11	2	9
		w	282	151	2	149	131	1	130
		i	345	203	5	198	142	3	139
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	m	10 481	10 348	9 228	1 120	133	103	30
		w	4 485	3 640	2 486	1 154	845	672	173
		i	14 966	13 988	11 714	2 274	978	775	203
042	Polizei	m	10 312	10 185	9 100	1 085	127	99	28
		w	4 408	3 594	2 451	1 143	814	649	165
		i	14 720	13 779	11 551	2 228	941	748	193
044	Brandschutz	m	42	42	23	19	-	-	-
		w	13	8	1	7	5	-	5
		i	55	50	24	26	5	-	5
047	Schutz der Verfassung	m	127	121	105	16	6	4	2
		w	64	38	34	4	26	23	3
		i	191	159	139	20	32	27	5
05	Rechtsschutz	m	3 123	3 026	2 414	612	97	53	44
		w	5 059	3 599	2 083	1 516	1 460	888	572
		i	8 182	6 625	4 497	2 128	1 557	941	616
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	m	1 883	1 814	1 423	391	69	44	25
		w	4 378	3 050	1 764	1 286	1 328	846	482
		i	6 261	4 864	3 187	1 677	1 397	890	507
056	Justizvollzugsanstalten	m	1 240	1 212	991	221	28	9	19
		w	681	549	319	230	132	42	90
		i	1 921	1 761	1 310	451	160	51	109
06	Finanzverwaltung	m	1 553	1 355	1 182	173	198	188	10
		w	4 738	2 295	1 956	339	2 443	2 254	189
		i	6 291	3 650	3 138	512	2 641	2 442	199
061	Steuer- und Zollverwaltung	m	1 553	1 355	1 182	173	198	188	10
		w	4 738	2 295	1 956	339	2 443	2 254	189
		i	6 291	3 650	3 138	512	2 641	2 442	199
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	m	8 402	6 707	1 679	5 028	1 695	130	1 565
		w	27 476	16 897	3 561	13 336	10 579	1 306	9 273
		i	35 878	23 604	5 240	18 364	12 274	1 436	10 838
11/12	Allgemein bildende und berufliche Schulen	m	8 263	6 583	1 636	4 947	1 680	125	1 555
		w	27 282	16 777	3 537	13 240	10 505	1 294	9 211
		i	35 545	23 360	5 173	18 187	12 185	1 419	10 766



FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
	männlich = m weiblich = w insgesamt = i			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
111	Unterrichtsverwaltung	m	554	527	167	360	27	4	23
		w	1 516	1 300	301	999	216	36	180
		i	2 070	1 827	468	1 359	243	40	203
112	Öffentliche Grund- schulen	m	784	542	183	359	242	14	228
		w	8 457	4 966	1 309	3 657	3 491	451	3 040
		i	9 241	5 508	1 492	4 016	3 733	465	3 268
114	Öffentliche weiter- führende allgemein bildende Schulen	m	4 701	3 554	1 022	2 532	1 147	91	1 056
		w	11 378	6 146	1 293	4 853	5 232	555	4 677
		i	16 079	9 700	2 315	7 385	6 379	646	5 733
124	Öffentl. Sonderschulen/ Förderschulen des allg. bildenden Bereichs	m	669	583	106	477	86	8	78
		w	3 601	2 763	378	2 385	838	115	723
		i	4 270	3 346	484	2 862	924	123	801
127	Öffentliche berufliche Schulen	m	1 555	1 377	158	1 219	178	8	170
		w	2 330	1 602	256	1 346	728	137	591
		i	3 885	2 979	414	2 565	906	145	761
13	Hochschulen	m	51	49	29	20	2	1	1
		w	58	40	14	26	18	5	13
		i	109	89	43	46	20	6	14
133	Öffentliche Hochschulen	m	51	49	29	20	2	1	1
		w	58	40	14	26	18	5	13
		i	109	89	43	46	20	6	14
15	Sonstiges Bildungswesen	m	8	8	-	8	-	-	-
		w	18	10	-	10	8	-	8
		i	26	18	-	18	8	-	8
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	m	8	8	-	8	-	-	-
		w	18	10	-	10	8	-	8
		i	26	18	-	18	8	-	8
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	48	43	14	29	5	3	2
		w	75	47	9	38	28	6	22
		i	123	90	23	67	33	9	24
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	48	43	14	29	5	3	2
		w	75	47	9	38	28	6	22
		i	123	90	23	67	33	9	24
18/19	Kultur und Religion	m	32	24	-	24	8	1	7
		w	43	23	1	22	20	1	19
		i	75	47	1	46	28	2	26
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	32	24	-	24	8	1	7
		w	43	23	1	22	20	1	19
		i	75	47	1	46	28	2	26
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	104	97	97	-	7	7	-
		w	107	70	70	-	37	37	-
		i	211	167	167	-	44	44	-
331	Umwelt- und Naturschutz- verwaltung	m	104	97	97	-	7	7	-
		w	107	70	70	-	37	37	-
		i	211	167	167	-	44	44	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	402	345	-	345	57	-	57
		w	637	421	-	421	216	-	216
		i	1 039	766	-	766	273	-	273
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	m	402	345	-	345	57	-	57
		w	637	421	-	421	216	-	216
		i	1 039	766	-	766	273	-	273
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	42	40	13	27	2	1	1
		w	41	23	2	21	18	1	17
		i	83	63	15	48	20	2	18
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienst- leistungen	m	42	40	13	27	2	1	1
		w	41	23	2	21	18	1	17
		i	83	63	15	48	20	2	18
7	Verkehrs- und Nachrichten- wesen	m	632	608	59	549	24	3	21
		w	447	321	49	272	126	12	114
		i	1 079	929	108	821	150	15	135
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	m	632	608	59	549	24	3	21
		w	447	321	49	272	126	12	114
		i	1 079	929	108	821	150	15	135

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
	Sonderrechnungen								
	(Staatsbetriebe, Landes-	m	4 506	3 916	482	3 434	590	21	569
	krankenhäuser, unselbst-	w	4 827	2 761	178	2 583	2 066	116	1 950
	ständige Stiftung)	i	9 333	6 677	660	6 017	2 656	137	2 519
0	Allgemeine Dienste	m	667	631	130	501	36	8	28
		w	851	554	95	459	297	71	226
		i	1 518	1 185	225	960	333	79	254
01	Politische Führung und	m	549	523	70	453	26	4	22
	zentrale Verwaltung	w	682	443	41	402	239	45	194
		i	1 231	966	111	855	265	49	216
012	Innere Verwaltung	m	123	121	7	114	2	-	2
		w	82	56	8	48	26	3	23
		i	205	177	15	162	28	3	25
016	Hochbauverwaltung	m	426	402	63	339	24	4	20
		w	600	387	33	354	213	42	171
		i	1 026	789	96	693	237	46	191
06	Finanzverwaltung	m	118	108	60	48	10	4	6
		w	169	111	54	57	58	26	32
		i	287	219	114	105	68	30	38
061	Steuer- und Zoll-	m	74	67	44	23	7	3	4
	verwaltung	w	72	56	39	17	16	10	6
		i	146	123	83	40	23	13	10
062	Schulden-, Vermögens- und	m	44	41	16	25	3	1	2
	sonst. Finanzverwaltung	w	97	55	15	40	42	16	26
		i	141	96	31	65	45	17	28
1	Bildungswesen, Wissen-	m	1 035	946	5	941	89	-	89
	schaft, Forschung, kultu-	w	1 180	784	-	784	396	-	396
	relle Angelegenheiten	i	2 215	1 730	5	1 725	485	-	485
16	Wissenschaft, Forschung,	m	103	80	2	78	23	-	23
	Entwicklung außerhalb	w	234	124	-	124	110	-	110
	der Hochschulen	i	337	204	2	202	133	-	133
162	Wissenschaftliche Biblio-	m	103	80	2	78	23	-	23
	theken, Archive, Fach-	w	234	124	-	124	110	-	110
	informationszentren	i	337	204	2	202	133	-	133
18/19	Kultur und Religion	m	932	866	3	863	66	-	66
		w	946	660	-	660	286	-	286
		i	1 878	1 526	3	1 523	352	-	352
181	Theater	m	639	611	-	611	28	-	28
		w	461	361	-	361	100	-	100
		i	1 100	972	-	972	128	-	128
183	Museen, Sammlungen,	m	116	105	2	103	11	-	11
	Ausstellungen	w	282	169	-	169	113	-	113
		i	398	274	2	272	124	-	124
186	Nichtwissenschaftliche	m	32	26	-	26	6	-	6
	Bibliotheken	w	54	28	-	28	26	-	26
		i	86	54	-	54	32	-	32
188	Verwaltung für kulturelle	m	125	104	1	103	21	-	21
	Angelegenheiten	w	115	79	-	79	36	-	36
		i	240	183	1	182	57	-	57
195	Denkmalschutz und	m	20	20	-	20	-	-	-
	-pflege	w	34	23	-	23	11	-	11
		i	54	43	-	43	11	-	11
3	Gesundheit, Umwelt,	m	1 021	737	6	731	284	1	283
	Sport und Erholung	w	2 100	931	-	931	1 169	-	1 169
		i	3 121	1 668	6	1 662	1 453	1	1 452
31	Gesundheitswesen	m	903	648	1	647	255	-	255
		w	1 970	847	-	847	1 123	-	1 123
		i	2 873	1 495	1	1 494	1 378	-	1 378
312	Krankenhäuser und	m	842	589	1	588	253	-	253
	Heilstätten	w	1 944	835	-	835	1 109	-	1 109
		i	2 786	1 424	1	1 423	1 362	-	1 362
314	Gesundheitsschutz	m	61	59	-	59	2	-	2
		w	26	12	-	12	14	-	14
		i	87	71	-	71	16	-	16

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
33	Umwelt- und Naturschutz	m	118	89	5	84	29	1	28
		w	130	84	-	84	46	-	46
		i	248	173	5	168	75	1	74
331	Umwelt- und Naturschutz- verwaltung	m	118	89	5	84	29	1	28
		w	130	84	-	84	46	-	46
		i	248	173	5	168	75	1	74
4	Wohnungswesen, Städte- bau, Raumordnung und kommunale Gemein- schaftsdienste	m	136	118	46	72	18	9	9
		w	109	58	29	29	51	25	26
		i	245	176	75	101	69	34	35
421	Geoinformation	m	136	118	46	72	18	9	9
		w	109	58	29	29	51	25	26
		i	245	176	75	101	69	34	35
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	1 087	940	291	649	147	3	144
		w	352	278	52	226	74	18	56
		i	1 439	1 218	343	875	221	21	200
52	Landwirtschaft und Ernährung	m	49	47	-	47	2	-	2
		w	50	44	-	44	6	-	6
		i	99	91	-	91	8	-	8
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesund- heit und Ernährung	m	49	47	-	47	2	-	2
		w	50	44	-	44	6	-	6
		i	99	91	-	91	8	-	8
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	m	1 038	893	291	602	145	3	142
		w	302	234	52	182	68	18	50
		i	1 340	1 127	343	784	213	21	192
531	Forstwirtschaft und Jagd	m	1 038	893	291	602	145	3	142
		w	302	234	52	182	68	18	50
		i	1 340	1 127	343	784	213	21	192
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	560	544	4	540	16	-	16
		w	235	156	2	154	79	2	77
		i	795	700	6	694	95	2	93
624	Talsperren, Hochwasser- rückhaltebecken	m	560	544	4	540	16	-	16
		w	235	156	2	154	79	2	77
		i	795	700	6	694	95	2	93
	<b>Rechtlich selbstständige</b>	<b>m</b>	<b>15 028</b>	<b>11 122</b>	<b>1 357</b>	<b>9 765</b>	<b>3 906</b>	<b>16</b>	<b>3 890</b>
	<b>öffentlich-rechtliche</b>	<b>w</b>	<b>20 118</b>	<b>10 622</b>	<b>415</b>	<b>10 207</b>	<b>9 496</b>	<b>36</b>	<b>9 460</b>
	<b>Einrichtungen</b>	<b>i</b>	<b>35 146</b>	<b>21 744</b>	<b>1 772</b>	<b>19 972</b>	<b>13 402</b>	<b>52</b>	<b>13 350</b>
0	Allgemeine Dienste	m	4	4	1	3	-	-	-
		w	3	2	1	1	1	-	1
		i	7	6	2	4	1	-	1
042	Polizei	m	4	4	1	3	-	-	-
		w	3	2	1	1	1	-	1
		i	7	6	2	4	1	-	1
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	14 861	10 986	1 356	9 630	3 875	16	3 859
		w	19 475	10 286	413	9 873	9 189	36	9 153
		i	34 336	21 272	1 769	19 503	13 064	52	13 012
13	Hochschulen	m	14 497	10 718	1 356	9 362	3 779	16	3 763
		w	18 523	9 920	413	9 507	8 603	36	8 567
		i	33 020	20 638	1 769	18 869	12 382	52	12 330
132	Hochschulkliniken	m	3 926	3 173	78	3 095	753	-	753
		w	10 219	5 877	14	5 863	4 342	1	4 341
		i	14 145	9 050	92	8 958	5 095	1	5 094
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	m	10 571	7 545	1 278	6 267	3 026	16	3 010
		w	8 304	4 043	399	3 644	4 261	35	4 226
		i	18 875	11 588	1 677	9 911	7 287	51	7 236
14	Förderung für Schüler/-innen, Studierende, Weiterbil- dungsteilnehmende u. dgl.	m	333	246	-	246	87	-	87
		w	901	342	-	342	559	-	559
		i	1 234	588	-	588	646	-	646
142	Förderung für Studieren- de und wissenschaft- lichen Nachwuchs	m	333	246	-	246	87	-	87
		w	901	342	-	342	559	-	559
		i	1 234	588	-	588	646	-	646
18/19	Kultur und Religion	m	31	22	-	22	9	-	9
		w	51	24	-	24	27	-	27
		i	82	46	-	46	36	-	36

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
	männlich = m weiblich = w insgesamt = i			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
187	Sonstige Kulturpflege	m	15	12	-	12	3	-	3
		w	38	16	-	16	22	-	22
		i	53	28	-	28	25	-	25
195	Denkmalschutz und -pflege	m	16	10	-	10	6	-	6
		w	13	8	-	8	5	-	5
		i	29	18	-	18	11	-	11
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	m	143	120	-	120	23	-	23
		w	576	313	-	313	263	-	263
		i	719	433	-	433	286	-	286
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	m	143	120	-	120	23	-	23
		w	576	313	-	313	263	-	263
		i	719	433	-	433	286	-	286
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	9	3	-	3	6	-	6
		w	33	10	-	10	23	-	23
		i	42	13	-	13	29	-	29
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	m	9	3	-	3	6	-	6
		w	33	10	-	10	23	-	23
		i	42	13	-	13	29	-	29
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	5	4	-	4	1	-	1
		w	18	4	1	3	14	-	14
		i	23	8	1	7	15	-	15
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesund- heit und Ernährung	m	5	4	-	4	1	-	1
		w	18	4	1	3	14	-	14
		i	23	8	1	7	15	-	15
7	Verkehrs- und Nachrichten- wesen	m	6	5	-	5	1	-	1
		w	13	7	-	7	6	-	6
		i	19	12	-	12	7	-	7
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	m	6	5	-	5	1	-	1
		w	13	7	-	7	6	-	6
		i	19	12	-	12	7	-	7

1) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**14. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
<b>Landesbereich</b>	m	<b>44 042</b>	<b>17 982</b>	<b>35</b>	<b>1 501</b>	<b>26 060</b>	<b>7 215</b>	<b>1 114</b>
	w	<b>64 328</b>	<b>16 101</b>	<b>25</b>	<b>1 257</b>	<b>48 227</b>	<b>6 581</b>	<b>2 371</b>
	i	<b>108 370</b>	<b>34 083</b>	<b>60</b>	<b>2 758</b>	<b>74 287</b>	<b>13 796</b>	<b>3 484</b>
<b>Land</b>	m	<b>30 742</b>	<b>16 615</b>	-	<b>1 501</b>	<b>14 127</b>	<b>1 187</b>	<b>749</b>
	w	<b>47 391</b>	<b>15 660</b>	-	<b>1 257</b>	<b>31 731</b>	<b>1 584</b>	<b>1 299</b>
	i	<b>78 133</b>	<b>32 274</b>	-	<b>2 758</b>	<b>45 859</b>	<b>2 771</b>	<b>2 048</b>
Kernhaushalt	m	26 344	16 115	-	1 479	10 229	781	594
	w	43 039	15 389	-	1 246	27 650	1 084	1 158
	i	69 383	31 504	-	2 725	37 879	1 865	1 752
0 Allgemeine Dienste	m	17 219	14 157	-	1 271	3 063	519	290
	w	16 794	10 669	-	705	6 125	517	390
	i	34 014	24 826	-	1 976	9 188	1 036	680
01 Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	2 144	1 051	-	1	1 093	136	44
	w	3 476	1 095	-	-	2 381	213	89
	i	5 620	2 147	-	1	3 473	349	133
011 Politische Führung	m	1 325	805	-	1	520	43	6
	w	1 903	786	-	-	1 117	87	14
	i	3 228	1 591	-	1	1 637	130	20
012 Innere Verwaltung	m	758	242	-	-	516	75	37
	w	1 317	307	-	-	1 010	77	67
	i	2 074	548	-	-	1 526	153	104
014 Statistischer Dienst	m	61	4	-	-	57	18	1
	w	257	3	-	-	254	48	8
	i	318	7	-	-	310	66	9
04 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	m	10 454	9 311	-	972	1 143	295	7
	w	4 321	3 031	-	339	1 291	123	-
	i	14 775	12 342	-	1 311	2 433	419	7
042 Polizei	m	10 286	9 180	-	965	1 106	293	6
	w	4 251	2 977	-	339	1 273	121	-
	i	14 536	12 157	-	1 304	2 379	415	6
044 Brandschutz	m	42	23	-	6	19	-	1
	w	12	1	-	-	11	1	-
	i	54	24	-	6	30	1	1
047 Schutz der Verfassung	m	126	109	-	1	18	2	-
	w	59	53	-	-	6	1	-
	i	185	161	-	1	24	3	-
05 Rechtsschutz	m	3 102	2 455	-	133	647	66	235
	w	4 726	2 762	-	146	1 964	147	279
	i	7 828	5 217	-	279	2 611	212	514
051 Gerichte und Staatsanwaltschaften	m	1 868	1 457	-	41	411	35	232
	w	4 074	2 411	-	108	1 663	110	274
	i	5 942	3 868	-	149	2 074	145	506
056 Justizvollzugsanstalten	m	1 234	998	-	92	236	31	3
	w	652	352	-	38	301	36	5
	i	1 886	1 350	-	130	537	67	8
06 Finanzverwaltung	m	1 520	1 339	-	165	181	22	4
	w	4 271	3 781	-	220	490	34	22
	i	5 791	5 120	-	385	671	56	26
061 Steuer- und Zollverwaltung	m	1 520	1 339	-	165	181	22	4
	w	4 271	3 781	-	220	490	34	22
	i	5 791	5 120	-	385	671	56	26
1 Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	m	7 966	1 781	-	203	6 185	172	268
	w	25 106	4 559	-	539	20 547	436	753
	i	33 072	6 340	-	742	26 732	609	1 021
11/12 Allgemein bildende und berufliche Schulen	m	7 832	1 734	-	199	6 098	168	265
	w	24 931	4 526	-	538	20 405	426	746
	i	32 763	6 260	-	737	26 504	593	1 011

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich			Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
	männlich = m	weiblich = w	insgesamt = i		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
						mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
111	Unterrichtsverwaltung	m	547	170	-	101	377	6	260	
		w	1 471	330	-	217	1 141	25	714	
		i	2 018	500	-	318	1 518	31	974	
112	Öffentliche Grund- schulen	m	716	194	-	14	522	50	-	
		w	7 695	1 667	-	160	6 029	217	19	
		i	8 412	1 861	-	174	6 551	267	19	
114	Öffentliche weiter- führende allgemein bildende Schulen	m	4 429	1 094	-	77	3 335	73	3	
		w	10 235	1 709	-	124	8 526	86	12	
		i	14 664	2 803	-	201	11 862	159	14	
124	Öffentl. Sonderschulen/ Förderschulen des allg. bildenden Bereichs	m	646	112	-	7	534	14	1	
		w	3 397	465	-	37	2 932	71	2	
		i	4 043	578	-	44	3 465	85	3	
127	Öffentliche berufliche Schulen	m	1 494	164	-	-	1 330	25	2	
		w	2 132	355	-	-	1 777	26	-	
		i	3 626	519	-	-	3 108	51	2	
13	Hochschulen	m	51	30	-	-	21	2	1	
		w	54	18	-	-	36	1	1	
		i	104	48	-	-	57	3	2	
133	Öffentliche Hochschulen	m	51	30	-	-	21	2	1	
		w	54	18	-	-	36	1	1	
		i	104	48	-	-	57	3	2	
15	Sonstiges Bildungswesen	m	8	-	-	-	8	-	-	
		w	16	-	-	-	16	1	-	
		i	24	-	-	-	24	1	-	
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	m	8	-	-	-	8	-	-	
		w	16	-	-	-	16	1	-	
		i	24	-	-	-	24	1	-	
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	47	17	-	4	30	3	2	
		w	69	14	-	1	55	4	3	
		i	115	30	-	5	85	7	5	
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	47	17	-	4	30	3	2	
		w	69	14	-	1	55	4	3	
		i	115	30	-	5	85	7	5	
18/19	Kultur und Religion	m	29	1	-	-	28	-	-	
		w	37	2	-	-	35	4	3	
		i	66	3	-	-	63	4	3	
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	29	1	-	-	28	-	-	
		w	37	2	-	-	35	4	3	
		i	66	3	-	-	63	4	3	
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	102	102	-	1	-	-	-	
		w	99	99	-	-	-	-	-	
		i	201	201	-	1	-	-	-	
331	Umwelt- und Naturschutz- verwaltung	m	102	102	-	1	-	-	-	
		w	99	99	-	-	-	-	-	
		i	201	201	-	1	-	-	-	
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	388	-	-	-	388	67	1	
		w	581	-	-	-	581	107	4	
		i	969	-	-	-	969	174	5	
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	m	388	-	-	-	388	67	1	
		w	581	-	-	-	581	107	4	
		i	969	-	-	-	969	174	5	
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	41	14	-	2	28	2	-	
		w	37	3	-	-	35	7	1	
		i	79	16	-	2	62	9	1	
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienst- leistungen	m	41	14	-	2	28	2	-	
		w	37	3	-	-	35	7	1	
		i	79	16	-	2	62	9	1	
7	Verkehrs- und Nachrichten- wesen	m	627	62	-	2	565	21	35	
		w	421	59	-	2	362	16	10	
		i	1 048	121	-	4	927	37	45	
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	m	627	62	-	2	565	21	35	
		w	421	59	-	2	362	16	10	
		i	1 048	121	-	4	927	37	45	

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
	Sonderrechnungen								
	(Staatsbetriebe, Landes-	m	4 399	500	-	22	3 899	406	155
	krankenhäuser, unselbst-	w	4 352	271	-	11	4 081	500	141
	ständige Stiftung)	i	8 750	771	-	33	7 980	906	296
0	Allgemeine Dienste	m	660	137	-	-	523	39	2
		w	792	151	-	-	640	45	1
		i	1 452	288	-	-	1 164	84	3
01	Politische Führung und	m	545	73	-	-	471	37	2
	zentrale Verwaltung	w	634	76	-	-	557	36	1
		i	1 178	150	-	-	1 028	73	3
012	Innere Verwaltung	m	123	7	-	-	116	11	1
		w	76	10	-	-	66	6	-
		i	199	17	-	-	181	17	1
016	Hochbauverwaltung	m	422	66	-	-	356	26	1
		w	557	66	-	-	491	30	1
		i	979	132	-	-	847	56	2
06	Finanzverwaltung	m	116	63	-	-	52	2	-
		w	158	75	-	-	83	9	-
		i	274	138	-	-	135	11	-
061	Steuer- und Zoll-	m	72	47	-	-	25	0	-
	verwaltung	w	69	47	-	-	22	-	-
		i	141	94	-	-	47	0	-
062	Schulden-, Vermögens- und	m	44	17	-	-	27	2	-
	sonst. Finanzverwaltung	w	89	28	-	-	61	9	-
		i	133	45	-	-	88	11	-
1	Bildungswesen, Wissen-	m	1 006	5	-	-	1 001	156	12
	schaft, Forschung, kultu-	w	1 064	-	-	-	1 064	212	21
	relle Angelegenheiten	i	2 070	5	-	-	2 065	368	33
16	Wissenschaft, Forschung,	m	95	2	-	-	93	23	2
	Entwicklung außerhalb	w	202	-	-	-	202	18	4
	der Hochschulen	i	297	2	-	-	295	41	6
162	Wissenschaftliche Biblio-	m	95	2	-	-	93	23	2
	theken, Archive, Fach-	w	202	-	-	-	202	18	4
	informationszentren	i	297	2	-	-	295	41	6
18/19	Kultur und Religion	m	910	3	-	-	907	134	10
		w	862	-	-	-	862	194	17
		i	1 773	3	-	-	1 770	328	27
181	Theater	m	630	-	-	-	630	33	6
		w	431	-	-	-	431	19	5
		i	1 061	-	-	-	1 061	52	11
183	Museen, Sammlungen,	m	113	2	-	-	111	24	2
	Ausstellungen	w	250	-	-	-	250	99	8
		i	363	2	-	-	361	123	10
186	Nichtwissenschaftliche	m	29	-	-	-	29	2	-
	Bibliotheken	w	48	-	-	-	48	5	-
		i	77	-	-	-	77	7	-
188	Verwaltung für kulturelle	m	118	1	-	-	117	74	1
	Angelegenheiten	w	101	-	-	-	101	64	3
		i	220	1	-	-	219	138	4
195	Denkmalschutz und	m	20	-	-	-	20	2	1
	-pflege	w	32	-	-	-	32	6	1
		i	52	-	-	-	52	8	2
3	Gesundheit, Umwelt,	m	977	7	-	-	970	71	30
	Sport und Erholung	w	1 842	-	-	-	1 842	173	83
		i	2 819	7	-	-	2 813	245	113
31	Gesundheitswesen	m	864	1	-	-	863	62	29
		w	1 722	-	-	-	1 722	161	82
		i	2 585	1	-	-	2 584	223	111
312	Krankenhäuser und	m	803	1	-	-	802	62	29
	Heilstätten	w	1 699	-	-	-	1 699	160	82
		i	2 502	1	-	-	2 501	222	111
314	Gesundheitsschutz	m	61	-	-	-	61	-	-
		w	23	-	-	-	23	1	-
		i	83	-	-	-	83	1	-

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich			Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung	
33	Umwelt- und Naturschutz	m	113	6	-	-	107	9	1
		w	121	-	-	-	121	13	1
		i	234	6	-	-	228	22	2
331	Umwelt- und Naturschutz- verwaltung	m	113	6	-	-	107	9	1
		w	121	-	-	-	121	13	1
		i	234	6	-	-	228	22	2
4	Wohnungswesen, Städte- bau, Raumordnung und kommunale Gemein- schaftsdienste	m	133	53	-	3	79	3	2
		w	98	49	-	1	49	-	-
		i	231	102	-	4	129	3	2
421	Geoinformation	m	133	53	-	3	79	3	2
		w	98	49	-	1	49	-	-
		i	231	102	-	4	129	3	2
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	1 066	294	-	19	773	73	107
		w	336	67	-	10	269	34	35
		i	1 402	361	-	29	1 041	107	142
52	Landwirtschaft und Ernährung	m	49	-	-	-	49	7	7
		w	48	-	-	-	48	5	24
		i	97	-	-	-	97	12	31
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesund- heit und Ernährung	m	49	-	-	-	49	7	7
		w	48	-	-	-	48	5	24
		i	97	-	-	-	97	12	31
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	m	1 017	294	-	19	724	66	100
		w	288	67	-	10	221	29	11
		i	1 305	361	-	29	945	95	111
531	Forstwirtschaft und Jagd	m	1 017	294	-	19	724	66	100
		w	288	67	-	10	221	29	11
		i	1 305	361	-	29	945	95	111
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	557	4	-	-	553	63	2
		w	220	4	-	-	216	36	1
		i	777	8	-	-	769	99	3
624	Talsperren, Hochwasser- rückhaltebecken	m	557	4	-	-	553	63	2
		w	220	4	-	-	216	36	1
		i	777	8	-	-	769	99	3
	<b>Rechtlich selbstständige</b>	<b>m</b>	<b>13 299</b>	<b>1 367</b>	<b>35</b>	<b>-</b>	<b>11 933</b>	<b>6 028</b>	<b>365</b>
	<b>öffentlich-rechtliche</b>	<b>w</b>	<b>16 937</b>	<b>441</b>	<b>25</b>	<b>-</b>	<b>16 496</b>	<b>4 997</b>	<b>1 072</b>
	<b>Einrichtungen</b>	<b>i</b>	<b>30 237</b>	<b>1 808</b>	<b>60</b>	<b>-</b>	<b>28 428</b>	<b>11 025</b>	<b>1 437</b>
0	Allgemeine Dienste	m	4	1	-	-	3	-	-
		w	3	1	-	-	2	-	-
		i	7	2	-	-	5	-	-
042	Polizei	m	4	1	-	-	3	-	-
		w	3	1	-	-	2	-	-
		i	7	2	-	-	5	-	-
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	13 141	1 366	35	-	11 775	6 014	365
		w	16 376	439	25	-	15 937	4 915	1 072
		i	29 517	1 805	60	-	27 711	10 929	1 437
13	Hochschulen	m	12 804	1 366	35	-	11 438	5 988	356
		w	15 612	439	25	-	15 172	4 859	1 057
		i	28 416	1 805	60	-	26 611	10 847	1 413
132	Hochschulkliniken	m	3 620	78	1	-	3 542	1 114	248
		w	8 971	15	1	-	8 956	1 961	972
		i	12 591	93	2	-	12 499	3 074	1 220
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	m	9 184	1 288	34	-	7 896	4 875	108
		w	6 641	425	24	-	6 216	2 898	85
		i	15 824	1 713	58	-	14 112	7 773	193
14	Förderung für Schüler/-innen, Studierende, Weiterbil- dungsteilnehmende u. dgl.	m	309	-	-	-	309	22	9
		w	722	-	-	-	722	47	15
		i	1 031	-	-	-	1 031	69	24
142	Förderung für Studieren- de und wissenschaft- lichen Nachwuchs	m	309	-	-	-	309	22	9
		w	722	-	-	-	722	47	15
		i	1 031	-	-	-	1 031	69	24
18/19	Kultur und Religion	m	28	-	-	-	28	3	-
		w	42	-	-	-	42	9	-
		i	69	-	-	-	69	12	-



FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
187	Sonstige Kulturpflege	m	14	-	-	-	14	2	-
		w	31	-	-	-	31	9	-
		i	45	-	-	-	45	10	-
195	Denkmalschutz und -pflege	m	14	-	-	-	14	2	-
		w	11	-	-	-	11	0	-
		i	25	-	-	-	25	2	-
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	m	137	-	-	-	137	13	-
		w	507	-	-	-	507	73	-
		i	643	-	-	-	643	86	-
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	m	137	-	-	-	137	13	-
		w	507	-	-	-	507	73	-
		i	643	-	-	-	643	86	-
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	7	-	-	-	7	1	-
		w	26	-	-	-	26	8	-
		i	33	-	-	-	33	9	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	m	7	-	-	-	7	1	-
		w	26	-	-	-	26	8	-
		i	33	-	-	-	33	9	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	5	-	-	-	5	-	-
		w	15	1	-	-	14	1	-
		i	20	1	-	-	19	1	-
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesund- heit und Ernährung	m	5	-	-	-	5	-	-
		w	15	1	-	-	14	1	-
		i	20	1	-	-	19	1	-
7	Verkehrs- und Nachrichten- wesen	m	6	-	-	-	6	-	-
		w	12	-	-	-	12	-	-
		i	17	-	-	-	17	-	-
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	m	6	-	-	-	6	-	-
		w	12	-	-	-	12	-	-
		i	17	-	-	-	17	-	-

1) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**15. Beschäftigte des Landes nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dienst-/Arbeitsort <sup>1)</sup>	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>3)</sup>		
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	3 134	2 933	1 905	1 028	201	65	136
	w	4 757	3 229	1 232	1 997	1 528	626	902
	i	7 891	6 162	3 137	3 025	1 729	691	1 038
Erzgebirgskreis	m	1 854	1 669	888	781	185	16	169
	w	2 717	1 716	565	1 151	1 001	329	672
	i	4 571	3 385	1 453	1 932	1 186	345	841
Mittelsachsen	m	1 301	1 110	565	545	191	15	176
	w	2 633	1 605	498	1 107	1 028	290	738
	i	3 934	2 715	1 063	1 652	1 219	305	914
Vogtlandkreis	m	1 206	1 061	464	597	145	16	129
	w	2 313	1 386	396	990	927	207	720
	i	3 519	2 447	860	1 587	1 072	223	849
Zwickau	m	1 467	1 378	872	506	89	9	80
	w	2 905	1 842	666	1 176	1 063	372	691
	i	4 372	3 220	1 538	1 682	1 152	381	771
Dresden, Stadt	m	8 938	8 306	4 486	3 820	632	175	457
	w	12 252	7 967	2 743	5 224	4 285	1 577	2 708
	i	21 190	16 273	7 229	9 044	4 917	1 752	3 165
Bautzen	m	2 188	1 865	927	938	323	28	295
	w	4 044	2 300	673	1 627	1 744	336	1 408
	i	6 232	4 165	1 600	2 565	2 067	364	1 703
Görlitz	m	1 815	1 652	1 021	631	163	27	136
	w	3 124	1 903	517	1 386	1 221	280	941
	i	4 939	3 555	1 538	2 017	1 384	307	1 077
Meißen	m	1 276	1 140	551	589	136	25	111
	w	2 574	1 623	482	1 141	951	230	721
	i	3 850	2 763	1 033	1 730	1 087	255	832
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 329	1 176	495	681	153	21	132
	w	2 263	1 311	391	920	952	243	709
	i	3 592	2 487	886	1 601	1 105	264	841
Leipzig, Stadt	m	4 713	4 273	2 978	1 295	440	122	318
	w	7 341	4 786	2 040	2 746	2 555	865	1 690
	i	12 054	9 059	5 018	4 041	2 995	987	2 008
Leipzig	m	1 096	947	515	432	149	31	118
	w	2 305	1 344	485	859	961	255	706
	i	3 401	2 291	1 000	1 291	1 110	286	824
Nordsachsen	m	1 082	931	474	457	151	17	134
	w	2 363	1 365	397	968	998	176	822
	i	3 445	2 296	871	1 425	1 149	193	956
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>31 399</b>	<b>28 441</b>	<b>16 141</b>	<b>12 300</b>	<b>2 958</b>	<b>567</b>	<b>2 391</b>
	<b>w</b>	<b>51 591</b>	<b>32 377</b>	<b>11 085</b>	<b>21 292</b>	<b>19 214</b>	<b>5 786</b>	<b>13 428</b>
	<b>i</b>	<b>82 990</b>	<b>60 818</b>	<b>27 226</b>	<b>33 592</b>	<b>22 172</b>	<b>6 353</b>	<b>15 819</b>
Nachrichtlich:								
Dienst-/Arbeitsort außerhalb Sachsens	m	22	21	13	8	1	-	1
	w	21	17	6	11	4	4	-
	i	43	38	19	19	5	4	1

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**16. Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Umfang und****Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>31 421</b>	<b>28 462</b>	<b>16 154</b>	<b>12 308</b>	<b>2 959</b>	<b>567</b>	<b>2 392</b>
	<b>w</b>	<b>51 612</b>	<b>32 394</b>	<b>11 091</b>	<b>21 303</b>	<b>19 218</b>	<b>5 790</b>	<b>13 428</b>
	<b>i</b>	<b>83 033</b>	<b>60 856</b>	<b>27 245</b>	<b>33 611</b>	<b>22 177</b>	<b>6 357</b>	<b>15 820</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>m</b>	<b>26 915</b>	<b>24 546</b>	<b>15 672</b>	<b>8 874</b>	<b>2 369</b>	<b>546</b>	<b>1 823</b>
	<b>w</b>	<b>46 785</b>	<b>29 633</b>	<b>10 913</b>	<b>18 720</b>	<b>17 152</b>	<b>5 674</b>	<b>11 478</b>
	<b>i</b>	<b>73 700</b>	<b>54 179</b>	<b>26 585</b>	<b>27 594</b>	<b>19 521</b>	<b>6 220</b>	<b>13 301</b>
Sächsischer Landtag	m	68	65	23	42	3	-	3
	w	94	60	15	45	34	6	28
	i	162	125	38	87	37	6	31
0101 Landtag	m	66	63	23	40	3	-	3
	w	92	59	15	44	33	6	27
	i	158	122	38	84	36	6	30
0106 Sächsischer Landesbeauf- tragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	m	2	2	-	2	-	-	-
	w	2	1	-	1	1	-	1
	i	4	3	-	3	1	-	1
Sächsische Staatskanzlei	m	131	124	69	55	7	3	4
	w	172	120	43	77	52	25	27
	i	303	244	112	132	59	28	31
0201 Staatskanzlei (einschl. IT und E-Govern- ment in der Staatsverwaltg.)	m	110	104	56	48	6	3	3
	w	153	105	37	68	48	21	27
	i	263	209	93	116	54	24	30
0204 Landesvertretung beim Bund	m	13	13	8	5	-	-	-
	w	14	10	5	5	4	4	-
	i	27	23	13	10	4	4	-
0207 Europäische und inter- nationale Beziehungen	m	8	7	5	2	1	-	1
	w	5	5	1	4	-	-	-
	i	13	12	6	6	1	-	1
Sächsisches Staats- ministerium des Innern	m	11 502	11 296	9 637	1 659	206	131	75
	w	6 114	4 674	2 731	1 943	1 440	866	574
	i	17 616	15 970	12 368	3 602	1 646	997	649
0301 Ministerium (einschl. Landespolizei- präsidium)	m	255	243	174	69	12	9	3
	w	234	135	58	77	99	72	27
	i	489	378	232	146	111	81	30
0304 Landesdirektion Sachsen	m	572	537	189	348	35	12	23
	w	937	638	161	477	299	109	190
	i	1 509	1 175	350	825	334	121	213
0307 Statistisches Landesamt	m	63	52	3	49	11	2	9
	w	282	151	2	149	131	1	130
	i	345	203	5	198	142	3	139
0310 Staatsarchiv	m	48	43	14	29	5	3	2
	w	75	47	9	38	28	6	22
	i	123	90	23	67	33	9	24
0311 Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	m	51	49	29	20	2	1	1
	w	58	40	14	26	18	5	13
	i	109	89	43	46	20	6	14
0312 Landespolizei	m	6 799	6 708	6 135	573	91	84	7
	w	3 167	2 510	1 727	783	657	571	86
	i	9 966	9 218	7 862	1 356	748	655	93
0314 Landeskriminalamt	m	685	674	609	65	11	6	5
	w	294	224	104	120	70	38	32
	i	979	898	713	185	81	44	37
0315 Hochschule der Sächsi- schen Polizei (FH)	m	151	150	124	26	1	-	1
	w	73	61	28	33	12	3	9
	i	224	211	152	59	13	3	10
0316 Bereitschaftspolizei	m	2 166	2 158	2 087	71	8	6	2
	w	674	633	562	71	41	30	11
	i	2 840	2 791	2 649	142	49	36	13
0317 Landesamt für Verfas- sungsschutz	m	127	121	105	16	6	4	2
	w	64	38	34	4	26	23	3
	i	191	159	139	20	32	27	5

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0319	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz- schule, Brandschutz	m w i	42 13 55	42 8 50	23 1 24	19 7 26	- 5 5	- - 5	
0320	Polizeiverwaltungsamt	m w i	511 200 711	495 166 661	145 30 175	350 136 486	16 34 50	3 7 10	13 27 40
0324	Landesamt für Denkmal- pflege	m w i	32 43 75	24 23 47	- 1 1	24 22 46	8 20 28	1 1 2	7 19 26
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m w i	1 709 4 940 6 649	1 492 2 417 3 909	1 292 2 023 3 315	200 394 594	217 2 523 2 740	205 2 322 2 527	12 201 213
0401	Ministerium	m w i	156 202 358	137 122 259	110 67 177	27 55 82	19 80 99	17 68 85	2 12 14
0404	Landesamt für Steuern und Finanzen	m w i	234 633 867	218 376 594	147 266 413	71 110 181	16 257 273	11 217 228	5 40 45
0406	Finanzämter	m w i	1 319 4 105 5 424	1 137 1 919 3 056	1 035 1 690 2 725	102 229 331	182 2 186 2 368	177 2 037 2 214	5 149 154
	Sächsisches Staats- ministerium für Kultus	m w i	8 347 27 453 35 800	6 663 16 885 23 548	1 678 3 566 5 244	4 985 13 319 18 304	1 684 10 568 12 252	126 1 318 1 444	1 558 9 250 10 808
0501	Ministerium	m w i	76 153 229	72 98 170	42 29 71	30 69 99	4 55 59	1 24 25	3 31 34
0509	Landesamt für Schule und Bildung	m w i	554 1 516 2 070	527 1 300 1 827	167 301 468	360 999 1 359	27 216 243	4 36 40	23 180 203
0535	Grundschulen	m w i	784 8 457 9 241	542 4 966 5 508	183 1 309 1 492	359 3 657 4 016	242 3 491 3 733	14 451 465	228 3 040 3 268
0536	Oberschulen	m w i	2 380 6 025 8 405	1 731 3 300 5 031	467 675 1 142	1 264 2 625 3 889	649 2 725 3 374	28 179 207	621 2 546 3 167
0537	Gymnasien	m w i	2 295 5 319 7 614	1 798 2 816 4 614	554 618 1 172	1 244 2 198 3 442	497 2 503 3 000	63 375 438	434 2 128 2 562
0538	Berufsbildende Schulen	m w i	1 555 2 330 3 885	1 377 1 602 2 979	158 256 414	1 219 1 346 2 565	178 728 906	8 137 145	170 591 761
0539	Förderschulen	m w i	651 3 478 4 129	566 2 702 3 268	106 377 483	460 2 325 2 785	85 776 861	8 115 123	77 661 738
0551	Sächsisches Landesgym- nasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	m w i	8 12 20	8 10 18	1 - 1	7 10 17	- 2 2	- 1 1	- 1 1
0552	Sächsisches Landesgym- nasium St. Afra zu Meißen	m w i	9 12 21	9 11 20	- - -	9 11 20	- 1 1	- - -	- 1 1
0553	Sächsisches Landesgym- nasium für Sport Leipzig	m w i	9 10 19	8 9 17	- - -	8 9 17	1 1 2	- - -	1 1 2
0554	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz/ Landeszentrum zur Be- treuung Blinder u. Sehbeh.	m w i	13 82 95	13 52 65	- 1 1	13 51 64	- 30 30	- - -	- 30 30

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0555	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig - Förderzentrum Samuel Heinicke	m w i	5 41 46	4 9 13	- - -	4 9 13	1 32 33	- - -	1 32 33
0560	Landeszentrale für poli- tische Bildung	m w i	8 18 26	8 10 18	- - -	8 10 18	- 8 8	- - -	- 8 8
	Sächsisches Staats- ministerium der Justiz	m w i	3 304 5 277 8 581	3 196 3 759 6 955	2 499 2 175 4 674	697 1 584 2 281	108 1 518 1 626	55 931 986	53 587 640
0601	Ministerium	m w i	62 107 169	58 85 143	43 52 95	15 33 48	4 22 26	2 19 21	2 3 5
0604	Ordentliche Gerichte	m w i	1 327 3 113 4 440	1 279 2 169 3 448	931 1 251 2 182	348 918 1 266	48 944 992	30 626 656	18 318 336
0605	Justizvollzug	m w i	1 240 681 1 921	1 212 549 1 761	991 319 1 310	221 230 451	28 132 160	9 42 51	19 90 109
0608	Verwaltungsgerichte	m w i	78 151 229	77 112 189	75 58 133	2 54 56	1 39 40	- 28 28	1 11 12
0609	Arbeitsgerichte	m w i	37 89 126	37 70 107	36 35 71	1 35 36	- 19 19	- 6 6	- 13 13
0610	Sozialgerichte	m w i	115 277 392	107 178 285	93 107 200	14 71 85	8 99 107	6 40 46	2 59 61
0611	Finanzgericht	m w i	16 26 42	16 20 36	16 12 28	- 8 8	- 6 6	- 4 4	- 2 2
0612	Ausbildungszentrum Bobritzsch	m w i	18 31 49	17 19 36	10 7 17	7 12 19	1 12 13	- 6 6	1 6 7
0613	Leitstelle für Informations- technologie der sächsi- schen Justiz (LIT)	m w i	101 80 181	95 56 151	32 33 65	63 23 86	6 24 30	- 18 18	6 6 12
0614	Staatsanwaltschaften	m w i	310 722 1 032	298 501 799	272 301 573	26 200 226	12 221 233	8 142 150	4 79 83
	Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	m w i	837 762 1 599	805 522 1 327	143 96 239	662 426 1 088	32 240 272	5 42 47	27 198 225
0701	Ministerium	m w i	163 274 437	157 178 335	71 45 116	86 133 219	6 96 102	1 29 30	5 67 72
0706	Straßenbau	m w i	632 447 1 079	608 321 929	59 49 108	549 272 821	24 126 150	3 12 15	21 114 135
0710	Bergverwaltung	m w i	42 41 83	40 23 63	13 2 15	27 21 48	2 18 20	1 1 2	1 17 18
	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m w i	192 679 871	164 359 523	40 49 89	124 310 434	28 320 348	4 30 34	24 290 314
0801	Ministerium	m w i	100 263 363	86 140 226	36 44 80	50 96 146	14 123 137	4 27 31	10 96 106
0810	Staatsministerin für Gleich- stellung und Integration	m w i	14 33 47	14 24 38	3 3 6	11 21 32	- 9 9	- 1 1	- 8 8
0850	Landesuntersuchungsan- stalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen	m w i	78 383 461	64 195 259	1 2 3	63 193 256	14 188 202	- 2 2	14 186 200

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0901	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	669	598	187	411	71	9	62
		w	997	655	115	540	342	61	281
		i	1 666	1 253	302	951	413	70	343
0912	Ministerium	m	163	156	90	66	7	2	5
		w	253	164	45	119	89	24	65
		i	416	320	135	185	96	26	70
1101	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	m	506	442	97	345	64	7	57
		w	744	491	70	421	253	37	216
		i	1 250	933	167	766	317	44	273
1105	Sächsischer Rechnungshof	m	79	71	63	8	8	5	3
		w	154	83	60	23	71	53	18
		i	233	154	123	31	79	58	21
1201	Rechnungshof des Freistaates Sachsen	m	53	47	39	8	6	3	3
		w	99	57	42	15	42	31	11
		i	152	104	81	23	48	34	14
1301	Staatliche Rechnungs- prüfungsämter - Kommunen	m	26	24	24	-	2	2	-
		w	55	26	18	8	29	22	7
		i	81	50	42	8	31	24	7
1301	Sächsisches Staats- ministerium für Wissen- schaft und Kunst	m	65	60	34	26	5	3	2
		w	128	89	35	54	39	19	20
		i	193	149	69	80	44	22	22
1301	Ministerium	m	65	60	34	26	5	3	2
		w	128	89	35	54	39	19	20
		i	193	149	69	80	44	22	22
1301	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m	12	12	7	5	-	-	-
		w	15	10	5	5	5	1	4
		i	27	22	12	10	5	1	4
1301	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m	12	12	7	5	-	-	-
		w	15	10	5	5	5	1	4
		i	27	22	12	10	5	1	4
<b>Sonderrechnungen</b>									
	(Staatsbetriebe, Landes- krankenhäuser, unselbst- ständige Stiftung)	<b>m</b>	<b>4 506</b>	<b>3 916</b>	<b>482</b>	<b>3 434</b>	<b>590</b>	<b>21</b>	<b>569</b>
		<b>w</b>	<b>4 827</b>	<b>2 761</b>	<b>178</b>	<b>2 583</b>	<b>2 066</b>	<b>116</b>	<b>1 950</b>
		<b>i</b>	<b>9 333</b>	<b>6 677</b>	<b>660</b>	<b>6 017</b>	<b>2 656</b>	<b>137</b>	<b>2 519</b>
0299	Sächsische Staatskanzlei	m	123	121	7	114	2	-	2
		w	82	56	8	48	26	3	23
		i	205	177	15	162	28	3	25
0321	Staatsbetrieb - Sächsische Informatik Dienste (SID)	m	123	121	7	114	2	-	2
		w	82	56	8	48	26	3	23
		i	205	177	15	162	28	3	25
0411	Sächsisches Staats- ministerium des Innern	m	136	118	46	72	18	9	9
		w	109	58	29	29	51	25	26
		i	245	176	75	101	69	34	35
0420	Staatsbetrieb - Geobasis- information und Vermes- sung Sachsen	m	136	118	46	72	18	9	9
		w	109	58	29	29	51	25	26
		i	245	176	75	101	69	34	35
0499	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m	564	530	123	407	34	8	26
		w	803	521	87	434	282	68	214
		i	1 367	1 051	210	841	316	76	240
1503	Staatsbetrieb - Sächsi- sches Immobilien- und Baumanagement (SIB)	m	426	402	63	339	24	4	20
		w	600	387	33	354	213	42	171
		i	1 026	789	96	693	237	46	191
1503	Staatsbetrieb - Zentrales Flächenmanagement Sachsen	m	44	41	16	25	3	1	2
		w	97	55	15	40	42	16	26
		i	141	96	31	65	45	17	28
1503	Staatsbetrieb - Sächsische Informatik Dienste - Landesrechenzentrum Steuern (SID-LRZ)	m	74	67	44	23	7	3	4
		w	72	56	39	17	16	10	6
		i	146	123	83	40	23	13	10
1503	Stiftung "Fürst-Pückler- Park" Bad Muskau	m	20	20	-	20	-	-	-
		w	34	23	-	23	11	-	11
		i	54	43	-	43	11	-	11
1503	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m	903	648	1	647	255	-	255
		w	1 970	847	-	847	1 123	-	1 123
		i	2 873	1 495	1	1 494	1 378	-	1 378

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0840	Sächsische Landes- krankenhäuser und Maßregelvollzug	m w i	842 1 944 2 786	589 835 1 424	1 - 1	588 835 1 423	253 1 109 1 362	- - -	253 1 109 1 362
0860	Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	m w i	61 26 87	59 12 71	- - -	59 12 71	2 14 16	- - -	2 14 16
	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m w i	1 765 717 2 482	1 573 518 2 091	300 54 354	1 273 464 1 737	192 199 391	4 20 24	188 179 367
0920	Staatsbetrieb - Landestal- sperrverwaltung (LTV)	m w i	560 235 795	544 156 700	4 2 6	540 154 694	16 79 95	- 2 2	16 77 93
0921	Staatsbetrieb - Staatl. Betriebs gesellschaft für Umwelt u. Landwirtschaft (BfUL)	m w i	118 130 248	89 84 173	5 - 5	84 84 168	29 46 75	1 - 1	28 46 74
0922	Staatsbetrieb - Sächsische Gestütsverwaltung (SGV)	m w i	49 50 99	47 44 91	- - -	47 44 91	2 6 8	- - -	2 6 8
0923	Staatsbetrieb - Sachsen- forst (SBS)	m w i	1 038 302 1 340	893 234 1 127	291 52 343	602 182 784	145 68 213	3 18 21	142 50 192
	Sächsisches Staats- ministerium für Wissen- schaft und Kunst	m w i	1 015 1 146 2 161	926 761 1 687	5 - 5	921 761 1 682	89 385 474	- - -	89 385 474
1250	Staatsbetrieb - Sächsische Landesbibliothek - Staats- u. Universitätsbiblioth. DD	m w i	103 234 337	80 124 204	2 - 2	78 124 202	23 110 133	- - -	23 110 133
1251	Staatsbetrieb - Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig	m w i	32 54 86	26 28 54	- - -	26 28 54	6 26 32	- - -	6 26 32
1271	Staatsbetrieb - Landesamt für Archäologie	m w i	125 115 240	104 79 183	1 - 1	103 79 182	21 36 57	- - -	21 36 57
1279	Staatsbetrieb - Sächsische Staatstheater - Staatsoper u. Staatsschauspiel DD	m w i	639 461 1 100	611 361 972	- - -	611 361 972	28 100 128	- - -	28 100 128
1285	Staatsbetrieb - Staatliche Kunstsammlungen Dresden	m w i	116 282 398	105 169 274	2 - 2	103 169 272	11 113 124	- - -	11 113 124

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**17. Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Altersgruppen und Durchschnittsalter**

30. Juni 2019

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
	<b>Insgesamt</b>	m	<b>31 421</b>	<b>255</b>	<b>1 156</b>	<b>2 497</b>	<b>3 417</b>	<b>3 035</b>	<b>3 223</b>
		w	<b>51 612</b>	<b>259</b>	<b>1 329</b>	<b>3 483</b>	<b>4 414</b>	<b>4 523</b>	<b>5 279</b>
		i	<b>83 033</b>	<b>514</b>	<b>2 485</b>	<b>5 980</b>	<b>7 831</b>	<b>7 558</b>	<b>8 502</b>
		%	<b>100</b>	<b>0,6</b>	<b>3,0</b>	<b>7,2</b>	<b>9,4</b>	<b>9,1</b>	<b>10,2</b>
	<b>Kernhaushalt</b>	m	<b>26 915</b>	<b>169</b>	<b>995</b>	<b>2 251</b>	<b>3 026</b>	<b>2 665</b>	<b>2 766</b>
		w	<b>46 785</b>	<b>200</b>	<b>1 169</b>	<b>3 164</b>	<b>3 957</b>	<b>4 023</b>	<b>4 737</b>
		i	<b>73 700</b>	<b>369</b>	<b>2 164</b>	<b>5 415</b>	<b>6 983</b>	<b>6 688</b>	<b>7 503</b>
		%	<b>100</b>	<b>0,5</b>	<b>2,9</b>	<b>7,3</b>	<b>9,5</b>	<b>9,1</b>	<b>10,2</b>
	Sächsischer Landtag	m	68	-	-	2	1	8	8
		w	94	2	3	3	13	7	10
		i	162	2	3	5	14	15	18
		%	<b>100</b>	<b>1,2</b>	<b>1,9</b>	<b>3,1</b>	<b>8,6</b>	<b>9,3</b>	<b>11,1</b>
0101	Landtag	m	66	-	-	1	1	8	8
		w	92	2	3	3	13	7	9
		i	158	2	3	4	14	15	17
		%	<b>100</b>	<b>1,3</b>	<b>1,9</b>	<b>2,5</b>	<b>8,9</b>	<b>9,5</b>	<b>10,8</b>
0106	Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	m	2	-	-	1	-	-	-
		w	2	-	-	-	-	-	1
		i	4	-	-	1	-	-	1
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25,0</b>
	Sächsische Staatskanzlei	m	131	-	1	1	7	9	19
		w	172	-	3	3	24	16	22
		i	303	-	4	4	31	25	41
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	<b>10,2</b>	<b>8,3</b>	<b>13,5</b>
0201	Staatskanzlei (einschl. IT und E-Government in der Staatsverwaltg.)	m	110	-	-	1	7	9	17
		w	153	-	3	3	23	15	21
		i	263	-	3	4	30	24	38
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>1,1</b>	<b>1,5</b>	<b>11,4</b>	<b>9,1</b>	<b>14,4</b>
0204	Landesvertretung beim Bund	m	13	-	1	-	-	-	2
		w	14	-	-	-	1	-	1
		i	27	-	1	-	1	-	3
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>3,7</b>	<b>-</b>	<b>3,7</b>	<b>-</b>	<b>11,1</b>
0207	Europäische und internationale Beziehungen	m	8	-	-	-	-	-	-
		w	5	-	-	-	-	1	-
		i	13	-	-	-	-	1	-
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7,7</b>	<b>-</b>
	Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	11 502	77	697	1 150	1 355	1 122	1 311
		w	6 114	64	407	475	529	587	1 031
		i	17 616	141	1 104	1 625	1 884	1 709	2 342
		%	<b>100</b>	<b>0,8</b>	<b>6,3</b>	<b>9,2</b>	<b>10,7</b>	<b>9,7</b>	<b>13,3</b>
0301	Ministerium (einschl. Landespolizeipräsidium)	m	255	-	2	5	13	12	36
		w	234	2	1	6	10	16	36
		i	489	2	3	11	23	28	72
		%	<b>100</b>	<b>0,4</b>	<b>0,6</b>	<b>2,2</b>	<b>4,7</b>	<b>5,7</b>	<b>14,7</b>
0304	Landesdirektion Sachsen	m	572	3	21	34	58	54	57
		w	937	7	47	48	67	91	92
		i	1 509	10	68	82	125	145	149
		%	<b>100</b>	<b>0,7</b>	<b>4,5</b>	<b>5,4</b>	<b>8,3</b>	<b>9,6</b>	<b>9,9</b>
0307	Statistisches Landesamt	m	63	1	1	4	6	9	10
		w	282	5	8	12	12	11	24
		i	345	6	9	16	18	20	34
		%	<b>100</b>	<b>1,7</b>	<b>2,6</b>	<b>4,6</b>	<b>5,2</b>	<b>5,8</b>	<b>9,9</b>
0310	Staatsarchiv	m	48	-	2	4	6	4	4
		w	75	-	7	2	8	2	6
		i	123	-	9	6	14	6	10
		%	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>7,3</b>	<b>4,9</b>	<b>11,4</b>	<b>4,9</b>	<b>8,1</b>
0311	Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	m	51	-	-	1	1	2	9
		w	58	-	5	2	4	2	6
		i	109	-	5	3	5	4	15



30. Juni 2019

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
<b>3 404</b>	<b>4 829</b>	<b>6 061</b>	<b>3 252</b>	<b>292</b>	<b>45,6</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>	
<b>6 101</b>	<b>8 949</b>	<b>10 052</b>	<b>6 676</b>	<b>547</b>	<b>47,2</b>	<b>w</b>		
<b>9 505</b>	<b>13 778</b>	<b>16 113</b>	<b>9 928</b>	<b>839</b>	<b>46,6</b>	<b>i</b>		
<b>11,4</b>	<b>16,6</b>	<b>19,4</b>	<b>12,0</b>	<b>1,0</b>	<b>x</b>	<b>%</b>		
<b>2 800</b>	<b>4 021</b>	<b>5 259</b>	<b>2 700</b>	<b>263</b>	<b>45,4</b>	<b>m</b>	<b>Kernhaushalt</b>	
<b>5 465</b>	<b>8 157</b>	<b>9 229</b>	<b>6 156</b>	<b>528</b>	<b>47,3</b>	<b>w</b>		
<b>8 265</b>	<b>12 178</b>	<b>14 488</b>	<b>8 856</b>	<b>791</b>	<b>46,6</b>	<b>i</b>		
<b>11,2</b>	<b>16,5</b>	<b>19,7</b>	<b>12,0</b>	<b>1,1</b>	<b>x</b>	<b>%</b>		
2	16	17	12	2	51,1	m	Sächsischer Landtag	
11	10	20	12	3	47,0	w		
13	26	37	24	5	48,7	i		
8,0	16,0	22,8	14,8	3,1	x	%		
2	16	17	12	1	51,3	m	Landtag	0101
10	10	20	12	3	47,0	w		
12	26	37	24	4	48,8	i		
7,6	16,5	23,4	15,2	2,5	x	%		
-	-	-	-	1	47,5	m	Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	0106
1	-	-	-	-	45,5	w		
1	-	-	-	1	46,5	i		
25,0	-	-	-	25,0	x	%		
27	27	30	6	4	48,9	m	Sächsische Staatskanzlei	
32	40	22	9	1	45,8	w		
59	67	52	15	5	47,1	i		
19,5	22,1	17,2	5,0	1,7	x	%		
26	19	25	4	2	48,1	m	Staatskanzlei	0201
26	37	18	6	1	45,2	w	(einschl. IT und E-Government in der Staatsverwaltg.)	
52	56	43	10	3	46,4	i		
19,8	21,3	16,3	3,8	1,1	x	%		
-	5	2	1	2	51,8	m	Landesvertretung beim Bund	0204
4	3	3	2	-	50,7	w		
4	8	5	3	2	51,2	i		
14,8	29,6	18,5	11,1	7,4	x	%		
1	3	3	1	-	54,6	m	Europäische und internationale Beziehungen	0207
2	-	1	1	-	50,4	w		
3	3	4	2	-	53,0	i		
23,1	23,1	30,8	15,4	-	x	%		
1 226	1 632	2 190	713	29	43,6	m	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
847	783	876	487	28	43,8	w		
2 073	2 415	3 066	1 200	57	43,6	i		
11,8	13,7	17,4	6,8	0,3	x	%		
32	53	69	29	4	50,2	m	Ministerium	0301
43	48	40	28	4	48,8	w	(einschl. Landespolizeipräsidium)	
75	101	109	57	8	49,5	i		
15,3	20,7	22,3	11,7	1,6	x	%		
66	81	111	73	14	46,8	m	Landesdirektion Sachsen	0304
123	157	181	113	11	46,7	w		
189	238	292	186	25	46,8	i		
12,5	15,8	19,4	12,3	1,7	x	%		
8	5	11	8	-	45,2	m	Statistisches Landesamt	0307
36	48	75	51	-	49,6	w		
44	53	86	59	-	48,8	i		
12,8	15,4	24,9	17,1	-	x	%		
3	9	10	6	-	46,1	m	Staatsarchiv	0310
13	12	16	8	1	46,7	w		
16	21	26	14	1	46,5	i		
13,0	17,1	21,1	11,4	0,8	x	%		
6	10	14	8	-	51,0	m	Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	0311
9	7	14	9	-	47,7	w		
15	17	28	17	-	49,2	i		

Nr.	Einzelplan/Kapitel	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter					
				unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
		%	100	-	4,6	2,8	4,6	3,7	13,8
0312	Landespolizei	m	6 799	2	182	462	656	696	872
		w	3 167	3	110	237	267	340	725
		i	9 966	5	292	699	923	1 036	1 597
		%	100	0,1	2,9	7,0	9,3	10,4	16,0
0314	Landeskriminalamt	m	685	-	4	52	61	96	114
		w	294	-	-	18	24	36	43
		i	979	-	4	70	85	132	157
		%	100	-	0,4	7,2	8,7	13,5	16,0
0315	Hochschule der Sächsi- schen Polizei (FH)	m	151	-	-	13	32	16	14
		w	73	-	1	7	15	6	13
		i	224	-	1	20	47	22	27
		%	100	-	0,4	8,9	21,0	9,8	12,1
0316	Bereitschaftspolizei	m	2 166	68	469	546	466	155	117
		w	674	46	222	128	93	46	35
		i	2 840	114	691	674	559	201	152
		%	100	4,0	24,3	23,7	19,7	7,1	5,4
0317	Landesamt für Verfassungs- schutz	m	127	1	1	4	5	12	16
		w	64	-	1	2	1	7	16
		i	191	1	2	6	6	19	32
		%	100	0,5	1,0	3,1	3,1	9,9	16,8
0319	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz- schule, Brandschutz	m	42	-	2	4	6	8	3
		w	13	-	-	1	2	2	1
		i	55	-	2	5	8	10	4
		%	100	-	3,6	9,1	14,5	18,2	7,3
0320	Polizeiverwaltungsamt	m	511	2	13	20	45	57	58
		w	200	-	4	10	24	24	25
		i	711	2	17	30	69	81	83
		%	100	0,3	2,4	4,2	9,7	11,4	11,7
0324	Landesamt für Denkmal- pflege	m	32	-	-	1	-	1	1
		w	43	1	1	2	2	4	9
		i	75	1	1	3	2	5	10
		%	100	1,3	1,3	4,0	2,7	6,7	13,3
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m	1 709	47	115	99	196	202	314
		w	4 940	84	164	158	254	364	866
		i	6 649	131	279	257	450	566	1 180
		%	100	2,0	4,2	3,9	6,8	8,5	17,7
0401	Ministerium	m	156	1	1	4	10	17	46
		w	202	-	1	2	14	16	41
		i	358	1	2	6	24	33	87
		%	100	0,3	0,6	1,7	6,7	9,2	24,3
0404	Landesamt für Steuern und Finanzen	m	234	1	15	13	26	31	34
		w	633	14	27	36	45	57	85
		i	867	15	42	49	71	88	119
		%	100	1,7	4,8	5,7	8,2	10,1	13,7
0406	Finanzämter	m	1 319	45	99	82	160	154	234
		w	4 105	70	136	120	195	291	740
		i	5 424	115	235	202	355	445	974
		%	100	2,1	4,3	3,7	6,5	8,2	18,0
	Sächsisches Staats- ministerium für Kultus	m	8 347	2	57	659	1 001	876	595
		w	27 453	4	345	1 972	2 575	2 442	1 910
		i	35 800	6	402	2 631	3 576	3 318	2 505
		%	100	0,0	1,1	7,3	10,0	9,3	7,0
0501	Ministerium	m	76	1	1	1	3	5	6
		w	153	-	3	8	12	10	14
		i	229	1	4	9	15	15	20
		%	100	0,4	1,7	3,9	6,6	6,6	8,7
0509	Landesamt für Schule und Bildung	m	554	1	23	207	111	33	27
		w	1 516	4	151	553	205	105	86
		i	2 070	5	174	760	316	138	113
		%	100	0,2	8,4	36,7	15,3	6,7	5,5
0535	Grundschulen	m	784	-	15	72	121	133	83
		w	8 457	-	149	640	874	868	599
		i	9 241	-	164	712	995	1 001	682

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
13,8	15,6	25,7	15,6	-	x	%		
811	1 097	1 567	450	4	46,0	m	Landespolizei	0312
489	384	415	191	6	44,1	w		
1 300	1 481	1 982	641	10	45,4	i		
13,0	14,9	19,9	6,4	0,1	x	%		
102	115	108	33	-	44,9	m	Landeskriminalamt	0314
53	39	51	29	1	46,6	w		
155	154	159	62	1	45,4	i		
15,8	15,7	16,2	6,3	0,1	x	%		
19	24	23	8	2	43,9	m	Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)	0315
11	5	6	9	-	43,0	w		
30	29	29	17	2	43,6	i		
13,4	12,9	12,9	7,6	0,9	x	%		
89	105	128	23	-	32,4	m	Bereitschaftspolizei	0316
32	31	27	14	-	30,9	w		
121	136	155	37	-	32,1	i		
4,3	4,8	5,5	1,3	-	x	%		
26	25	32	5	-	47,8	m	Landesamt für Verfassungsschutz	0317
8	17	7	2	3	47,1	w		
34	42	39	7	3	47,6	i		
17,8	22,0	20,4	3,7	1,6	x	%		
4	9	3	3	-	42,2	m	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule, Brandschutz	0319
-	4	1	2	-	46,4	w		
4	13	4	5	-	43,2	i		
7,3	23,6	7,3	9,1	-	x	%		
58	95	103	58	2	47,2	m	Polizeiverwaltungsamt	0320
22	27	36	28	-	46,4	w		
80	122	139	86	2	47,0	i		
11,3	17,2	19,5	12,1	0,3	x	%		
2	4	11	9	3	56,4	m	Landesamt für Denkmalpflege	0324
8	4	7	3	2	46,4	w		
10	8	18	12	5	50,7	i		
13,3	10,7	24,0	16,0	6,7	x	%		
283	179	149	116	9	42,1	m	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
1 039	677	758	554	22	46,7	w		
1 322	856	907	670	31	45,5	i		
19,9	12,9	13,6	10,1	0,5	x	%		
21	27	18	11	-	45,8	m	Ministerium	0401
47	32	30	17	2	47,5	w		
68	59	48	28	2	46,7	i		
19,0	16,5	13,4	7,8	0,6	x	%		
38	26	31	17	2	43,6	m	Landesamt für Steuern und Finanzen	0404
97	76	100	91	5	46,0	w		
135	102	131	108	7	45,3	i		
15,6	11,8	15,1	12,5	0,8	x	%		
224	126	100	88	7	41,4	m	Finanzämter	0406
895	569	628	446	15	46,7	w		
1 119	695	728	534	22	45,4	i		
20,6	12,8	13,4	9,8	0,4	x	%		
609	1 337	1 782	1 246	183	47,7	m	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	
2 377	5 190	6 009	4 196	433	48,4	w		
2 986	6 527	7 791	5 442	616	48,2	i		
8,3	18,2	21,8	15,2	1,7	x	%		
9	18	23	9	-	50,4	m	Ministerium	0501
21	29	36	18	2	48,6	w		
30	47	59	27	2	49,2	i		
13,1	20,5	25,8	11,8	0,9	x	%		
24	28	69	30	1	36,9	m	Landesamt für Schule und Bildung	0509
69	106	154	76	7	36,3	w		
93	134	223	106	8	36,4	i		
4,5	6,5	10,8	5,1	0,4	x	%		
45	104	134	61	16	44,1	m	Grundschulen	0535
838	1 710	1 581	1 018	180	47,3	w		
883	1 814	1 715	1 079	196	47,0	i		

Nr.	Einzelplan/Kapitel	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter					
				unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
0536	Oberschulen	%	100	-	1,8	7,7	10,8	10,8	7,4
		m	2 380	-	4	132	311	306	173
		w	6 025	-	13	230	499	504	306
		i	8 405	-	17	362	810	810	479
0537	Gymnasien	%	100	-	0,2	4,3	9,6	9,6	5,7
		m	2 295	-	10	194	286	207	112
		w	5 319	-	15	338	466	355	278
		i	7 614	-	25	532	752	562	390
0538	Berufsbildende Schulen	%	100	-	0,3	7,0	9,9	7,4	5,1
		m	1 555	-	-	19	84	94	103
		w	2 330	-	3	51	183	203	240
		i	3 885	-	3	70	267	297	343
0539	Förderschulen	%	100	-	0,1	1,8	6,9	7,6	8,8
		m	651	-	4	31	80	92	83
		w	3 478	-	10	137	314	368	366
		i	4 129	-	14	168	394	460	449
0551	Sächsisches Landesgym- nasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	%	100	-	0,3	4,1	9,5	11,1	10,9
		m	8	-	-	-	3	1	-
		w	12	-	-	-	1	3	4
		i	20	-	-	-	4	4	4
0552	Sächsisches Landesgym- nasium St. Afra zu Meißen	%	100	-	-	-	20,0	20,0	20,0
		m	9	-	-	1	-	-	2
		w	12	-	-	2	-	3	3
		i	21	-	-	3	-	3	5
0553	Sächsisches Landesgym- nasium für Sport Leipzig	%	100	-	-	14,3	-	14,3	23,8
		m	9	-	-	1	-	3	1
		w	10	-	-	1	-	1	2
		i	19	-	-	2	-	4	3
0554	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz	%	100	-	-	10,5	-	21,1	15,8
		m	13	-	-	1	2	-	4
		w	82	-	1	9	13	12	5
		i	95	-	1	10	15	12	9
0555	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig - Förderzentrum Samuel Heinicke	%	100	-	1,1	10,5	15,8	12,6	9,5
		m	5	-	-	-	-	1	-
		w	41	-	-	3	7	9	4
		i	46	-	-	3	7	10	4
0560	Landeszentrale für poli- tische Bildung	%	100	-	-	-	3,8	7,7	15,4
		m	8	-	-	-	-	1	1
		w	18	-	-	-	1	1	3
		i	26	-	-	-	1	2	4
	Sächsisches Staats- ministerium der Justiz	%	100	0,5	3,4	7,9	7,7	7,6	10,8
		m	3 304	11	90	263	301	274	335
		w	5 277	33	199	415	358	376	594
		i	8 581	44	289	678	659	650	929
0601	Ministerium	%	100	-	2,4	6,5	9,5	14,8	16,6
		m	62	-	-	4	4	8	16
		w	107	-	4	7	12	17	12
		i	169	-	4	11	16	25	28
0604	Ordentliche Gerichte	%	100	0,8	3,6	10,7	5,8	5,6	9,6
		m	1 327	8	47	180	108	83	98
		w	3 113	26	114	293	148	165	329
		i	4 440	34	161	473	256	248	427
0605	Justizvollzug	%	100	0,3	2,9	4,9	9,5	8,6	12,9
		m	1 240	1	27	54	118	100	155
		w	681	5	29	41	64	65	93
		i	1 921	6	56	95	182	165	248
0608	Verwaltungsgerichte	%	100	-	3,9	4,8	9,6	7,9	8,7
		m	78	-	1	3	10	6	5
		w	151	-	8	8	12	12	15
		i	229	-	9	11	22	18	20
0609	Arbeitsgerichte	%	100	-	3,2	0,8	0,8	3,2	4,8
		m	37	-	2	-	-	2	-
		w	89	-	2	1	1	2	6
		i	126	-	4	1	1	4	6

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
9,6	19,6	18,6	11,7	2,1	x	%		
144	360	526	377	47	47,9	m	Oberschulen	0536
372	1 155	1 711	1 147	88	50,8	w		
516	1 515	2 237	1 524	135	50,0	i		
6,1	18,0	26,6	18,1	1,6	x	%		
138	394	537	372	45	48,2	m	Gymnasien	0537
445	1 102	1 339	911	70	49,8	w		
583	1 496	1 876	1 283	115	49,3	i		
7,7	19,6	24,6	16,9	1,5	x	%		
178	341	368	305	63	52,3	m	Berufsbildende Schulen	0538
341	411	446	409	43	49,8	w		
519	752	814	714	106	50,8	i		
13,4	19,4	21,0	18,4	2,7	x	%		
66	82	117	85	11	46,8	m	Förderschulen	0539
270	648	722	600	43	49,1	w		
336	730	839	685	54	48,7	i		
8,1	17,7	20,3	16,6	1,3	x	%		
1	1	1	1	-	43,8	m	Sächsisches Landesgymnasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	0551
1	1	2	-	-	42,9	w		
2	2	3	1	-	43,3	i		
10,0	10,0	15,0	5,0	-	x	%		
1	4	1	-	-	47,0	m	Sächsisches Landesgymnasium St. Afra zu Meißen	0552
1	2	-	1	-	41,8	w		
2	6	1	1	-	44,0	i		
9,5	28,6	4,8	4,8	-	x	%		
1	2	-	1	-	44,8	m	Sächsisches Landesgymnasium für Sport Leipzig	0553
1	2	3	-	-	46,3	w		
2	4	3	1	-	45,6	i		
10,5	21,1	15,8	5,3	-	x	%		
-	-	4	2	-	46,9	m	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz	0554
10	14	13	5	-	43,6	w		
10	14	17	7	-	44,1	i		
10,5	14,7	17,9	7,4	-	x	%		
-	1	1	2	-	53,0	m	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig - Förderzentrum Samuel Heinicke	0555
6	6	-	6	-	43,2	w		
6	7	1	8	-	44,3	i		
13,0	15,2	2,2	17,4	-	x	%		
2	2	1	1	-	49,5	m	Landeszentrale für politische Bildung	0560
2	4	2	5	-	50,6	w		
4	6	3	6	-	50,3	i		
15,4	23,1	11,5	23,1	-	x	%		
457	543	694	323	13	46,4	m	Sächsisches Staatsministerium der Justiz	
802	935	990	556	19	46,4	w		
1 259	1 478	1 684	879	32	46,4	i		
14,7	17,2	19,6	10,2	0,4	x	%		
8	9	10	3	-	45,4	m	Ministerium	0601
21	11	15	8	-	44,0	w		
29	20	25	11	-	44,5	i		
17,2	11,8	14,8	6,5	-	x	%		
127	220	309	144	3	45,9	m	Ordentliche Gerichte	0604
492	565	614	353	14	46,8	w		
619	785	923	497	17	46,5	i		
13,9	17,7	20,8	11,2	0,4	x	%		
224	230	239	88	4	46,7	m	Justizvollzug	0605
103	119	106	54	2	45,2	w		
327	349	345	142	6	46,2	i		
17,0	18,2	18,0	7,4	0,3	x	%		
9	6	28	10	-	49,0	m	Verwaltungsgerichte	0608
23	20	34	19	-	46,9	w		
32	26	62	29	-	47,6	i		
14,0	11,4	27,1	12,7	-	x	%		
2	3	13	15	-	55,2	m	Arbeitsgerichte	0609
10	23	19	25	-	53,3	w		
12	26	32	40	-	53,9	i		
9,5	20,6	25,4	31,7	-	x	%		

Nr.	Einzelplan/Kapitel	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter					
				unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
0610	Sozialgerichte	m	115	-	2	-	11	15	10
		w	277	-	7	13	26	21	42
		i	392	-	9	13	37	36	52
		%	100	-	2,3	3,3	9,4	9,2	13,3
0611	Finanzgericht	m	16	-	3	-	-	-	1
		w	26	-	-	-	-	2	5
		i	42	-	3	-	-	2	6
		%	100	-	7,1	-	-	4,8	14,3
0612	Ausbildungszentrum Bobritzsch	m	18	-	-	-	2	4	2
		w	31	-	1	1	5	5	5
		i	49	-	1	1	7	9	7
		%	100	-	2,0	2,0	14,3	18,4	14,3
0613	Leitstelle für Informations- technologie der sächsi- schen Justiz (LIT)	m	101	-	-	5	12	17	14
		w	80	-	-	3	7	10	16
		i	181	-	-	8	19	27	30
		%	100	-	-	4,4	10,5	14,9	16,6
0614	Staatsanwaltschaften	m	310	2	8	17	36	39	34
		w	722	2	34	48	83	77	71
		i	1 032	4	42	65	119	116	105
		%	100	0,4	4,1	6,3	11,5	11,2	10,2
	Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	m	837	29	29	38	82	87	94
		w	762	10	15	45	53	63	80
		i	1 599	39	44	83	135	150	174
		%	100	2,4	2,8	5,2	8,4	9,4	10,9
0701	Ministerium	m	163	1	2	10	15	22	23
		w	274	1	7	11	23	26	34
		i	437	2	9	21	38	48	57
		%	100	0,5	2,1	4,8	8,7	11,0	13,0
0706	Straßenbau	m	632	28	27	26	62	64	65
		w	447	8	8	28	26	32	43
		i	1 079	36	35	54	88	96	108
		%	100	3,3	3,2	5,0	8,2	8,9	10,0
0710	Bergverwaltung	m	42	-	-	2	5	1	6
		w	41	1	-	6	4	5	3
		i	83	1	-	8	9	6	9
		%	100	1,2	-	9,6	10,8	7,2	10,8
	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m	192	2	6	14	20	15	15
		w	679	-	21	36	60	72	75
		i	871	2	27	50	80	87	90
		%	100	0,2	3,1	5,7	9,2	10,0	10,3
0801	Ministerium	m	100	1	4	4	7	7	13
		w	263	-	5	6	16	23	40
		i	363	1	9	10	23	30	53
		%	100	0,3	2,5	2,8	6,3	8,3	14,6
0810	Staatsministerin für Gleich- stellung und Integration	m	14	-	-	1	4	3	-
		w	33	-	2	5	7	7	7
		i	47	-	2	6	11	10	7
		%	100	-	4,3	12,8	23,4	21,3	14,9
0850	Landesuntersuchungsan- stalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen	m	78	1	2	9	9	5	2
		w	383	-	14	25	37	42	28
		i	461	1	16	34	46	47	30
		%	100	0,2	3,5	7,4	10,0	10,2	6,5
	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	669	1	-	25	54	63	56
		w	997	3	9	45	76	74	102
		i	1 666	4	9	70	130	137	158
		%	100	0,2	0,5	4,2	7,8	8,2	9,5
0901	Ministerium	m	163	-	-	2	12	11	20
		w	253	-	1	8	15	16	36
		i	416	-	1	10	27	27	56
		%	100	-	0,2	2,4	6,5	6,5	13,5
0912	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	m	506	1	-	23	42	52	36
		w	744	3	8	37	61	58	66
		i	1 250	4	8	60	103	110	102
		%	100	0,3	0,6	4,8	8,2	8,8	8,2

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
27	18	17	15	-	47,5	m	Sozialgerichte	0610
30	57	53	27	1	46,9	w		
57	75	70	42	1	47,1	i		
14,5	19,1	17,9	10,7	0,3	x	%		
2	5	2	3	-	47,1	m	Finanzgericht	0611
3	5	9	2	-	50,9	w		
5	10	11	5	-	49,5	i		
11,9	23,8	26,2	11,9	-	x	%		
1	2	2	5	-	48,3	m	Ausbildungszentrum Bobritzsch	0612
1	5	6	2	-	44,3	w		
2	7	8	7	-	45,8	i		
4,1	14,3	16,3	14,3	-	x	%		
18	13	10	8	4	45,5	m	Leitstelle für Informations- technologie der sächsi- schen Justiz (LIT)	0613
11	16	10	7	-	46,2	w		
29	29	20	15	4	45,8	i		
16,0	16,0	11,0	8,3	2,2	x	%		
39	37	64	32	2	45,8	m	Staatsanwaltschaften	0614
108	114	124	59	2	44,9	w		
147	151	188	91	4	45,2	i		
14,2	14,6	18,2	8,8	0,4	x	%		
80	116	163	113	6	46,0	m	Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	
92	141	162	94	7	47,6	w		
172	257	325	207	13	46,7	i		
10,8	16,1	20,3	12,9	0,8	x	%		
20	22	31	16	1	46,2	m	Ministerium	0701
30	54	53	32	3	47,5	w		
50	76	84	48	4	47,0	i		
11,4	17,4	19,2	11,0	0,9	x	%		
58	88	119	91	4	45,6	m	Straßenbau	0706
56	83	101	58	4	47,9	w		
114	171	220	149	8	46,6	i		
10,6	15,8	20,4	13,8	0,7	x	%		
2	6	13	6	1	50,1	m	Bergverwaltung	0710
6	4	8	4	-	44,2	w		
8	10	21	10	1	47,2	i		
9,6	12,0	25,3	12,0	1,2	x	%		
26	27	41	23	3	46,8	m	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	
99	130	114	69	3	46,5	w		
125	157	155	92	6	46,6	i		
14,4	18,0	17,8	10,6	0,7	x	%		
12	13	24	14	1	48,1	m	Ministerium	0801
46	55	47	25	-	47,8	w		
58	68	71	39	1	47,9	i		
16,0	18,7	19,6	10,7	0,3	x	%		
2	2	-	2	-	41,9	m	Staatsministerin für Gleich- stellung und Integration	0810
-	2	1	2	-	37,9	w		
2	4	1	4	-	39,1	i		
4,3	8,5	2,1	8,5	-	x	%		
12	12	17	7	2	45,9	m	Landesuntersuchungsan- stalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen	0850
53	73	66	42	3	46,4	w		
65	85	83	49	5	46,3	i		
14,1	18,4	18,0	10,6	1,1	x	%		
67	120	156	115	12	49,8	m	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
121	198	220	139	10	48,9	w		
188	318	376	254	22	49,2	i		
11,3	19,1	22,6	15,2	1,3	x	%		
18	31	45	23	1	50,4	m	Ministerium	0901
51	57	44	24	1	48,5	w		
69	88	89	47	2	49,3	i		
16,6	21,2	21,4	11,3	0,5	x	%		
49	89	111	92	11	49,6	m	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	0912
70	141	176	115	9	49,0	w		
119	230	287	207	20	49,2	i		
9,5	18,4	23,0	16,6	1,6	x	%		

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
	Sächsischer Rechnungshof	m	79	-	-	-	4	4	10
		w	154	-	-	4	9	11	30
		i	233	-	-	4	13	15	40
		%	100	-	-	1,7	5,6	6,4	17,2
1101	Rechnungshof des Freistaates Sachsen	m	53	-	-	-	3	3	8
		w	99	-	-	3	7	7	14
		i	152	-	-	3	10	10	22
		%	100	-	-	2,0	6,6	6,6	14,5
1105	Staatliche Rechnungsprüfungsämter - Kommunen	m	26	-	-	-	1	1	2
		w	55	-	-	1	2	4	16
		i	81	-	-	1	3	5	18
		%	100	-	-	1,2	3,7	6,2	22,2
	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	65	-	-	-	5	4	7
		w	128	-	3	7	5	10	15
		i	193	-	3	7	10	14	22
		%	100	-	1,6	3,6	5,2	7,3	11,4
1201	Ministerium	m	65	-	-	-	5	4	7
		w	128	-	3	7	5	10	15
		i	193	-	3	7	10	14	22
		%	100	-	1,6	3,6	5,2	7,3	11,4
	Der Sächsische Datenschutzbeauftragte	m	12	-	-	-	-	1	2
		w	15	-	-	1	1	1	2
		i	27	-	-	1	1	2	4
		%	100	-	-	3,7	3,7	7,4	14,8
1301	Der Sächsische Datenschutzbeauftragte	m	12	-	-	-	-	1	2
		w	15	-	-	1	1	1	2
		i	27	-	-	1	1	2	4
		%	100	-	-	3,7	3,7	7,4	14,8
	<b>Sonderrechnungen</b>	<b>m</b>	<b>4 506</b>	<b>86</b>	<b>161</b>	<b>246</b>	<b>391</b>	<b>370</b>	<b>457</b>
	(Staatsbetriebe, Landeskrankenhäuser, unselbstständige Stiftung)	<b>w</b>	<b>4 827</b>	<b>59</b>	<b>160</b>	<b>319</b>	<b>457</b>	<b>500</b>	<b>542</b>
		<b>i</b>	<b>9 333</b>	<b>145</b>	<b>321</b>	<b>565</b>	<b>848</b>	<b>870</b>	<b>999</b>
		<b>%</b>	<b>100</b>	<b>1,6</b>	<b>3,4</b>	<b>6,1</b>	<b>9,1</b>	<b>9,3</b>	<b>10,7</b>
	Sächsische Staatskanzlei	m	123	-	2	4	11	13	17
		w	82	-	1	7	10	4	11
		i	205	-	3	11	21	17	28
		%	100	-	1,5	5,4	10,2	8,3	13,7
0299	Staatsbetrieb - Sächsische Informatik Dienste (SID)	m	123	-	2	4	11	13	17
		w	82	-	1	7	10	4	11
		i	205	-	3	11	21	17	28
		%	100	-	1,5	5,4	10,2	8,3	13,7
	Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	136	-	3	2	3	8	10
		w	109	-	-	2	3	4	13
		i	245	-	3	4	6	12	23
		%	100	-	1,2	1,6	2,4	4,9	9,4
0321	Staatsbetrieb - Geobasisinformation und Vermessung Sachsen	m	136	-	3	2	3	8	10
		w	109	-	-	2	3	4	13
		i	245	-	3	4	6	12	23
		%	100	-	1,2	1,6	2,4	4,9	9,4
	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	m	564	-	1	19	41	56	91
		w	803	-	7	32	55	61	104
		i	1 367	-	8	51	96	117	195
		%	100	-	0,6	3,7	7,0	8,6	14,3
0411	Staatsbetrieb - Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB)	m	426	-	1	15	25	38	60
		w	600	-	5	24	38	46	79
		i	1 026	-	6	39	63	84	139
		%	100	-	0,6	3,8	6,1	8,2	13,5
0420	Staatsbetrieb - Zentrales Flächenmanagement Sachsen	m	44	-	-	2	7	3	6
		w	97	-	1	5	10	8	18
		i	141	-	1	7	17	11	24
		%	100	-	0,7	5,0	12,1	7,8	17,0
0499	Staatsbetrieb - Sächsische Informatik Dienste - Landesrechenzentrum Steuern (SID-LRZ)	m	74	-	-	2	7	13	20
		w	72	-	1	3	7	5	3
		i	146	-	1	5	14	18	23
		%	100	-	0,7	3,4	9,6	12,3	15,8



von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
15	13	14	19	-	51,3	m	Sächsischer Rechnungshof	
19	27	27	27	-	49,3	w		
34	40	41	46	-	50,0	i		
14,6	17,2	17,6	19,7	-	x	%		
11	7	6	15	-	50,7	m	Rechnungshof des	1101
13	16	18	21	-	49,9	w	Freistaates Sachsen	
24	23	24	36	-	50,2	i		
15,8	15,1	15,8	23,7	-	x	%		
4	6	8	4	-	52,4	m	Staatliche Rechnungs-	1105
6	11	9	6	-	48,2	w	prüfungsämter -	
10	17	17	10	-	49,5	i	Kommunen	
12,3	21,0	21,0	12,3	-	x	%		
6	9	20	12	2	51,7	m	Sächsisches Staats-	
21	22	30	13	2	48,4	w	ministerium für Wissen-	
27	31	50	25	4	49,5	i	schaft und Kunst	
14,0	16,1	25,9	13,0	2,1	x	%		
6	9	20	12	2	51,7	m	Ministerium	1201
21	22	30	13	2	48,4	w		
27	31	50	25	4	49,5	i		
14,0	16,1	25,9	13,0	2,1	x	%		
2	2	3	2	-	51,7	m	Der Sächsische Daten-	
5	4	1	-	-	45,0	w	schutzbeauftragte	
7	6	4	2	-	48,0	i		
25,9	22,2	14,8	7,4	-	x	%		
2	2	3	2	-	51,7	m	Der Sächsische Daten-	1301
5	4	1	-	-	45,0	w	schutzbeauftragte	
7	6	4	2	-	48,0	i		
25,9	22,2	14,8	7,4	-	x	%		
<b>604</b>	<b>808</b>	<b>802</b>	<b>552</b>	<b>29</b>	<b>46,4</b>	<b>m</b>	<b>Sonderrechnungen</b>	
<b>636</b>	<b>792</b>	<b>823</b>	<b>520</b>	<b>19</b>	<b>45,7</b>	<b>w</b>	(Staatsbetriebe, Landes-	
<b>1 240</b>	<b>1 600</b>	<b>1 625</b>	<b>1 072</b>	<b>48</b>	<b>46,1</b>	<b>i</b>	krankenhäuser, unselbst-	
<b>13,3</b>	<b>17,1</b>	<b>17,4</b>	<b>11,5</b>	<b>0,5</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	ständige Stiftung)	
18	22	26	10	-	47,2	m	Sächsische Staatskanzlei	
9	17	17	5	1	46,5	w		
27	39	43	15	1	46,9	i		
13,2	19,0	21,0	7,3	0,5	x	%		
18	22	26	10	-	47,2	m	Staatsbetrieb - Sächsische	0299
9	17	17	5	1	46,5	w	Informatik Dienste (SID)	
27	39	43	15	1	46,9	i		
13,2	19,0	21,0	7,3	0,5	x	%		
28	32	27	22	1	50,7	m	Sächsisches Staats-	
15	26	18	27	1	51,9	w	ministerium des Innern	
43	58	45	49	2	51,2	i		
17,6	23,7	18,4	20,0	0,8	x	%		
28	32	27	22	1	50,7	m	Staatsbetrieb - Geobasis-	0321
15	26	18	27	1	51,9	w	information und Vermes-	
43	58	45	49	2	51,2	i	sung Sachsen	
17,6	23,7	18,4	20,0	0,8	x	%		
83	87	87	93	6	48,4	m	Sächsisches Staats-	
110	145	164	122	3	48,8	w	ministerium der Finanzen	
193	232	251	215	9	48,6	i		
14,1	17,0	18,4	15,7	0,7	x	%		
62	66	74	80	5	49,3	m	Staatsbetrieb - Sächsi-	0411
78	110	129	89	2	48,9	w	ches Immobilien- und	
140	176	203	169	7	49,1	i	Baumanagement (SIB)	
13,6	17,2	19,8	16,5	0,7	x	%		
9	6	5	6	-	46,3	m	Staatsbetrieb - Zentrales	0420
18	14	14	9	-	46,0	w	Flächenmanagement	
27	20	19	15	-	46,1	i	Sachsen	
19,1	14,2	13,5	10,6	-	x	%		
12	8	5	6	1	44,5	m	Staatsbetrieb - Sächsische	0499
10	17	9	16	1	49,7	w	Informatik Dienste -	
22	25	14	22	2	47,1	i	Landesrechenzentrum	
15,1	17,1	9,6	15,1	1,4	x	%	Steuern (SID-LRZ)	

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
1503	Stiftung "Fürst-Pückler-Park" Bad Muskau	m	20	-	-	-	2	2	5
		w	34	-	-	-	-	2	4
		i	54	-	-	-	2	4	9
		%	100	-	-	-	3,7	7,4	16,7
	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m	903	12	32	61	120	104	125
		w	1 970	35	93	158	216	211	195
		i	2 873	47	125	219	336	315	320
		%	100	1,6	4,4	7,6	11,7	11,0	11,1
0840	Sächsische Landeskrankenhäuser und Maßregelvollzug	m	842	12	32	60	116	97	117
		w	1 944	35	93	158	214	207	194
		i	2 786	47	125	218	330	304	311
		%	100	1,7	4,5	7,8	11,8	10,9	11,2
0860	Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	m	61	-	-	1	4	7	8
		w	26	-	-	-	2	4	1
		i	87	-	-	1	6	11	9
		%	100	-	-	1,1	6,9	12,6	10,3
	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	1 765	73	103	110	133	104	115
		w	717	22	31	49	67	86	74
		i	2 482	95	134	159	200	190	189
		%	100	3,8	5,4	6,4	8,1	7,7	7,6
0920	Staatsbetrieb - Landestalsperrenverwaltung (LTV)	m	560	4	31	44	47	50	49
		w	235	-	6	10	12	33	38
		i	795	4	37	54	59	83	87
		%	100	0,5	4,7	6,8	7,4	10,4	10,9
0921	Staatsbetrieb - Staatl. Betriebsgesellschaft für Umwelt u. Landwirtschaft (BfUL)	m	118	-	3	6	13	16	9
		w	130	1	2	5	19	18	11
		i	248	1	5	11	32	34	20
		%	100	0,4	2,0	4,4	12,9	13,7	8,1
0922	Staatsbetrieb - Sächsische Gestütsverwaltung (SGV)	m	49	5	9	3	3	1	4
		w	50	15	11	6	4	3	2
		i	99	20	20	9	7	4	6
		%	100	20,2	20,2	9,1	7,1	4,0	6,1
0923	Staatsbetrieb - Sachsenforst (SBS)	m	1 038	64	60	57	70	37	53
		w	302	6	12	28	32	32	23
		i	1 340	70	72	85	102	69	76
		%	100	5,2	5,4	6,3	7,6	5,1	5,7
	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	1 015	1	20	50	83	85	99
		w	1 146	2	28	71	106	134	145
		i	2 161	3	48	121	189	219	244
		%	100	0,1	2,2	5,6	8,7	10,1	11,3
1250	Staatsbetrieb - Sächsische Landesbibliothek - Staats- u. Universitätsbiblioth. DD	m	103	1	2	6	14	20	17
		w	234	1	3	9	20	22	28
		i	337	2	5	15	34	42	45
		%	100	0,6	1,5	4,5	10,1	12,5	13,4
1251	Staatsbetrieb - Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig	m	32	-	-	-	2	3	5
		w	54	-	-	4	-	8	7
		i	86	-	-	4	2	11	12
		%	100	-	-	4,7	2,3	12,8	14,0
1271	Staatsbetrieb - Landesamt für Archäologie	m	125	-	-	5	9	14	14
		w	115	-	2	11	13	6	12
		i	240	-	2	16	22	20	26
		%	100	-	0,8	6,7	9,2	8,3	10,8
1279	Staatsbetrieb - Sächsische Staatstheater - Staatsoper u. Staatsschauspiel Dresden	m	639	-	17	36	54	42	54
		w	461	1	18	39	46	53	52
		i	1 100	1	35	75	100	95	106
		%	100	0,1	3,2	6,8	9,1	8,6	9,6
1285	Staatsbetrieb - Staatliche Kunstsammlungen Dresden	m	116	-	1	3	4	6	9
		w	282	-	5	8	27	45	46
		i	398	-	6	11	31	51	55
		%	100	-	1,5	2,8	7,8	12,8	13,8

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
-	7	3	1	-	47,3	m	Stiftung "Fürst-Pückler-Park" Bad Muskau	1503
4	4	12	8	-	52,9	w		
4	11	15	9	-	50,9	i		
7,4	20,4	27,8	16,7	-	x	%		
131	144	102	67	5	43,6	m	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	
303	295	292	168	4	44,0	w		
434	439	394	235	9	43,9	i		
15,1	15,3	13,7	8,2	0,3	x	%		
120	132	92	59	5	43,3	m	Sächsische Landeskrankenhäuser und Maßregelvollzug	0840
302	289	285	163	4	44,0	w		
422	421	377	222	9	43,8	i		
15,1	15,1	13,5	8,0	0,3	x	%		
11	12	10	8	-	48,2	m	Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	0860
1	6	7	5	-	50,8	w		
12	18	17	13	-	49,0	i		
13,8	20,7	19,5	14,9	-	x	%		
197	329	343	245	13	46,1	m	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
72	107	130	79	-	44,7	w		
269	436	473	324	13	45,7	i		
10,8	17,6	19,1	13,1	0,5	x	%		
65	110	85	71	4	45,8	m	Staatsbetrieb - Landestalsperrenverwaltung (LTV)	0920
30	41	36	29	-	46,8	w		
95	151	121	100	4	46,1	i		
11,9	19,0	15,2	12,6	0,5	x	%		
19	14	24	13	1	46,5	m	Staatsbetrieb - Staatl. Betriebsgesellschaft für Umwelt u. Landwirtschaft (BfUL)	0921
10	18	31	15	-	46,3	w		
29	32	55	28	1	46,4	i		
11,7	12,9	22,2	11,3	0,4	x	%		
7	5	6	6	-	40,3	m	Staatsbetrieb - Sächsische Gestütsverwaltung (SGV)	0922
1	4	3	1	-	29,7	w		
8	9	9	7	-	35,0	i		
8,1	9,1	9,1	7,1	-	x	%		
106	200	228	155	8	46,5	m	Staatsbetrieb - Sachsenforst (SBS)	0923
31	44	60	34	-	44,9	w		
137	244	288	189	8	46,2	i		
10,2	18,2	21,5	14,1	0,6	x	%		
147	194	217	115	4	47,7	m	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
127	202	202	119	10	46,3	w		
274	396	419	234	14	47,0	i		
12,7	18,3	19,4	10,8	0,6	x	%		
11	5	17	10	-	43,6	m	Staatsbetrieb - Sächsische Landesbibliothek - Staats- u. Universitätsbiblioth. DD	1250
22	40	50	37	2	48,6	w		
33	45	67	47	2	47,1	i		
9,8	13,4	19,9	13,9	0,6	x	%		
3	5	9	5	-	50,2	m	Staatsbetrieb - Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig	1251
4	13	11	7	-	48,4	w		
7	18	20	12	-	49,1	i		
8,1	20,9	23,3	14,0	-	x	%		
20	24	27	11	1	48,1	m	Staatsbetrieb - Landesamt für Archäologie	1271
21	25	17	7	1	45,6	w		
41	49	44	18	2	46,9	i		
17,1	20,4	18,3	7,5	0,8	x	%		
98	144	126	66	2	47,5	m	Staatsbetrieb - Sächsische Staatstheater - Staatsoper u. Staatsschauspiel Dresden	1279
46	85	77	40	4	45,1	w		
144	229	203	106	6	46,5	i		
13,1	20,8	18,5	9,6	0,5	x	%		
15	16	38	23	1	52,0	m	Staatsbetrieb - Staatliche Kunstsammlungen Dresden	1285
34	39	47	28	3	46,3	w		
49	55	85	51	4	48,0	i		
12,3	13,8	21,4	12,8	1,0	x	%		

[Inhalt](#)**18. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dienst-/Arbeitsort <sup>1)</sup>	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>3)</sup>		
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	1 794	1 587	332	1 255	207	7	200
	w	3 181	1 413	46	1 367	1 768	33	1 735
	i	4 975	3 000	378	2 622	1 975	40	1 935
Erzgebirgskreis	m	1 854	1 477	105	1 372	377	6	371
	w	3 841	1 287	55	1 232	2 554	15	2 539
	i	5 695	2 764	160	2 604	2 931	21	2 910
Mittelsachsen	m	1 744	1 402	80	1 322	342	5	337
	w	3 389	1 077	26	1 051	2 312	23	2 289
	i	5 133	2 479	106	2 373	2 654	28	2 626
Vogtlandkreis	m	1 482	1 101	44	1 057	381	4	377
	w	3 224	1 200	13	1 187	2 024	10	2 014
	i	4 706	2 301	57	2 244	2 405	14	2 391
Zwickau	m	1 683	1 433	206	1 227	250	7	243
	w	3 271	1 349	62	1 287	1 922	22	1 900
	i	4 954	2 782	268	2 514	2 172	29	2 143
Dresden, Stadt	m	4 521	3 817	716	3 101	704	17	687
	w	10 073	4 949	233	4 716	5 124	106	5 018
	i	14 594	8 766	949	7 817	5 828	123	5 705
Bautzen	m	1 705	1 398	159	1 239	307	8	299
	w	3 471	1 476	48	1 428	1 995	29	1 966
	i	5 176	2 874	207	2 667	2 302	37	2 265
Görlitz	m	1 522	1 132	111	1 021	390	3	387
	w	3 118	1 086	26	1 060	2 032	21	2 011
	i	4 640	2 218	137	2 081	2 422	24	2 398
Meißen	m	1 211	1 014	67	947	197	3	194
	w	2 831	1 181	31	1 150	1 650	17	1 633
	i	4 042	2 195	98	2 097	1 847	20	1 827
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 124	917	65	852	207	1	206
	w	2 566	1 032	22	1 010	1 534	16	1 518
	i	3 690	1 949	87	1 862	1 741	17	1 724
Leipzig, Stadt	m	4 659	3 681	559	3 122	978	10	968
	w	7 123	3 126	93	3 033	3 997	46	3 951
	i	11 782	6 807	652	6 155	4 975	56	4 919
Leipzig	m	1 234	1 019	52	967	215	3	212
	w	3 130	1 302	32	1 270	1 828	13	1 815
	i	4 364	2 321	84	2 237	2 043	16	2 027
Nordsachsen	m	1 047	893	48	845	154	2	152
	w	2 469	1 054	31	1 023	1 415	7	1 408
	i	3 516	1 947	79	1 868	1 569	9	1 560
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>25 580</b>	<b>20 871</b>	<b>2 544</b>	<b>18 327</b>	<b>4 709</b>	<b>76</b>	<b>4 633</b>
	<b>w</b>	<b>51 687</b>	<b>21 532</b>	<b>718</b>	<b>20 814</b>	<b>30 155</b>	<b>358</b>	<b>29 797</b>
	<b>i</b>	<b>77 267</b>	<b>42 403</b>	<b>3 262</b>	<b>39 141</b>	<b>34 864</b>	<b>434</b>	<b>34 430</b>

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**19. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dienst-/Arbeitsort <sup>1)</sup>	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>3)</sup>	in Aus- bildung
Chemnitz, Stadt	m	1 753	338	4	24	1 416	60	78
	w	2 846	75	1	-	2 771	108	126
	i	4 600	413	5	24	4 187	168	204
Erzgebirgskreis	m	1 773	109	50	-	1 664	111	45
	w	3 281	67	8	-	3 213	260	84
	i	5 054	177	58	-	4 878	370	129
Mittelsachsen	m	1 679	84	46	-	1 595	119	46
	w	2 931	45	3	-	2 886	182	46
	i	4 610	129	49	-	4 481	301	92
Vogtlandkreis	m	1 405	47	22	-	1 358	84	43
	w	2 796	21	4	-	2 775	184	79
	i	4 201	69	26	-	4 132	268	121
Zwickau	m	1 625	212	23	1	1 414	74	47
	w	2 812	80	5	-	2 732	150	64
	i	4 437	292	28	1	4 145	224	111
Dresden, Stadt	m	4 342	730	5	25	3 612	217	107
	w	8 917	320	3	2	8 597	480	329
	i	13 259	1 050	8	27	12 209	697	436
Bautzen	m	1 636	166	41	10	1 470	126	41
	w	3 040	72	8	2	2 969	154	64
	i	4 676	237	49	12	4 438	280	105
Görlitz	m	1 448	114	22	1	1 334	121	32
	w	2 688	44	8	-	2 644	170	48
	i	4 135	158	30	1	3 978	291	80
Meißen	m	1 162	70	28	-	1 092	72	19
	w	2 476	46	6	-	2 430	132	34
	i	3 638	115	34	-	3 523	204	53
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 082	66	28	-	1 016	31	31
	w	2 257	36	2	-	2 221	56	40
	i	3 339	102	30	-	3 237	88	71
Leipzig, Stadt	m	4 427	567	7	21	3 860	292	146
	w	6 250	131	2	-	6 119	375	251
	i	10 677	698	9	21	9 979	667	397
Leipzig	m	1 180	55	25	-	1 125	74	35
	w	2 757	43	7	-	2 714	138	46
	i	3 936	97	32	-	3 839	212	81
Nordsachsen	m	1 016	50	24	-	966	34	38
	w	2 180	37	6	-	2 143	75	37
	i	3 196	86	30	-	3 109	109	75
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>24 529</b>	<b>2 607</b>	<b>325</b>	<b>82</b>	<b>21 922</b>	<b>1 415</b>	<b>707</b>
	<b>w</b>	<b>45 229</b>	<b>1 015</b>	<b>63</b>	<b>4</b>	<b>44 214</b>	<b>2 465</b>	<b>1 247</b>
	<b>i</b>	<b>69 758</b>	<b>3 622</b>	<b>388</b>	<b>86</b>	<b>66 136</b>	<b>3 880</b>	<b>1 954</b>

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

3) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**20. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
	<b>Kommunaler Bereich</b>	<b>m</b>	<b>25 580</b>	<b>20 871</b>	<b>2 544</b>	<b>18 327</b>	<b>4 709</b>	<b>76</b>	<b>4 633</b>
		<b>w</b>	<b>51 687</b>	<b>21 532</b>	<b>718</b>	<b>20 814</b>	<b>30 155</b>	<b>358</b>	<b>29 797</b>
		<b>i</b>	<b>77 267</b>	<b>42 403</b>	<b>3 262</b>	<b>39 141</b>	<b>34 864</b>	<b>434</b>	<b>34 430</b>
	<b>Gemeinden/Gemeinde- verbände</b>	<b>m</b>	<b>24 083</b>	<b>19 458</b>	<b>2 523</b>	<b>16 935</b>	<b>4 625</b>	<b>74</b>	<b>4 551</b>
		<b>w</b>	<b>50 657</b>	<b>20 951</b>	<b>703</b>	<b>20 248</b>	<b>29 706</b>	<b>348</b>	<b>29 358</b>
		<b>i</b>	<b>74 740</b>	<b>40 409</b>	<b>3 226</b>	<b>37 183</b>	<b>34 331</b>	<b>422</b>	<b>33 909</b>
	Kernhaushalte	m	19 621	16 136	2 519	13 617	3 485	74	3 411
		w	41 978	17 507	701	16 806	24 471	346	24 125
		i	61 599	33 643	3 220	30 423	27 956	420	27 536
1	Zentrale Verwaltung	m	10 397	8 935	2 164	6 771	1 462	26	1 436
		w	13 595	7 337	391	6 946	6 258	142	6 116
		i	23 992	16 272	2 555	13 717	7 720	168	7 552
11	Innere Verwaltung	m	6 655	5 487	475	5 012	1 168	13	1 155
		w	9 845	5 237	228	5 009	4 608	90	4 518
		i	16 500	10 724	703	10 021	5 776	103	5 673
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	6 655	5 487	475	5 012	1 168	13	1 155
		w	9 845	5 237	228	5 009	4 608	90	4 518
		i	16 500	10 724	703	10 021	5 776	103	5 673
12	Sicherheit und Ordnung	m	3 742	3 448	1 689	1 759	294	13	281
		w	3 750	2 100	163	1 937	1 650	52	1 598
		i	7 492	5 548	1 852	3 696	1 944	65	1 879
121	Statistik und Wahlen	m	34	30	1	29	4	-	4
		w	38	24	-	24	14	2	12
		i	72	54	1	53	18	2	16
122	Ordnungsangelegen- heiten	m	1 284	1 104	88	1 016	180	6	174
		w	3 433	1 879	126	1 753	1 554	50	1 504
		i	4 717	2 983	214	2 769	1 734	56	1 678
125	Leitstellen für Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungswesen	m	269	266	132	134	3	-	3
		w	49	40	11	29	9	-	9
		i	318	306	143	163	12	-	12
126	Brandschutz	m	1 947	1 844	1 428	416	103	7	96
		w	123	84	20	64	39	-	39
		i	2 070	1 928	1 448	480	142	7	135
127	Rettungsdienst	m	164	161	37	124	3	-	3
		w	84	61	5	56	23	-	23
		i	248	222	42	180	26	-	26
128	Katastrophenschutz	m	44	43	3	40	1	-	1
		w	23	12	1	11	11	-	11
		i	67	55	4	51	12	-	12
2	Schule und Kultur	m	1 513	1 165	10	1 155	348	-	348
		w	3 959	1 512	17	1 495	2 447	6	2 441
		i	5 472	2 677	27	2 650	2 795	6	2 789
21-24	Schulträgeraufgaben	m	614	484	6	478	130	-	130
		w	2 156	677	11	666	1 479	5	1 474
		i	2 770	1 161	17	1 144	1 609	5	1 604
211	Grundschulen	m	176	126	3	123	50	-	50
		w	792	125	2	123	667	-	667
		i	968	251	5	246	717	-	717
215	Oberschulen	m	111	89	-	89	22	-	22
		w	352	99	-	99	253	1	252
		i	463	188	-	188	275	1	274
217	Gymnasien, Kollegs	m	63	54	-	54	9	-	9
		w	243	108	1	107	135	-	135
		i	306	162	1	161	144	-	144
221	Förderschulen	m	51	35	-	35	16	-	16
		w	252	61	-	61	191	-	191
		i	303	96	-	96	207	-	207

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
231	Berufliche Schulen	m	92	75	1	74	17	-	17
		w	231	136	2	134	95	1	94
		i	323	211	3	208	112	1	111
241	Schülerbeförderung	m	5	4	-	4	1	-	1
		w	39	23	4	19	16	2	14
		i	44	27	4	23	17	2	15
242	Fördermaßnahmen für Schüler	m	1	1	-	1	-	-	-
		w	2	2	-	2	-	-	-
		i	3	3	-	3	-	-	-
243	Sonstige schulische Aufgaben	m	115	100	2	98	15	-	15
		w	245	123	2	121	122	1	121
		i	360	223	4	219	137	1	136
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	899	681	4	677	218	-	218
		w	1 803	835	6	829	968	1	967
		i	2 702	1 516	10	1 506	1 186	1	1 185
251	Wissenschaft und Forschung	m	17	8	-	8	9	-	9
		w	24	6	-	6	18	-	18
		i	41	14	-	14	27	-	27
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	266	168	1	167	98	-	98
		w	455	188	4	184	267	-	267
		i	721	356	5	351	365	-	365
253	Zoologische und Botanische Gärten	m	57	39	-	39	18	-	18
		w	60	34	-	34	26	-	26
		i	117	73	-	73	44	-	44
254	Sonstige sparten- und regionsübergreifende Förderung	m	8	6	-	6	2	-	2
		w	27	13	-	13	14	-	14
		i	35	19	-	19	16	-	16
261	Theater	m	215	200	-	200	15	-	15
		w	207	163	-	163	44	-	44
		i	422	363	-	363	59	-	59
262	Musikpflege	m	140	121	-	121	19	-	19
		w	137	81	-	81	56	-	56
		i	277	202	-	202	75	-	75
263	Musikschulen	m	23	11	1	10	12	-	12
		w	33	17	-	17	16	-	16
		i	56	28	1	27	28	-	28
271	Volkshochschulen	m	12	7	1	6	5	-	5
		w	49	31	-	31	18	-	18
		i	61	38	1	37	23	-	23
272	Bibliotheken	m	81	58	-	58	23	-	23
		w	672	234	2	232	438	-	438
		i	753	292	2	290	461	-	461
273	Sonstige Volksbildung	m	5	3	-	3	2	-	2
		w	15	4	-	4	11	-	11
		i	20	7	-	7	13	-	13
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	75	60	1	59	15	-	15
		w	124	64	-	64	60	1	59
		i	199	124	1	123	75	1	74
3	Soziales und Jugend	m	2 388	1 457	66	1 391	931	7	924
		w	18 916	5 895	132	5 763	13 021	85	12 936
		i	21 304	7 352	198	7 154	13 952	92	13 860
31-35	Soziale Hilfen	m	1 032	852	54	798	180	7	173
		w	4 978	2 647	108	2 539	2 331	73	2 258
		i	6 010	3 499	162	3 337	2 511	80	2 431
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	90	75	5	70	15	1	14
		w	719	375	23	352	344	16	328
		i	809	450	28	422	359	17	342
3111	Hilfe zum Lebens- unterhalt	m	15	13	1	12	2	-	2
		w	130	80	6	74	50	1	49
		i	145	93	7	86	52	1	51

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
3112	Hilfe zur Pflege	m	9	8	-	8	1	-	1
		w	119	62	5	57	57	1	56
		i	128	70	5	65	58	1	57
3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	m	36	31	3	28	5	1	4
		w	278	143	6	137	135	9	126
		i	314	174	9	165	140	10	130
3114	Hilfen zur Gesundheit	m	3	3	1	2	-	-	-
		w	19	13	1	12	6	-	6
		i	22	16	2	14	6	-	6
3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	m	11	9	-	9	2	-	2
		w	55	20	2	18	35	2	33
		i	66	29	2	27	37	2	35
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	5	3	-	3	2	-	2
		w	48	22	1	21	26	1	25
		i	53	25	1	24	28	1	27
3117	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	m	11	8	-	8	3	-	3
		w	70	35	2	33	35	2	33
		i	81	43	2	41	38	2	36
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	m	483	403	27	376	80	3	77
		w	2 434	1 301	39	1 262	1 133	26	1 107
		i	2 917	1 704	66	1 638	1 213	29	1 184
3121	Leistungen für Unter- kunft und Heizung	m	201	176	8	168	25	1	24
		w	1 143	620	15	605	523	16	507
		i	1 344	796	23	773	548	17	531
3122	Eingliederungs- leistungen	m	43	30	1	29	13	-	13
		w	184	112	2	110	72	-	72
		i	227	142	3	139	85	-	85
3123	Einmalige Leistungen	m	5	4	2	2	1	1	-
		w	11	4	1	3	7	-	7
		i	16	8	3	5	8	1	7
3124	Arbeitslosengeld II ohne Kosten der Unterkunft/ Optionskommunen	m	20	16	-	16	4	-	4
		w	135	68	2	66	67	2	65
		i	155	84	2	82	71	2	69
3125	Eingliederungs- leistungen/Options- kommunen	m	143	117	13	104	26	1	25
		w	712	356	10	346	356	5	351
		i	855	473	23	450	382	6	376
3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	m	71	60	3	57	11	-	11
		w	249	141	9	132	108	3	105
		i	320	201	12	189	119	3	116
313	Hilfen für Asylbewerber	m	191	167	4	163	24	-	24
		w	393	261	6	255	132	3	129
		i	584	428	10	418	156	3	153
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	40	30	1	29	10	-	10
		w	85	34	-	34	51	-	51
		i	125	64	1	63	61	-	61
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	m	7	6	-	6	1	1	-
		w	17	11	-	11	6	-	6
		i	24	17	-	17	7	1	6
341	Unterhaltsvorschuss- leistungen	m	31	24	1	23	7	-	7
		w	255	136	7	129	119	2	117
		i	286	160	8	152	126	2	124
343	Betreuungsleistungen	m	19	13	-	13	6	-	6
		w	116	68	4	64	48	1	47
		i	135	81	4	77	54	1	53
345	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	m	6	6	-	6	-	-	-
		w	46	27	2	25	19	1	18
		i	52	33	2	31	19	1	18
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	165	128	16	112	37	2	35
		w	913	434	27	407	479	24	455
		i	1 078	562	43	519	516	26	490
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	1 356	605	12	593	751	-	751
		w	13 938	3 248	24	3 224	10 690	12	10 678
		i	15 294	3 853	36	3 817	11 441	12	11 429



Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege und Übernahme des Eltern- anteils durch Kommune	m	17	11	1	10	6	-	6
		w	188	94	1	93	94	-	94
		i	205	105	2	103	100	-	100
362	Jugendarbeit	m	13	11	1	10	2	-	2
		w	55	26	-	26	29	-	29
		i	68	37	1	36	31	-	31
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	276	230	8	222	46	-	46
		w	1 336	686	15	671	650	7	643
		i	1 612	916	23	893	696	7	689
364	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer	m	67	55	1	54	12	-	12
		w	156	93	4	89	63	2	61
		i	223	148	5	143	75	2	73
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	945	277	-	277	668	-	668
		w	12 061	2 280	4	2 276	9 781	2	9 779
		i	13 006	2 557	4	2 553	10 449	2	10 447
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	m	25	14	1	13	11	-	11
		w	69	37	-	37	32	1	31
		i	94	51	1	50	43	1	42
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	13	7	-	7	6	-	6
		w	73	32	-	32	41	-	41
		i	86	39	-	39	47	-	47
4	Gesundheit und Sport	m	566	447	2	445	119	-	119
		w	1 184	491	20	471	693	4	689
		i	1 750	938	22	916	812	4	808
41	Gesundheitsdienste	m	102	83	1	82	19	-	19
		w	937	391	19	372	546	4	542
		i	1 039	474	20	454	565	4	561
412	Gesundheitseinrich- tungen	m	-	-	-	-	-	-	-
		w	4	4	-	4	-	-	-
		i	4	4	-	4	-	-	-
414	Gesundheitspflege	m	102	83	1	82	19	-	19
		w	933	387	19	368	546	4	542
		i	1 035	470	20	450	565	4	561
42	Sportförderung	m	464	364	1	363	100	-	100
		w	247	100	1	99	147	-	147
		i	711	464	2	462	247	-	247
421	Förderung des Sports	m	10	7	-	7	3	-	3
		w	28	10	-	10	18	-	18
		i	38	17	-	17	21	-	21
424	Sportstätten und Bäder	m	454	357	1	356	97	-	97
		w	219	90	1	89	129	-	129
		i	673	447	2	445	226	-	226
5	Gestaltung der Umwelt	m	4 757	4 132	277	3 855	625	41	584
		w	4 324	2 272	141	2 131	2 052	109	1 943
		i	9 081	6 404	418	5 986	2 677	150	2 527
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	908	775	130	645	133	20	113
		w	1 188	594	81	513	594	63	531
		i	2 096	1 369	211	1 158	727	83	644
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	581	490	57	433	91	11	80
		w	846	415	29	386	431	29	402
		i	1 427	905	86	819	522	40	482
512	Flächen- und grundstücks- bezogene Daten und Grundlagen	m	327	285	73	212	42	9	33
		w	342	179	52	127	163	34	129
		i	669	464	125	339	205	43	162
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	347	278	24	254	69	4	65
		w	653	348	12	336	305	16	289
		i	1 000	626	36	590	374	20	354
521	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	285	228	20	208	57	4	53
		w	522	267	10	257	255	10	245
		i	807	495	30	465	312	14	298

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
522	Wohnungsbauförderung	m	9	8	3	5	1	-	1
		w	28	16	-	16	12	-	12
		i	37	24	3	21	13	-	13
523	Denkmalschutz und -pflege	m	53	42	1	41	11	-	11
		w	103	65	2	63	38	6	32
		i	156	107	3	104	49	6	43
53	Ver- und Entsorgung	m	98	87	1	86	11	-	11
		w	148	84	2	82	64	1	63
		i	246	171	3	168	75	1	74
533	Wasserversorgung	m	5	5	-	5	-	-	-
		w	4	1	-	1	3	-	3
		i	9	6	-	6	3	-	3
536	Breitbandversorgung	m	13	12	1	11	1	-	1
		w	9	8	-	8	1	-	1
		i	22	20	1	19	2	-	2
537	Abfallwirtschaft	m	34	27	-	27	7	-	7
		w	101	62	1	61	39	-	39
		i	135	89	1	88	46	-	46
538	Abwasserbeseitigung	m	46	43	-	43	3	-	3
		w	34	13	1	12	21	1	20
		i	80	56	1	55	24	1	23
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr	m	1 991	1 852	25	1 827	139	3	136
		w	650	393	5	388	257	3	254
		i	2 641	2 245	30	2 215	396	6	390
541	Gemeindestraßen	m	579	504	5	499	75	-	75
		w	274	150	1	149	124	2	122
		i	853	654	6	648	199	2	197
542	Kreisstraßen	m	772	747	11	736	25	-	25
		w	138	94	1	93	44	1	43
		i	910	841	12	829	69	1	68
543	Staatsstraßen (Landesstraßen)	m	375	367	-	367	8	-	8
		w	32	25	-	25	7	-	7
		i	407	392	-	392	15	-	15
544	Bundesstraßen	m	34	31	-	31	3	-	3
		w	2	-	-	-	2	-	2
		i	36	31	-	31	5	-	5
545	Straßenreinigung und Winterdienst	m	69	61	-	61	8	-	8
		w	16	6	-	6	10	-	10
		i	85	67	-	67	18	-	18
546	Parkeinrichtungen	m	18	15	-	15	3	-	3
		w	6	2	-	2	4	-	4
		i	24	17	-	17	7	-	7
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	7	5	-	5	2	-	2
		w	7	3	-	3	4	-	4
		i	14	8	-	8	6	-	6
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	4	-	4	1	1	-
		w	4	3	-	3	1	-	1
		i	9	7	-	7	2	1	1
549	Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger	m	132	118	9	109	14	2	12
		w	171	110	3	107	61	-	61
		i	303	228	12	216	75	2	73
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	894	750	70	680	144	8	136
		w	932	509	21	488	423	15	408
		i	1 826	1 259	91	1 168	567	23	544
551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	m	406	338	1	337	68	-	68
		w	352	203	1	202	149	-	149
		i	758	541	2	539	217	-	217
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	137	112	6	106	25	2	23
		w	228	120	5	115	108	6	102
		i	365	232	11	221	133	8	125
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	78	65	1	64	13	1	12
		w	82	43	1	42	39	-	39
		i	160	108	2	106	52	1	51

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
554	Naturschutz und Landschaftspflege	m	114	87	7	80	27	3	24
		w	133	61	2	59	72	-	72
		i	247	148	9	139	99	3	96
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	159	148	55	93	11	2	9
		w	137	82	12	70	55	9	46
		i	296	230	67	163	66	11	55
56	Umweltschutz	m	233	186	24	162	47	6	41
		w	356	172	20	152	184	10	174
		i	589	358	44	314	231	16	215
561	Umweltschutz- maßnahmen	m	233	186	24	162	47	6	41
		w	356	172	20	152	184	10	174
		i	589	358	44	314	231	16	215
57	Wirtschaft und Tourismus	m	286	204	3	201	82	-	82
		w	397	172	-	172	225	1	224
		i	683	376	3	373	307	1	306
571	Wirtschaftsförderung	m	68	57	1	56	11	-	11
		w	152	91	-	91	61	1	60
		i	220	148	1	147	72	1	71
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	184	127	1	126	57	-	57
		w	87	36	-	36	51	-	51
		i	271	163	1	162	108	-	108
575	Tourismus	m	34	20	1	19	14	-	14
		w	158	45	-	45	113	-	113
		i	192	65	1	64	127	-	127
	Sonderrechnungen (Eigenbetriebe, kommu- nale Krankenhäuser)	m	4 462	3 322	4	3 318	1 140	-	1 140
		w	8 679	3 444	2	3 442	5 235	2	5 233
		i	13 141	6 766	6	6 760	6 375	2	6 373
1	Zentrale Verwaltung	m	78	37	1	36	41	-	41
		w	54	9	-	9	45	-	45
		i	132	46	1	45	86	-	86
11	Innere Verwaltung	m	71	31	-	31	40	-	40
		w	45	4	-	4	41	-	41
		i	116	35	-	35	81	-	81
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	71	31	-	31	40	-	40
		w	45	4	-	4	41	-	41
		i	116	35	-	35	81	-	81
12	Sicherheit und Ordnung	m	7	6	1	5	1	-	1
		w	9	5	-	5	4	-	4
		i	16	11	1	10	5	-	5
127	Rettungsdienst	m	7	6	1	5	1	-	1
		w	9	5	-	5	4	-	4
		i	16	11	1	10	5	-	5
2	Schule und Kultur	m	1 087	804	-	804	283	-	283
		w	1 214	571	-	571	643	-	643
		i	2 301	1 375	-	1 375	926	-	926
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	1 087	804	-	804	283	-	283
		w	1 214	571	-	571	643	-	643
		i	2 301	1 375	-	1 375	926	-	926
261	Theater	m	591	525	-	525	66	-	66
		w	520	325	-	325	195	-	195
		i	1 111	850	-	850	261	-	261
262	Musikpflege	m	181	161	-	161	20	-	20
		w	124	79	-	79	45	-	45
		i	305	240	-	240	65	-	65
263	Musikschulen	m	122	53	-	53	69	-	69
		w	297	74	-	74	223	-	223
		i	419	127	-	127	292	-	292
271	Volkshochschulen	m	32	14	-	14	18	-	18
		w	70	23	-	23	47	-	47
		i	102	37	-	37	65	-	65
273	Sonstige Volksbildung	m	141	35	-	35	106	-	106
		w	155	43	-	43	112	-	112
		i	296	78	-	78	218	-	218

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	20	16	-	16	4	-	4
		w	48	27	-	27	21	-	21
		i	68	43	-	43	25	-	25
3	Soziales und Jugend	m	632	211	1	210	421	-	421
		w	3 516	887	1	886	2 629	1	2 628
		i	4 148	1 098	2	1 096	3 050	1	3 049
31-35	Soziale Hilfen	m	125	51	-	51	74	-	74
		w	337	101	-	101	236	-	236
		i	462	152	-	152	310	-	310
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	55	19	-	19	36	-	36
		w	102	31	-	31	71	-	71
		i	157	50	-	50	107	-	107
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	55	19	-	19	36	-	36
		w	102	31	-	31	71	-	71
		i	157	50	-	50	107	-	107
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	45	14	-	14	31	-	31
		w	198	56	-	56	142	-	142
		i	243	70	-	70	173	-	173
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	25	18	-	18	7	-	7
		w	37	14	-	14	23	-	23
		i	62	32	-	32	30	-	30
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	507	160	1	159	347	-	347
		w	3 179	786	1	785	2 393	1	2 392
		i	3 686	946	2	944	2 740	1	2 739
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	18	11	-	11	7	-	7
		w	29	12	-	12	17	-	17
		i	47	23	-	23	24	-	24
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	439	142	1	141	297	-	297
		w	2 977	742	1	741	2 235	1	2 234
		i	3 416	884	2	882	2 532	1	2 531
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	50	7	-	7	43	-	43
		w	173	32	-	32	141	-	141
		i	223	39	-	39	184	-	184
4	Gesundheit und Sport	m	1 302	1 045	1	1 044	257	-	257
		w	3 344	1 670	-	1 670	1 674	-	1 674
		i	4 646	2 715	1	2 714	1 931	-	1 931
41	Gesundheitsdienste	m	1 175	929	-	929	246	-	246
		w	3 290	1 635	-	1 635	1 655	-	1 655
		i	4 465	2 564	-	2 564	1 901	-	1 901
411	Krankenhäuser	m	1 175	929	-	929	246	-	246
		w	3 290	1 635	-	1 635	1 655	-	1 655
		i	4 465	2 564	-	2 564	1 901	-	1 901
42	Sportförderung	m	127	116	1	115	11	-	11
		w	54	35	-	35	19	-	19
		i	181	151	1	150	30	-	30
424	Sportstätten und Bäder	m	127	116	1	115	11	-	11
		w	54	35	-	35	19	-	19
		i	181	151	1	150	30	-	30
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 363	1 225	1	1 224	138	-	138
		w	551	307	1	306	244	1	243
		i	1 914	1 532	2	1 530	382	1	381
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	11	9	-	9	2	-	2
		w	9	5	-	5	4	-	4
		i	20	14	-	14	6	-	6
522	Wohnungsbauförderung	m	11	9	-	9	2	-	2
		w	9	5	-	5	4	-	4
		i	20	14	-	14	6	-	6
53	Ver- und Entsorgung	m	984	898	-	898	86	-	86
		w	324	178	-	178	146	-	146
		i	1 308	1 076	-	1 076	232	-	232

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
533	Wasserversorgung	m	6	6	-	6	-	-	-
		w	6	2	-	2	4	-	4
		i	12	8	-	8	4	-	4
535	Kombinierte Versorgung	m	8	6	-	6	2	-	2
		w	6	-	-	-	6	-	6
		i	14	6	-	6	8	-	8
537	Abfallwirtschaft	m	865	789	-	789	76	-	76
		w	263	148	-	148	115	-	115
		i	1 128	937	-	937	191	-	191
538	Abwasserbeseitigung	m	105	97	-	97	8	-	8
		w	49	28	-	28	21	-	21
		i	154	125	-	125	29	-	29
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	93	87	-	87	6	-	6
		w	56	38	-	38	18	-	18
		i	149	125	-	125	24	-	24
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	93	87	-	87	6	-	6
		w	56	38	-	38	18	-	18
		i	149	125	-	125	24	-	24
57	Wirtschaft und Tourismus	m	275	231	1	230	44	-	44
		w	162	86	1	85	76	1	75
		i	437	317	2	315	120	1	119
571	Wirtschaftsförderung	m	33	16	-	16	17	-	17
		w	44	21	-	21	23	-	23
		i	77	37	-	37	40	-	40
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	242	215	1	214	27	-	27
		w	118	65	1	64	53	1	52
		i	360	280	2	278	80	1	79
	<b>Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform</b>	<b>m</b>	<b>1 497</b>	<b>1 413</b>	<b>21</b>	<b>1 392</b>	<b>84</b>	<b>2</b>	<b>82</b>
		<b>w</b>	<b>1 030</b>	<b>581</b>	<b>15</b>	<b>566</b>	<b>449</b>	<b>10</b>	<b>439</b>
		<b>i</b>	<b>2 527</b>	<b>1 994</b>	<b>36</b>	<b>1 958</b>	<b>533</b>	<b>12</b>	<b>521</b>
	Zweckverbände	m	1 447	1 366	1	1 365	81	-	81
		w	944	535	4	531	409	-	409
		i	2 391	1 901	5	1 896	490	-	490
1	Zentrale Verwaltung	m	86	79	-	79	7	-	7
		w	90	42	-	42	48	-	48
		i	176	121	-	121	55	-	55
11	Innere Verwaltung	m	69	63	-	63	6	-	6
		w	63	26	-	26	37	-	37
		i	132	89	-	89	43	-	43
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	69	63	-	63	6	-	6
		w	63	26	-	26	37	-	37
		i	132	89	-	89	43	-	43
12	Sicherheit und Ordnung	m	17	16	-	16	1	-	1
		w	27	16	-	16	11	-	11
		i	44	32	-	32	12	-	12
127	Rettungsdienst	m	17	16	-	16	1	-	1
		w	27	16	-	16	11	-	11
		i	44	32	-	32	12	-	12
2	Schule und Kultur	m	23	18	-	18	5	-	5
		w	34	21	-	21	13	-	13
		i	57	39	-	39	18	-	18
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	23	18	-	18	5	-	5
		w	34	21	-	21	13	-	13
		i	57	39	-	39	18	-	18
4	Gesundheit und Sport	m	11	10	-	10	1	-	1
		w	35	12	-	12	23	-	23
		i	46	22	-	22	24	-	24
424	Sportstätten und Bäder	m	11	10	-	10	1	-	1
		w	35	12	-	12	23	-	23
		i	46	22	-	22	24	-	24

Pr.-Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins-gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>		
				zu-sammen	Beamte	Arbeit-nehmer	zu-sammen	Beamte	Arbeit-nehmer
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 327	1 259	1	1 258	68	-	68
		w	785	460	4	456	325	-	325
		i	2 112	1 719	5	1 714	393	-	393
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	23	22	-	22	1	-	1
		w	32	20	-	20	12	-	12
		i	55	42	-	42	13	-	13
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen und Flurneuordnung	m	23	22	-	22	1	-	1
		w	32	20	-	20	12	-	12
		i	55	42	-	42	13	-	13
53	Ver- und Entsorgung	m	1 174	1 121	1	1 120	53	-	53
		w	649	387	4	383	262	-	262
		i	1 823	1 508	5	1 503	315	-	315
533	Wasserversorgung	m	669	642	1	641	27	-	27
		w	308	187	4	183	121	-	121
		i	977	829	5	824	148	-	148
535	Kombinierte Versorgung	m	1	1	-	1	-	-	-
		w	4	1	-	1	3	-	3
		i	5	2	-	2	3	-	3
537	Abfallwirtschaft	m	153	146	-	146	7	-	7
		w	104	76	-	76	28	-	28
		i	257	222	-	222	35	-	35
538	Abwasserbeseitigung	m	351	332	-	332	19	-	19
		w	233	123	-	123	110	-	110
		i	584	455	-	455	129	-	129
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr	m	23	22	-	22	1	-	1
		w	32	20	-	20	12	-	12
		i	55	42	-	42	13	-	13
541	Gemeindestraßen	m	12	12	-	12	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
		i	12	12	-	12	-	-	-
547	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	m	5	4	-	4	1	-	1
		w	31	20	-	20	11	-	11
		i	36	24	-	24	12	-	12
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	6	6	-	6	-	-	-
		w	1	-	-	-	1	-	1
		i	7	6	-	6	1	-	1
55	Natur- und Landschaftspflege	m	23	14	-	14	9	-	9
		w	22	15	-	15	7	-	7
		i	45	29	-	29	16	-	16
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	3	1	-	1	2	-	2
		w	1	1	-	1	-	-	-
		i	4	2	-	2	2	-	2
554	Naturschutz und Landschaftspflege	m	11	4	-	4	7	-	7
		w	11	6	-	6	5	-	5
		i	22	10	-	10	12	-	12
555	Land- und Forstwirtschaft	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	10	8	-	8	2	-	2
		i	19	17	-	17	2	-	2
57	Wirtschaft und Tourismus	m	84	80	-	80	4	-	4
		w	50	18	-	18	32	-	32
		i	134	98	-	98	36	-	36
571	Wirtschaftsförderung	m	12	10	-	10	2	-	2
		w	13	5	-	5	8	-	8
		i	25	15	-	15	10	-	10
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	50	50	-	50	-	-	-
		w	17	7	-	7	10	-	10
		i	67	57	-	57	10	-	10
575	Tourismus	m	22	20	-	20	2	-	2
		w	20	6	-	6	14	-	14
		i	42	26	-	26	16	-	16
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen (kommunal)		m	50	47	20	27	3	2	1
		w	86	46	11	35	40	10	30
		i	136	93	31	62	43	12	31

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
1	Zentrale Verwaltung	m	50	47	20	27	3	2	1
		w	86	46	11	35	40	10	30
		i	136	93	31	62	43	12	31
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	50	47	20	27	3	2	1
		w	86	46	11	35	40	10	30
		i	136	93	31	62	43	12	31

1) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.  
Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**21. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung	
	<b>Kommunaler Bereich</b>	<b>m</b>	<b>24 529</b>	<b>2 607</b>	<b>325</b>	<b>82</b>	<b>21 922</b>	<b>1 415</b>	<b>707</b>
		<b>w</b>	<b>45 229</b>	<b>1 015</b>	<b>63</b>	<b>4</b>	<b>44 214</b>	<b>2 465</b>	<b>1 247</b>
		<b>i</b>	<b>69 758</b>	<b>3 622</b>	<b>388</b>	<b>86</b>	<b>66 136</b>	<b>3 880</b>	<b>1 954</b>
	<b>Gemeinden/Gemeinde- verbände</b>	<b>m</b>	<b>23 052</b>	<b>2 584</b>	<b>324</b>	<b>82</b>	<b>20 468</b>	<b>1 370</b>	<b>649</b>
		<b>w</b>	<b>44 293</b>	<b>993</b>	<b>63</b>	<b>4</b>	<b>43 300</b>	<b>2 432</b>	<b>1 232</b>
		<b>i</b>	<b>67 344</b>	<b>3 576</b>	<b>387</b>	<b>86</b>	<b>63 768</b>	<b>3 801</b>	<b>1 881</b>
	Kernhaushalte	m	18 865	2 580	324	82	16 285	927	545
		w	36 819	989	63	4	35 830	1 782	999
		i	55 684	3 569	387	86	52 115	2 709	1 544
1	Zentrale Verwaltung	m	10 108	2 185	322	82	7 923	446	481
		w	12 319	511	63	3	11 808	424	944
		i	22 427	2 696	385	85	19 731	869	1 425
11	Innere Verwaltung	m	6 425	485	322	25	5 940	360	471
		w	8 885	303	63	-	8 581	329	943
		i	15 310	789	385	25	14 521	689	1 414
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	6 425	485	322	25	5 940	360	471
		w	8 885	303	63	-	8 581	329	943
		i	15 310	789	385	25	14 521	689	1 414
12	Sicherheit und Ordnung	m	3 683	1 700	-	57	1 983	86	10
		w	3 434	207	-	3	3 227	94	1
		i	7 117	1 907	-	60	5 210	180	11
121	Statistik und Wahlen	m	33	1	-	-	32	7	-
		w	35	2	-	-	33	3	-
		i	68	3	-	-	65	10	-
122	Ordnungsangelegen- heiten	m	1 248	93	-	-	1 155	56	6
		w	3 140	169	-	-	2 972	84	1
		i	4 388	262	-	-	4 127	139	7
125	Leitstellen für Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungswesen	m	268	132	-	-	136	2	-
		w	47	11	-	-	36	1	-
		i	315	143	-	-	172	3	-
126	Brandschutz	m	1 928	1 434	-	57	494	7	-
		w	114	20	-	3	94	2	-
		i	2 042	1 454	-	60	588	9	-
127	Rettungsdienst	m	163	37	-	-	126	14	4
		w	78	5	-	-	73	5	-
		i	240	42	-	-	198	19	4
128	Katastrophenschutz	m	44	3	-	-	41	-	-
		w	20	1	-	-	19	-	-
		i	64	4	-	-	60	-	-
2	Schule und Kultur	m	1 415	10	-	-	1 405	77	5
		w	3 255	21	-	-	3 233	196	15
		i	4 669	31	-	-	4 638	274	20
21-24	Schulträgeraufgaben	m	583	6	-	-	577	22	-
		w	1 726	15	-	-	1 711	89	-
		i	2 309	21	-	-	2 288	111	-
211	Grundschulen	m	164	3	-	-	161	8	-
		w	561	2	-	-	559	30	-
		i	724	5	-	-	719	38	-
215	Oberschulen	m	105	-	-	-	105	4	-
		w	289	1	-	-	288	16	-
		i	394	1	-	-	394	20	-
217	Gymnasien, Kollegs	m	61	-	-	-	61	2	-
		w	210	1	-	-	209	9	-
		i	271	1	-	-	270	11	-
221	Förderschulen	m	48	-	-	-	48	2	-
		w	203	-	-	-	203	10	-
		i	251	-	-	-	251	12	-



Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
231	Berufliche Schulen	m	88	1	-	-	87	1	-
		w	207	3	-	-	204	15	-
		i	294	4	-	-	291	16	-
241	Schülerbeförderung	m	5	-	-	-	5	-	-
		w	36	6	-	-	31	2	-
		i	41	6	-	-	35	2	-
242	Fördermaßnahmen für Schüler	m	1	-	-	-	1	-	-
		w	2	-	-	-	2	-	-
		i	3	-	-	-	3	-	-
243	Sonstige schulische Aufgaben	m	112	2	-	-	110	6	-
		w	218	3	-	-	215	7	-
		i	330	5	-	-	325	13	-
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	831	4	-	-	827	55	5
		w	1 529	7	-	-	1 522	108	15
		i	2 360	11	-	-	2 349	163	20
251	Wissenschaft und Forschung	m	15	-	-	-	15	1	-
		w	19	-	-	-	19	-	-
		i	33	-	-	-	33	1	-
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	237	1	-	-	236	22	4
		w	376	4	-	-	372	38	10
		i	613	5	-	-	608	60	14
253	Zoologische und Botanische Gärten	m	52	-	-	-	52	8	-
		w	53	-	-	-	53	5	-
		i	105	-	-	-	105	13	-
254	Sonstige sparten- und regionsübergreifende Förderung	m	8	-	-	-	8	-	-
		w	23	-	-	-	23	1	-
		i	31	-	-	-	31	1	-
261	Theater	m	208	-	-	-	208	7	-
		w	189	-	-	-	189	21	-
		i	397	-	-	-	397	28	-
262	Musikpflege	m	130	-	-	-	130	5	-
		w	116	-	-	-	116	5	-
		i	246	-	-	-	246	10	-
263	Musikschulen	m	20	1	-	-	19	-	-
		w	29	-	-	-	29	-	-
		i	48	1	-	-	47	-	-
271	Volkshochschulen	m	11	1	-	-	10	1	-
		w	44	-	-	-	44	-	1
		i	55	1	-	-	54	1	1
272	Bibliotheken	m	76	-	-	-	76	6	1
		w	561	2	-	-	559	22	3
		i	637	2	-	-	635	28	4
273	Sonstige Volksbildung	m	4	-	-	-	4	-	-
		w	11	-	-	-	11	1	-
		i	15	-	-	-	15	1	-
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	71	1	-	-	70	5	-
		w	108	1	-	-	107	15	1
		i	179	2	-	-	177	21	1
3	Soziales und Jugend	m	2 199	72	-	-	2 127	166	13
		w	16 335	203	-	-	16 132	925	35
		i	18 533	275	-	-	18 259	1 091	48
31-35	Soziale Hilfen	m	995	60	-	-	935	62	1
		w	4 551	169	-	-	4 383	142	10
		i	5 547	229	-	-	5 318	205	11
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	87	6	-	-	81	3	-
		w	656	36	-	-	620	16	-
		i	743	42	-	-	701	19	-
3111	Hilfe zum Lebens- unterhalt	m	15	1	-	-	14	2	-
		w	121	7	-	-	114	6	-
		i	135	8	-	-	127	8	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich			Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter				
			mit Zeit- vertrag			in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung		
3112	Hilfe zur Pflege	m	9	-	-	-	9	1	-	
		w	107	6	-	-	101	3	-	
		i	116	6	-	-	110	4	-	
3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	m	35	4	-	-	31	-	-	
		w	254	13	-	-	241	3	-	
		i	289	17	-	-	272	3	-	
3114	Hilfen zur Gesundheit	m	3	1	-	-	2	-	-	
		w	18	1	-	-	17	1	-	
		i	21	2	-	-	19	1	-	
3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	m	11	-	-	-	11	-	-	
		w	49	4	-	-	45	2	-	
		i	60	4	-	-	56	2	-	
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	5	-	-	-	5	-	-	
		w	43	2	-	-	41	2	-	
		i	48	2	-	-	46	2	-	
3117	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	m	10	-	-	-	10	-	-	
		w	64	4	-	-	61	-	-	
		i	74	4	-	-	70	-	-	
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	m	467	30	-	-	438	23	-	
		w	2 230	61	-	-	2 169	34	-	
		i	2 697	91	-	-	2 606	57	-	
3121	Leistungen für Unter- kunft und Heizung	m	196	9	-	-	187	4	-	
		w	1 049	29	-	-	1 020	12	-	
		i	1 245	38	-	-	1 207	16	-	
3122	Eingliederungs- leistungen	m	40	1	-	-	39	6	-	
		w	171	2	-	-	169	3	-	
		i	212	3	-	-	209	9	-	
3123	Einmalige Leistungen	m	5	3	-	-	2	-	-	
		w	10	1	-	-	9	-	-	
		i	15	4	-	-	11	-	-	
3124	Arbeitslosengeld II ohne Kosten der Unterkunft/ Optionskommunen	m	19	-	-	-	19	-	-	
		w	124	4	-	-	120	2	-	
		i	143	4	-	-	140	2	-	
3125	Eingliederungs- leistungen/Options- kommunen	m	138	14	-	-	124	12	-	
		w	646	14	-	-	632	14	-	
		i	784	28	-	-	756	26	-	
3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	m	69	3	-	-	66	1	-	
		w	230	12	-	-	218	3	-	
		i	298	15	-	-	284	4	-	
313	Hilfen für Asylbewerber	m	186	4	-	-	182	26	-	
		w	370	8	-	-	362	44	-	
		i	556	12	-	-	543	70	-	
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	38	1	-	-	37	2	-	
		w	73	-	-	-	73	6	-	
		i	111	1	-	-	110	9	-	
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	m	7	1	-	-	6	-	-	
		w	16	-	-	-	16	-	-	
		i	23	1	-	-	22	-	-	
341	Unterhaltsvorschuss- leistungen	m	30	1	-	-	29	3	-	
		w	235	9	-	-	226	9	-	
		i	265	10	-	-	255	12	-	
343	Betreuungsleistungen	m	17	-	-	-	17	-	-	
		w	108	5	-	-	103	1	-	
		i	125	5	-	-	120	1	-	
345	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	m	6	-	-	-	6	-	-	
		w	43	3	-	-	40	-	-	
		i	49	3	-	-	46	-	-	
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	158	18	-	-	140	6	1	
		w	820	47	-	-	774	32	10	
		i	978	64	-	-	914	38	11	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	1 203	12	-	-	1 191	103	12	
		w	11 783	34	-	-	11 749	783	25	
		i	12 987	46	-	-	12 941	886	37	

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung	
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege und Übernahme des Eltern- anteils durch Kommune	m	16	1	-	-	15	1	-
		w	171	1	-	-	170	9	1
		i	187	2	-	-	185	9	1
362	Jugendarbeit	m	12	1	-	-	11	1	-
		w	48	-	-	-	48	3	-
		i	61	1	-	-	60	4	-
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	268	8	-	-	260	21	6
		w	1 210	21	-	-	1 189	74	6
		i	1 477	29	-	-	1 448	95	12
364	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer	m	65	1	-	-	64	9	-
		w	143	6	-	-	138	15	-
		i	208	7	-	-	202	24	-
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	808	-	-	-	808	71	6
		w	10 087	6	-	-	10 081	675	18
		i	10 895	6	-	-	10 889	746	24
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	m	22	1	-	-	21	1	-
		w	63	1	-	-	62	4	-
		i	85	2	-	-	83	5	-
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	12	-	-	-	12	-	-
		w	62	-	-	-	62	3	-
		i	73	-	-	-	73	3	-
4	Gesundheit und Sport	m	533	2	-	-	531	50	2
		w	1 025	23	-	-	1 002	80	1
		i	1 558	25	-	-	1 532	130	3
41	Gesundheitsdienste	m	97	1	-	-	96	1	-
		w	824	22	-	-	802	32	-
		i	920	23	-	-	897	33	-
412	Gesundheitseinrich- tungen	m	-	-	-	-	-	-	-
		w	4	-	-	-	4	1	-
		i	4	-	-	-	4	1	-
414	Gesundheitspflege	m	97	1	-	-	96	1	-
		w	820	22	-	-	798	31	-
		i	916	23	-	-	893	32	-
42	Sportförderung	m	436	1	-	-	435	49	2
		w	201	1	-	-	200	48	1
		i	637	2	-	-	635	97	3
421	Förderung des Sports	m	9	-	-	-	9	1	-
		w	25	-	-	-	25	1	-
		i	34	-	-	-	34	2	-
424	Sportstätten und Bäder	m	427	1	-	-	426	48	2
		w	176	1	-	-	175	47	1
		i	603	2	-	-	601	95	3
5	Gestaltung der Umwelt	m	4 611	311	2	-	4 300	188	45
		w	3 886	231	-	1	3 655	156	4
		i	8 497	542	2	1	7 955	344	49
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	879	147	1	-	732	38	4
		w	1 064	132	-	1	932	29	-
		i	1 943	279	1	1	1 664	67	4
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	560	66	1	-	494	28	-
		w	754	53	-	-	700	25	-
		i	1 314	119	1	-	1 195	53	-
512	Flächen- und grundstücks- bezogene Daten und Grundlagen	m	318	81	-	-	237	10	4
		w	311	79	-	1	231	5	-
		i	629	160	-	1	469	14	4
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	332	28	1	-	304	11	-
		w	592	26	-	-	567	9	1
		i	924	53	1	-	871	20	1
521	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	273	24	1	-	250	11	-
		w	471	19	-	-	453	8	1
		i	744	42	1	-	702	19	1

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich			Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
	männlich = m	weiblich = w	insgesamt = i		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
						mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
522	Wohnungsbauförderung	m	9	3	-	-	6	-	-	
		w	25	-	-	-	25	-	-	
		i	34	3	-	-	31	-	-	
523	Denkmalschutz und -pflege	m	50	1	-	-	49	-	-	
		w	96	7	-	-	89	1	-	
		i	145	8	-	-	138	1	-	
53	Ver- und Entsorgung	m	95	1	-	-	94	7	-	
		w	134	3	-	-	131	8	-	
		i	229	4	-	-	225	15	-	
533	Wasserversorgung	m	5	-	-	-	5	-	-	
		w	3	-	-	-	3	1	-	
		i	8	-	-	-	8	1	-	
536	Breitbandversorgung	m	13	1	-	-	12	5	-	
		w	9	-	-	-	9	4	-	
		i	22	1	-	-	21	9	-	
537	Abfallwirtschaft	m	32	-	-	-	32	2	-	
		w	92	1	-	-	91	1	-	
		i	123	1	-	-	122	3	-	
538	Abwasserbeseitigung	m	46	-	-	-	46	-	-	
		w	30	2	-	-	28	2	-	
		i	75	2	-	-	74	2	-	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr	m	1 955	28	-	-	1 927	40	41	
		w	604	8	-	-	596	15	-	
		i	2 558	35	-	-	2 523	55	41	
541	Gemeindestraßen	m	561	5	-	-	556	12	-	
		w	251	3	-	-	248	8	-	
		i	811	8	-	-	804	21	-	
542	Kreisstraßen	m	763	11	-	-	752	19	30	
		w	130	2	-	-	128	2	-	
		i	894	13	-	-	881	21	30	
543	Staatsstraßen (Landesstraßen)	m	372	-	-	-	372	5	11	
		w	31	-	-	-	31	-	-	
		i	402	-	-	-	402	5	11	
544	Bundesstraßen	m	33	-	-	-	33	-	-	
		w	2	-	-	-	2	-	-	
		i	35	-	-	-	35	-	-	
545	Straßenreinigung und Winterdienst	m	68	-	-	-	68	2	-	
		w	14	-	-	-	14	1	-	
		i	82	-	-	-	82	2	-	
546	Parkeinrichtungen	m	17	-	-	-	17	-	-	
		w	5	-	-	-	5	1	-	
		i	22	-	-	-	22	1	-	
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	6	-	-	-	6	1	-	
		w	6	-	-	-	6	-	-	
		i	12	-	-	-	12	1	-	
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	1	-	-	4	-	-	
		w	4	-	-	-	4	-	-	
		i	9	1	-	-	8	-	-	
549	Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger	m	130	11	-	-	119	2	-	
		w	161	3	-	-	158	3	-	
		i	291	14	-	-	277	5	-	
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	861	77	-	-	785	43	-	
		w	840	33	-	-	807	44	-	
		i	1 701	110	-	-	1 591	86	-	
551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	m	390	1	-	-	389	26	-	
		w	315	1	-	-	314	22	-	
		i	705	2	-	-	703	49	-	
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauische Anlagen	m	131	8	-	-	124	5	-	
		w	207	10	-	-	198	6	-	
		i	339	18	-	-	321	10	-	
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	75	2	-	-	73	4	-	
		w	75	1	-	-	74	4	-	
		i	149	3	-	-	147	8	-	

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
554	Naturschutz und Landschaftspflege	m	108	9	-	-	99	5	-
		w	118	2	-	-	116	4	-
		i	226	11	-	-	214	10	-
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	157	57	-	-	100	2	-
		w	125	19	-	-	106	7	-
		i	282	76	-	-	206	9	-
56	Umweltschutz	m	222	29	-	-	194	16	-
		w	314	28	-	-	286	10	-
		i	536	57	-	-	480	26	-
561	Umweltschutz- maßnahmen	m	222	29	-	-	194	16	-
		w	314	28	-	-	286	10	-
		i	536	57	-	-	480	26	-
57	Wirtschaft und Tourismus	m	267	3	-	-	264	33	-
		w	338	1	-	-	338	43	3
		i	605	4	-	-	601	76	3
571	Wirtschaftsförderung	m	64	1	-	-	63	10	-
		w	138	1	-	-	138	13	-
		i	203	2	-	-	201	23	-
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	173	1	-	-	172	18	-
		w	70	-	-	-	70	9	-
		i	244	1	-	-	243	27	-
575	Tourismus	m	30	1	-	-	29	5	-
		w	130	-	-	-	130	21	3
		i	159	1	-	-	158	26	3
	Sonderrechnungen (Eigenbetriebe, kommu- nale Krankenhäuser)	m	4 187	4	-	-	4 183	443	104
		w	7 474	4	-	-	7 470	649	233
		i	11 660	8	-	-	11 653	1 092	337
1	Zentrale Verwaltung	m	73	1	-	-	72	3	2
		w	47	-	-	-	47	3	-
		i	120	1	-	-	119	6	2
11	Innere Verwaltung	m	66	-	-	-	66	3	2
		w	39	-	-	-	39	3	-
		i	105	-	-	-	105	6	2
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	66	-	-	-	66	3	2
		w	39	-	-	-	39	3	-
		i	105	-	-	-	105	6	2
12	Sicherheit und Ordnung	m	7	1	-	-	6	-	-
		w	8	-	-	-	8	-	-
		i	15	1	-	-	14	-	-
127	Rettungsdienst	m	7	1	-	-	6	-	-
		w	8	-	-	-	8	-	-
		i	15	1	-	-	14	-	-
2	Schule und Kultur	m	998	-	-	-	998	190	10
		w	1 013	-	-	-	1 013	181	14
		i	2 012	-	-	-	2 012	371	24
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	998	-	-	-	998	190	10
		w	1 013	-	-	-	1 013	181	14
		i	2 012	-	-	-	2 012	371	24
261	Theater	m	569	-	-	-	569	65	9
		w	465	-	-	-	465	70	8
		i	1 033	-	-	-	1 033	135	17
262	Musikpflege	m	171	-	-	-	171	9	1
		w	109	-	-	-	109	10	4
		i	280	-	-	-	280	19	5
263	Musikschulen	m	99	-	-	-	99	5	-
		w	224	-	-	-	224	8	2
		i	323	-	-	-	323	13	2
271	Volkshochschulen	m	27	-	-	-	27	7	-
		w	57	-	-	-	57	11	-
		i	83	-	-	-	83	19	-
273	Sonstige Volksbildung	m	115	-	-	-	115	104	-
		w	117	-	-	-	117	81	-
		i	232	-	-	-	232	184	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
	männlich = m	weiblich = w		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
	insgesamt = i								
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m w i	19 42 61	- - -	- - -	- - -	19 42 61	0 2 2	- - -
3	Soziales und Jugend	m w i	544 2 985 3 529	1 2 3	- - -	- - -	543 2 983 3 526	59 185 244	2 2 4
31-35	Soziale Hilfen	m w i	109 284 393	- - -	- - -	- - -	109 284 393	14 27 42	2 2 4
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m w i	48 88 136	- - -	- - -	- - -	48 88 136	6 13 19	- - -
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m w i	48 88 136	- - -	- - -	- - -	48 88 136	6 13 19	- - -
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m w i	38 165 203	- - -	- - -	- - -	38 165 203	7 14 20	2 2 4
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m w i	23 31 54	- - -	- - -	- - -	23 31 54	2 1 3	- - -
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m w i	435 2 701 3 136	1 2 3	- - -	- - -	434 2 700 3 133	45 157 202	- - -
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m w i	16 26 42	- - -	- - -	- - -	16 26 42	3 2 5	- - -
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m w i	379 2 537 2 917	1 2 3	- - -	- - -	378 2 535 2 914	21 116 137	- - -
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m w i	39 139 178	- - -	- - -	- - -	39 139 178	20 40 60	- - -
4	Gesundheit und Sport	m w i	1 233 2 925 4 158	1 - 1	- - -	- - -	1 232 2 925 4 157	142 262 404	47 207 254
41	Gesundheitsdienste	m w i	1 109 2 876 3 985	- - -	- - -	- - -	1 109 2 876 3 985	137 260 397	47 207 254
411	Krankenhäuser	m w i	1 109 2 876 3 985	- - -	- - -	- - -	1 109 2 876 3 985	137 260 397	47 207 254
42	Sportförderung	m w i	124 49 173	1 - 1	- - -	- - -	123 49 172	6 2 8	- - -
424	Sportstätten und Bäder	m w i	124 49 173	1 - 1	- - -	- - -	123 49 172	6 2 8	- - -
5	Gestaltung der Umwelt	m w i	1 338 503 1 842	1 2 3	- - -	- - -	1 337 502 1 839	48 19 67	43 10 53
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m w i	10 9 19	- - -	- - -	- - -	10 9 19	0 - 0	- - -
522	Wohnungsbauförderung	m w i	10 9 19	- - -	- - -	- - -	10 9 19	0 - 0	- - -
53	Ver- und Entsorgung	m w i	969 298 1 267	- - -	- - -	- - -	969 298 1 267	23 9 32	35 10 45

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung	
533	Wasserversorgung	m	6	-	-	-	6	-	-
		w	5	-	-	-	5	-	-
		i	11	-	-	-	11	-	-
535	Kombinierte Versorgung	m	7	-	-	-	7	-	-
		w	4	-	-	-	4	-	-
		i	12	-	-	-	12	-	-
537	Abfallwirtschaft	m	852	-	-	-	852	23	34
		w	243	-	-	-	243	5	10
		i	1 095	-	-	-	1 095	28	44
538	Abwasserbeseitigung	m	104	-	-	-	104	-	1
		w	45	-	-	-	45	4	-
		i	149	-	-	-	149	4	1
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	92	-	-	-	92	12	2
		w	52	-	-	-	52	2	-
		i	144	-	-	-	144	14	2
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	92	-	-	-	92	12	2
		w	52	-	-	-	52	2	-
		i	144	-	-	-	144	14	2
57	Wirtschaft und Tourismus	m	268	1	-	-	267	13	6
		w	145	2	-	-	143	8	-
		i	413	3	-	-	410	21	6
571	Wirtschaftsförderung	m	30	-	-	-	30	8	-
		w	40	-	-	-	40	5	-
		i	70	-	-	-	70	13	-
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	237	1	-	-	236	5	6
		w	105	2	-	-	104	3	-
		i	343	3	-	-	340	8	6
	<b>Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform</b>	<b>m</b>	<b>1 477</b>	<b>23</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1 454</b>	<b>45</b>	<b>58</b>
		<b>w</b>	<b>936</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>914</b>	<b>34</b>	<b>15</b>
		<b>i</b>	<b>2 413</b>	<b>45</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2 368</b>	<b>79</b>	<b>73</b>
	Zweckverbände	m	1 427	1	-	-	1 426	45	57
		w	860	4	-	-	856	32	12
		i	2 287	5	-	-	2 282	77	69
1	Zentrale Verwaltung	m	84	-	-	-	84	2	2
		w	80	-	-	-	80	6	-
		i	165	-	-	-	165	8	2
11	Innere Verwaltung	m	67	-	-	-	67	2	2
		w	55	-	-	-	55	3	-
		i	123	-	-	-	123	5	2
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	67	-	-	-	67	2	2
		w	55	-	-	-	55	3	-
		i	123	-	-	-	123	5	2
12	Sicherheit und Ordnung	m	17	-	-	-	17	-	-
		w	25	-	-	-	25	3	-
		i	42	-	-	-	42	3	-
127	Rettungsdienst	m	17	-	-	-	17	-	-
		w	25	-	-	-	25	3	-
		i	42	-	-	-	42	3	-
2	Schule und Kultur	m	21	-	-	-	21	3	-
		w	31	-	-	-	31	5	2
		i	52	-	-	-	52	8	2
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	21	-	-	-	21	3	-
		w	31	-	-	-	31	5	2
		i	52	-	-	-	52	8	2
4	Gesundheit und Sport	m	11	-	-	-	11	-	-
		w	29	-	-	-	29	-	-
		i	40	-	-	-	40	-	-
424	Sportstätten und Bäder	m	11	-	-	-	11	-	-
		w	29	-	-	-	29	-	-
		i	40	-	-	-	40	-	-
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 311	1	-	-	1 310	41	55
		w	720	4	-	-	716	20	10
		i	2 031	5	-	-	2 026	61	65

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung	
51	Räumliche Planung und	m	23	-	-	-	23	-	-
	Entwicklung	w	29	-	-	-	29	3	-
		i	52	-	-	-	52	3	-
511	Räumliche Planungs- und	m	23	-	-	-	23	-	-
	Entwicklungsmaßnah-	w	29	-	-	-	29	3	-
	men und Flurneuordnung	i	52	-	-	-	52	3	-
53	Ver- und Entsorgung	m	1 161	1	-	-	1 160	28	54
		w	600	4	-	-	596	10	10
		i	1 761	5	-	-	1 756	38	64
533	Wasserversorgung	m	663	1	-	-	662	7	39
		w	288	4	-	-	284	3	6
		i	951	5	-	-	946	10	45
535	Kombinierte Versorgung	m	1	-	-	-	1	-	-
		w	4	-	-	-	4	-	-
		i	5	-	-	-	5	-	-
537	Abfallwirtschaft	m	150	-	-	-	150	7	4
		w	98	-	-	-	98	4	1
		i	248	-	-	-	248	11	5
538	Abwasserbeseitigung	m	347	-	-	-	347	13	11
		w	209	-	-	-	209	4	3
		i	557	-	-	-	557	17	14
54	Verkehrsflächen und	m	23	-	-	-	23	1	-
	-anlagen, Öffentlicher	w	30	-	-	-	30	-	-
	Personennahverkehr	i	53	-	-	-	53	1	-
541	Gemeindestraßen	m	12	-	-	-	12	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
		i	12	-	-	-	12	-	-
547	Öffentlicher Personen-	m	5	-	-	-	5	1	-
	nahverkehr (ÖPNV)	w	29	-	-	-	29	-	-
		i	34	-	-	-	34	1	-
548	Sonstiger Personen-	m	6	-	-	-	6	-	-
	und Güterverkehr	w	1	-	-	-	1	-	-
		i	7	-	-	-	7	-	-
55	Natur- und Landschafts-	m	21	-	-	-	21	2	-
	pflege	w	20	-	-	-	20	0	-
		i	41	-	-	-	41	2	-
552	Öffentliche Gewässer	m	2	-	-	-	2	1	-
	und Wasserbauliche	w	1	-	-	-	1	-	-
	Anlagen	i	3	-	-	-	3	1	-
554	Naturschutz und	m	10	-	-	-	10	1	-
	Landschaftspflege	w	9	-	-	-	9	0	-
		i	19	-	-	-	19	1	-
555	Land- und Forst-	m	9	-	-	-	9	-	-
	wirtschaft	w	10	-	-	-	10	-	-
		i	19	-	-	-	19	-	-
57	Wirtschaft und	m	83	-	-	-	83	11	1
	Tourismus	w	42	-	-	-	42	6	-
		i	125	-	-	-	125	17	1
571	Wirtschaftsförderung	m	11	-	-	-	11	2	-
		w	12	-	-	-	12	2	-
		i	23	-	-	-	23	4	-
573	Allgemeine Einrichtungen	m	50	-	-	-	50	1	1
	und Unternehmen	w	14	-	-	-	14	-	-
		i	64	-	-	-	64	1	1
575	Tourismus	m	22	-	-	-	22	8	-
		w	16	-	-	-	16	5	-
		i	37	-	-	-	37	13	-
1	Rechtlich selbstständige	m	50	22	1	-	28	-	1
	öffentlich-rechtliche Ein-	w	76	19	-	-	58	2	3
	richtungen (kommunal)	i	126	40	1	-	85	2	4
1	Zentrale Verwaltung	m	50	22	1	-	28	-	1
		w	76	19	-	-	58	2	3
		i	126	40	1	-	85	2	4



Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i		Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>2)</sup>	in Aus- bildung
111	Verwaltungssteuerung und -service	m w i	50 76 126	22 19 40	1 - 1	- - -	28 58 85	- 2 2	1 3 4

1) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

**22. Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Gemeindegrößenklassen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt	Beamte			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag <sup>1)</sup>	in Aus- bildung
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>24 083</b>	<b>2 597</b>	<b>324</b>	<b>82</b>	<b>21 486</b>	<b>1 586</b>	<b>651</b>
	<b>w</b>	<b>50 657</b>	<b>1 051</b>	<b>63</b>	<b>4</b>	<b>49 606</b>	<b>3 022</b>	<b>1 238</b>
	<b>i</b>	<b>74 740</b>	<b>3 648</b>	<b>387</b>	<b>86</b>	<b>71 092</b>	<b>4 608</b>	<b>1 889</b>
Kreisfreie Städte	m	10 700	1 607	15	70	9 093	646	317
	w	19 777	506	6	2	19 271	1 131	694
	i	30 477	2 113	21	72	28 364	1 777	1 011
500 000 und mehr	m	9 011	1 273	11	46	7 738	585	251
	w	16 840	440	5	2	16 400	1 022	572
	i	25 851	1 713	16	48	24 138	1 607	823
200 000 - 500 000	m	1 689	334	4	24	1 355	61	66
	w	2 937	66	1	-	2 871	109	122
	i	4 626	400	5	24	4 226	170	188
Kreisangehörige Gemeinden	m	8 427	620	282	12	7 807	711	152
	w	20 122	164	49	1	19 958	1 513	266
	i	28 549	784	331	13	27 765	2 224	418
50 000 - 100 000	m	1 071	211	6	2	860	53	25
	w	1 676	14	2	-	1 662	107	26
	i	2 747	225	8	2	2 522	160	51
20 000 - 50 000	m	1 787	121	32	10	1 666	93	41
	w	3 945	39	5	1	3 906	166	89
	i	5 732	160	37	11	5 572	259	130
10 000 - 20 000	m	1 781	76	52	-	1 705	176	50
	w	4 313	41	8	-	4 272	418	82
	i	6 094	117	60	-	5 977	594	132
5 000 - 10 000	m	1 871	91	79	-	1 780	172	24
	w	4 669	35	13	-	4 634	335	41
	i	6 540	126	92	-	6 414	507	65
3 000 - 5 000	m	1 120	84	78	-	1 036	100	10
	w	3 283	21	13	-	3 262	275	22
	i	4 403	105	91	-	4 298	375	32
1 000 - 3 000	m	756	37	35	-	719	109	2
	w	2 147	14	8	-	2 133	202	6
	i	2 903	51	43	-	2 852	311	8
unter 1 000	m	41	-	-	-	41	8	-
	w	89	-	-	-	89	10	-
	i	130	-	-	-	130	18	-
Gemeindeverbände	m	4 956	370	27	-	4 586	229	182
	w	10 758	381	8	1	10 377	378	278
	i	15 714	751	35	1	14 963	607	460
Verwaltungsverbände	m	21	4	4	-	17	1	-
	w	104	2	2	-	102	1	1
	i	125	6	6	-	119	2	1
Landkreise (Landratsämter)	m	4 819	352	22	-	4 467	225	181
	w	10 270	349	6	1	9 921	347	267
	i	15 089	701	28	1	14 388	572	448
Kommunaler Sozialverband Sachsen	m	116	14	1	-	102	3	1
	w	384	30	-	-	354	30	10
	i	500	44	1	-	456	33	11

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**23. Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Kreisfreie Stadt Kreisgebiet <sup>1)</sup> Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte <sup>3)</sup>		
			zusammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	1 689	1 499	328	1 171	190	6	184
	w	2 937	1 281	41	1 240	1 656	25	1 631
	i	4 626	2 780	369	2 411	1 846	31	1 815
Erzgebirgskreis	m	1 660	1 287	105	1 182	373	6	367
	w	3 731	1 231	55	1 176	2 500	15	2 485
	i	5 391	2 518	160	2 358	2 873	21	2 852
Mittelsachsen	m	1 469	1 136	80	1 056	333	5	328
	w	3 261	996	26	970	2 265	23	2 242
	i	4 730	2 132	106	2 026	2 598	28	2 570
Vogtlandkreis	m	1 276	898	44	854	378	4	374
	w	3 131	1 149	13	1 136	1 982	10	1 972
	i	4 407	2 047	57	1 990	2 360	14	2 346
Zwickau	m	1 526	1 287	205	1 082	239	7	232
	w	3 168	1 294	58	1 236	1 874	22	1 852
	i	4 694	2 581	263	2 318	2 113	29	2 084
Dresden, Stadt	m	4 464	3 765	698	3 067	699	15	684
	w	9 965	4 893	222	4 671	5 072	96	4 976
	i	14 429	8 658	920	7 738	5 771	111	5 660
Bautzen	m	1 636	1 336	157	1 179	300	8	292
	w	3 409	1 448	48	1 400	1 961	29	1 932
	i	5 045	2 784	205	2 579	2 261	37	2 224
Görlitz	m	1 473	1 087	111	976	386	3	383
	w	3 082	1 071	26	1 045	2 011	21	1 990
	i	4 555	2 158	137	2 021	2 397	24	2 373
Meißen	m	1 062	876	67	809	186	3	183
	w	2 734	1 117	31	1 086	1 617	17	1 600
	i	3 796	1 993	98	1 895	1 803	20	1 783
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 095	894	65	829	201	1	200
	w	2 544	1 017	22	995	1 527	16	1 511
	i	3 639	1 911	87	1 824	1 728	17	1 711
Leipzig, Stadt	m	4 547	3 593	550	3 043	954	10	944
	w	6 875	3 003	84	2 919	3 872	38	3 834
	i	11 422	6 596	634	5 962	4 826	48	4 778
Leipzig	m	1 149	936	52	884	213	3	210
	w	3 043	1 251	32	1 219	1 792	13	1 779
	i	4 192	2 187	84	2 103	2 005	16	1 989
Nordsachsen	m	921	772	48	724	149	2	147
	w	2 393	1 010	31	979	1 383	7	1 376
	i	3 314	1 782	79	1 703	1 532	9	1 523
Kommunaler Sozialverband Sachsen	m	116	92	13	79	24	1	23
	w	384	190	14	176	194	16	178
	i	500	282	27	255	218	17	201
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>24 083</b>	<b>19 458</b>	<b>2 523</b>	<b>16 935</b>	<b>4 625</b>	<b>74</b>	<b>4 551</b>
	<b>w</b>	<b>50 657</b>	<b>20 951</b>	<b>703</b>	<b>20 248</b>	<b>29 706</b>	<b>348</b>	<b>29 358</b>
	<b>i</b>	<b>74 740</b>	<b>40 409</b>	<b>3 226</b>	<b>37 183</b>	<b>34 331</b>	<b>422</b>	<b>33 909</b>

1) Beinhaltet die Beschäftigten des Landkreises (LRA) und der kreisangehörigen Gemeinden sowie deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser und sofern vorhanden die Beschäftigten des/der Verwaltungsverbandes/-verbände.

2) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**24. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Beschäftigungsbereichen**

30. Juni 2019

Kreisfreie Stadt Kreisgebiet <sup>1)</sup> Land	Insgesamt <sup>2)</sup>	Kernhaushalte	Rechtlich unselbstständige kommunale Einrichtungen (Sonderrechnungen)	
			Eigenbetriebe	Krankenhäuser
<b>Vollzeitäquivalent</b>				
Chemnitz, Stadt	4 280	3 927	353	-
Erzgebirgskreis	4 764	4 641	123	-
Mittelsachsen	4 217	4 125	91	-
Vogtlandkreis	3 912	3 199	167	546
Zwickau	4 190	4 127	63	-
Dresden, Stadt	13 107	6 677	3 249	3 181
Bautzen	4 555	4 239	315	-
Görlitz	4 059	3 997	62	-
Meißen	3 401	3 304	97	-
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3 290	3 261	29	-
Leipzig, Stadt	10 345	7 206	2 882	257
Leipzig	3 770	3 632	138	-
Nordsachsen	3 001	2 894	107	-
Kommunaler Sozialverband Sachsen	455	455	-	-
<b>Sachsen</b>	<b>67 344</b>	<b>55 684</b>	<b>7 676</b>	<b>3 985</b>
<b>Vollzeitäquivalent je 1 000 Einwohner<sup>3)</sup></b>				
Chemnitz, Stadt	17	16	1	-
Erzgebirgskreis	14	14	0	-
Mittelsachsen	14	14	0	-
Vogtlandkreis	17	14	1	2
Zwickau	13	13	0	-
Dresden, Stadt	24	12	6	6
Bautzen	15	14	1	-
Görlitz	16	16	0	-
Meißen	14	14	0	-
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	13	13	0	-
Leipzig, Stadt	18	12	5	0
Leipzig	15	14	1	-
Nordsachsen	15	15	1	-
Kommunaler Sozialverband Sachsen	0	0	-	-
<b>Sachsen</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

1) Beinhaltet die Beschäftigten des Landkreises (LRA) und der kreisangehörigen Gemeinden sowie deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser und sofern vorhanden die Beschäftigten des/der Verwaltungsverbandes/-verbände.

2) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Grundlage für die Berechnung bilden die Einwohner am 30. Juni 2019.

Bevölkerungsdaten sind Ergebnis der Bevölkerungsforschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011.

**25. Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber nach Ebenen und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2019

Ebene	Öffentliche Arbeitgeber					Einrichtungen u. Unternehmen in privater Rechtsform <sup>3)</sup>
	insgesamt <sup>1)</sup>	öffentlicher Dienst			Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform <sup>2)</sup>	
		zu-sammen	Kern-haushalte	Sonder-rechnungen		
<b>Beschäftigte</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>281 074</b>	<b>206 456</b>	<b>146 309</b>	<b>22 474</b>	<b>37 673</b>	<b>74 618</b>
Landesbereich	122 839	118 179	73 700	9 333	35 146	4 660
Kommunaler Bereich	146 026	77 267	61 599	13 141	2 527	68 759
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	12 209	11 010	11 010	-	-	1 199
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>179 542</b>	<b>131 689</b>	<b>94 508</b>	<b>13 443</b>	<b>23 738</b>	<b>47 853</b>
Landesbereich	86 125	82 600	54 179	6 677	21 744	3 525
Kommunaler Bereich	85 919	42 403	33 643	6 766	1 994	43 516
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	7 498	6 686	6 686	-	-	812
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
<b>Zusammen</b>	<b>101 532</b>	<b>74 767</b>	<b>51 801</b>	<b>9 031</b>	<b>13 935</b>	<b>26 765</b>
Landesbereich	36 714	35 579	19 521	2 656	13 402	1 135
Kommunaler Bereich	60 107	34 864	27 956	6 375	533	25 243
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	4 711	4 324	4 324	-	-	387

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Beinhalten rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht und kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

3) ... mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

[Inhalt](#)**26. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Arbeitsorten und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses**

30. Juni 2019

Arbeitsort <sup>1)</sup>	Insgesamt <sup>2)</sup>	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Chemnitz, Stadt	9 698	6 604	3 094
Erzgebirgskreis	5 730	2 788	2 942
Mittelsachsen	3 795	2 048	1 747
Vogtlandkreis	1 514	1 131	383
Zwickau	7 346	4 172	3 174
Dresden, Stadt	9 821	7 438	2 383
Bautzen	4 588	2 420	2 168
Görlitz	5 140	2 918	2 222
Meißen	6 227	3 969	2 258
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1 967	1 639	328
Leipzig, Stadt	12 708	8 714	3 994
Leipzig	1 923	1 255	668
Nordsachsen	3 504	2 165	1 339
<b>Sachsen</b>	<b>73 961</b>	<b>47 261</b>	<b>26 700</b>
Nachrichtlich: Arbeitsort außerhalb Sachsens	657	592	65

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

[Inhalt](#)**27. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Aufgabenbereichen, Geschlecht und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses**

30. Juni 2019

FKZ/ Pr-Nr.	Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses		
				auf Dauer	mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung
	<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>31 218</b>	<b>27 171</b>	<b>2 655</b>	<b>1 392</b>
		<b>w</b>	<b>43 400</b>	<b>37 516</b>	<b>3 928</b>	<b>1 956</b>
		<b>i</b>	<b>74 618</b>	<b>64 687</b>	<b>6 583</b>	<b>3 348</b>
	<b>Staatliche Aufgabenbereiche zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>m</b>	<b>2 717</b>	<b>2 312</b>	<b>352</b>	<b>53</b>
		<b>w</b>	<b>3 142</b>	<b>2 526</b>	<b>554</b>	<b>62</b>
		<b>i</b>	<b>5 859</b>	<b>4 838</b>	<b>906</b>	<b>115</b>
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Ange- legenheiten	m	555	454	90	11
		w	671	501	163	7
		i	1 226	955	253	18
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	m	116	100	16	-
		w	473	406	67	-
		i	589	506	83	-
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	42	35	7	-
		w	139	93	42	4
		i	181	128	49	4
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	m	1	1	-	-
		w	2	2	-	-
		i	3	3	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	60	52	3	5
		w	68	57	6	5
		i	128	109	9	10
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	769	592	159	18
		w	1 410	1 120	248	42
		i	2 179	1 712	407	60
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	m	1 174	1 078	77	19
		w	379	347	28	4
		i	1 553	1 425	105	23
	<b>Kommunale Aufgabenbereiche zusammen</b>	<b>m</b>	<b>28 501</b>	<b>24 859</b>	<b>2 303</b>	<b>1 339</b>
		<b>w</b>	<b>40 258</b>	<b>34 990</b>	<b>3 374</b>	<b>1 894</b>
		<b>i</b>	<b>68 759</b>	<b>59 849</b>	<b>5 677</b>	<b>3 233</b>
1	Zentrale Verwaltung	m	20	16	4	-
		w	3	3	-	-
		i	23	19	4	-
2	Schule und Kultur	m	1 241	1 047	129	65
		w	1 225	976	200	49
		i	2 466	2 023	329	114
3	Soziales und Jugend	m	1 360	1 093	159	108
		w	6 474	5 621	606	247
		i	7 834	6 714	765	355
4	Gesundheit und Sport	m	5 286	4 143	799	344
		w	19 219	16 490	1 482	1 247
		i	24 505	20 633	2 281	1 591
5	Gestaltung der Umwelt	m	20 594	18 560	1 212	822
		w	13 337	11 900	1 086	351
		i	33 931	30 460	2 298	1 173

1) Einschließlich Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegender Beteiligung der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes.

[Inhalt](#)**28. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Rechtsformen, Dauer und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses**

30. Juni 2019

Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte T1 <sup>1)</sup>		Teilzeitbeschäftigte T2 <sup>2)</sup>	
		zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen
<b>Kommanditgesellschaft (KG)</b>							
Insgesamt	2 006	1 341	995	612	546	53	34
auf Dauer	1 664	1 076	807	550	494	38	25
in Ausbildung	117	117	94	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	225	148	94	62	52	15	9
außerdem: geringfügig Beschäftigte	22	-	-	-	-	22	17
<b>GmbH und Co KG (auch GmbH und Co)</b>							
Insgesamt	825	691	281	131	73	3	2
auf Dauer	727	601	245	125	68	1	1
in Ausbildung	32	32	8	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	66	58	28	6	5	2	1
außerdem: geringfügig Beschäftigte	19	-	-	-	-	19	13
<b>GmbH (auch Co GmbH)</b>							
Insgesamt	66 820	41 596	18 503	24 211	20 419	1 013	613
auf Dauer	57 772	35 196	15 123	21 748	18 510	828	497
in Ausbildung	2 961	2 961	1 797	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	6 087	3 439	1 583	2 463	1 909	185	116
außerdem: geringfügig Beschäftigte	3 441	-	-	-	-	3 441	1 792
<b>Aktiengesellschaften (AG) bzw. KGaA</b>							
Insgesamt	4 268	3 707	987	551	381	10	6
auf Dauer	3 933	3 388	898	537	371	8	6
in Ausbildung	235	235	54	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	100	84	35	14	10	2	-
außerdem: geringfügig Beschäftigte	198	-	-	-	-	198	34
<b>Sonstige private Rechtsform (z. B. eingetragener Verein)</b>							
Insgesamt	699	518	394	178	164	3	2
auf Dauer	591	431	323	157	146	3	2
in Ausbildung	3	3	3	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	105	84	68	21	18	-	-
außerdem: geringfügig Beschäftigte	9	-	-	-	-	9	5
<b>Insgesamt</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>74 618</b>	<b>47 853</b>	<b>21 160</b>	<b>25 683</b>	<b>21 583</b>	<b>1 082</b>	<b>657</b>
<b>auf Dauer</b>	<b>64 687</b>	<b>40 692</b>	<b>17 396</b>	<b>23 117</b>	<b>19 589</b>	<b>878</b>	<b>531</b>
<b>in Ausbildung</b>	<b>3 348</b>	<b>3 348</b>	<b>1 956</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>mit Zeitvertrag</b>	<b>6 583</b>	<b>3 813</b>	<b>1 808</b>	<b>2 566</b>	<b>1 994</b>	<b>204</b>	<b>126</b>
<b>außerdem: geringfügig Beschäftigte</b>	<b>3 689</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 689</b>	<b>1 861</b>

1) T 1 = mindestens die Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten.

2) T 2 = weniger als die Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten.



**29. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Besitzverhältnissen und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses**

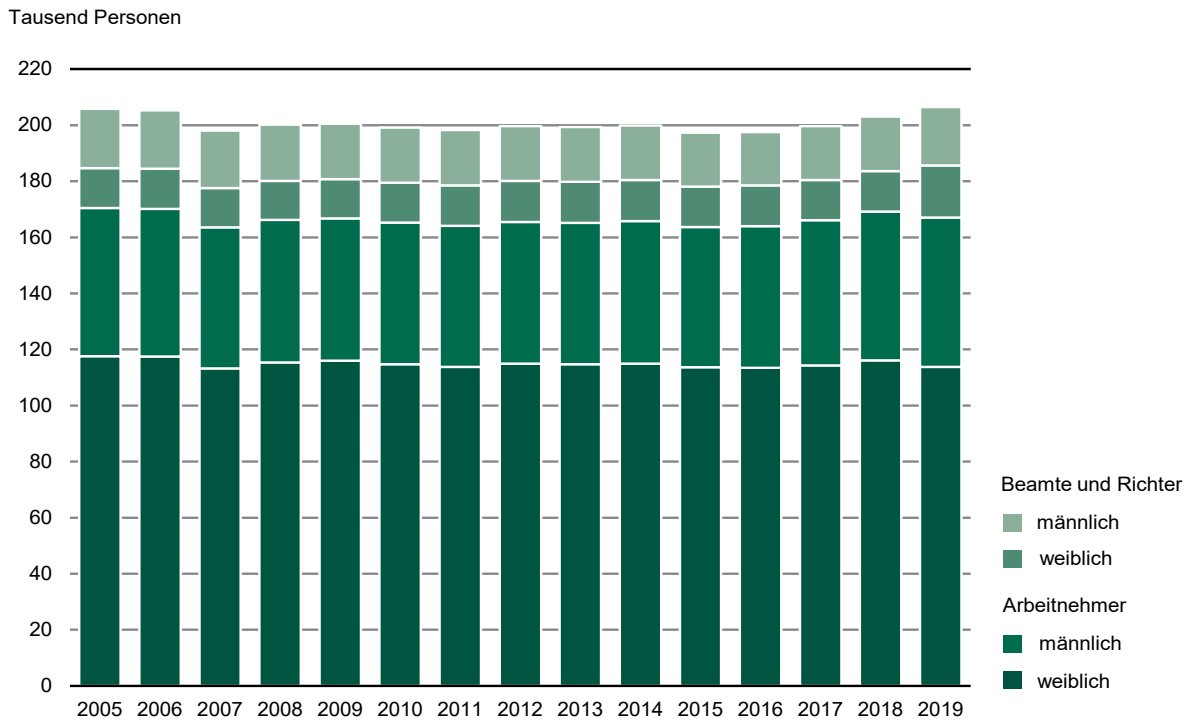
30. Juni 2019

Besitzverhältnis	Insgesamt <sup>1)</sup>	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
<b>Insgesamt</b>	<b>74 618</b>	<b>47 853</b>	<b>26 765</b>
<b>Beteiligungen des Landes</b>	<b>4 660</b>	<b>3 525</b>	<b>1 135</b>
Unmittelbare Beteiligung des Landes	1 992	1 582	410
100%-ige des Landes	1 991	1 581	410
mehrheitliche des Landes	1	1	-
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem Eignerstatus	127	113	14
100%-ige mit verschiedenen Eignern aus dem Kernhaushalt	127	113	14
Mittelbare Beteiligung des Landes	1 873	1 201	672
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	1 851	1 193	658
mehrheitliche mit einem Eigner (sonstige)	1	-	1
100%-ige mit mehreren Eignern	21	8	13
Gemischte Beteiligung des Landes	668	629	39
100%-ige gemischte Beteiligung	668	629	39
<b>Kommunale Beteiligungen</b>	<b>68 759</b>	<b>43 516</b>	<b>25 243</b>
<b>Kommunale Beteiligungen - außer an Krankenhäusern</b>	<b>47 370</b>	<b>31 721</b>	<b>15 649</b>
Unmittelbare Beteiligung der Gemeinden/Gemeindeverbände davon	13 339	8 200	5 139
Unmittelbare Beteiligung einer Kreisfreien Stadt	3 824	2 130	1 694
100%-ige einer Kreisfreien Stadt	3 695	2 003	1 692
mehrheitliche einer Kreisfreien Stadt	129	127	2
Unmittelbare Beteiligung eines Landkreises (LRA)	3 853	2 963	890
100%-ige eines Landkreises	3 509	2 710	799
mehrheitliche eines Landkreises	344	253	91
Unmittelbare Beteiligung einer/mehrerer verbandsfreien Gemeinde(n)	5 662	3 107	2 555
100%-ige einer verbandsfreien Gemeinde	4 820	2 601	2 219
mehrheitliche einer verbandsfreien Gemeinde	466	194	272
100%-ige mehrerer verbandsfreien Gemeinden	376	312	64
Unmittelbare Beteiligung eines Zweckverbandes	1 043	896	147
100%-ige eines Zweckverbandes	1 040	894	146
mehrheitliche eines Zweckverbandes	3	2	1
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem kommunalen Eignerstatus	938	777	161
100%-ige mit verschiedenen kommunalen Eignern	898	745	153
mehrheitliche mit verschiedenen kommunalen Eignern	40	32	8
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem Eignerstatus	342	288	54
100%-ige mit verschiedenen Eignern aus den Kernhaushalten und/oder Zweckverbänden	342	288	54
Mittelbare kommunale Beteiligung	24 305	15 922	8 383
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	19 362	12 273	7 089
mehrheitliche mit einem Eigner (sonstige)	913	677	236
100%-ige mit mehreren Eignern	2 965	2 093	872
mehrheitliche mit mehreren Eignern	1 065	879	186
Gemischte kommunale Beteiligung	7 403	5 638	1 765
100%-ige gemischte Beteiligung	6 642	5 029	1 613
mehrheitliche gemischte Beteiligung	761	609	152
<b>Kommunale Beteiligungen - an Krankenhäusern</b>	<b>21 389</b>	<b>11 795</b>	<b>9 594</b>
Unmittelbare Beteiligung der Gemeinden/Gemeindeverbände an Krankenhäusern davon	13 096	7 498	5 598
Unmittelbare Beteiligung einer Kreisfreien Stadt	6 016	3 538	2 478
100%-ige einer Kreisfreien Stadt	6 016	3 538	2 478
Unmittelbare Beteiligung eines Landkreises (LRA)	4 990	2 802	2 188
100%-ige eines Landkreises	4 619	2 566	2 053
mehrheitliche eines Landkreises	371	236	135
Unmittelbare Beteiligung einer verbandsfreien Gemeinde	2 090	1 158	932

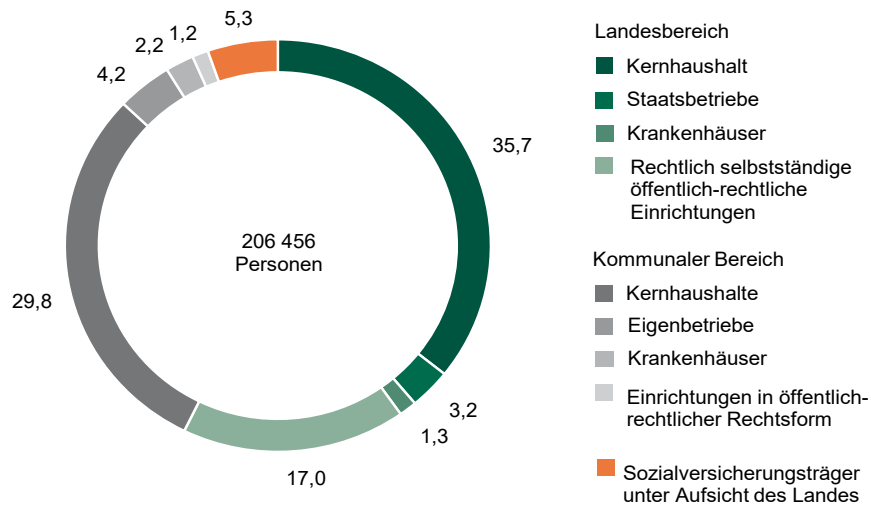
Besitzverhältnis	Insgesamt <sup>1)</sup>	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
100%-ige einer verbandsfreien Gemeinde	1 307	730	577
mehrheitliche einer verbandsfreien Gemeinde	783	428	355
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem kommunalen Eignerstatus an Krankenhäusern	2 096	1 280	816
100%-ige mit verschiedenen kommunalen Eignern	2 096	1 280	816
Mittelbare kommunale Beteiligung an Krankenhäusern	2 169	997	1 172
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	2 169	997	1 172
Gemischte kommunale Beteiligung an Krankenhäusern	4 028	2 020	2 008
100%-ige gemischte Beteiligung	4 028	2 020	2 008
<b>Beteiligungen der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes</b>	<b>1 199</b>	<b>812</b>	<b>387</b>
Unmittelbare Beteiligung einer Krankenversicherung	199	128	71
100%-ige einer Krankenversicherung	199	128	71
Gemischte Beteiligung der Sozialversicherungsträger	1 000	684	316
100%-ige gemischte Beteiligung	832	619	213
mehrheitliche gemischte Beteiligung	168	65	103

1) Einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

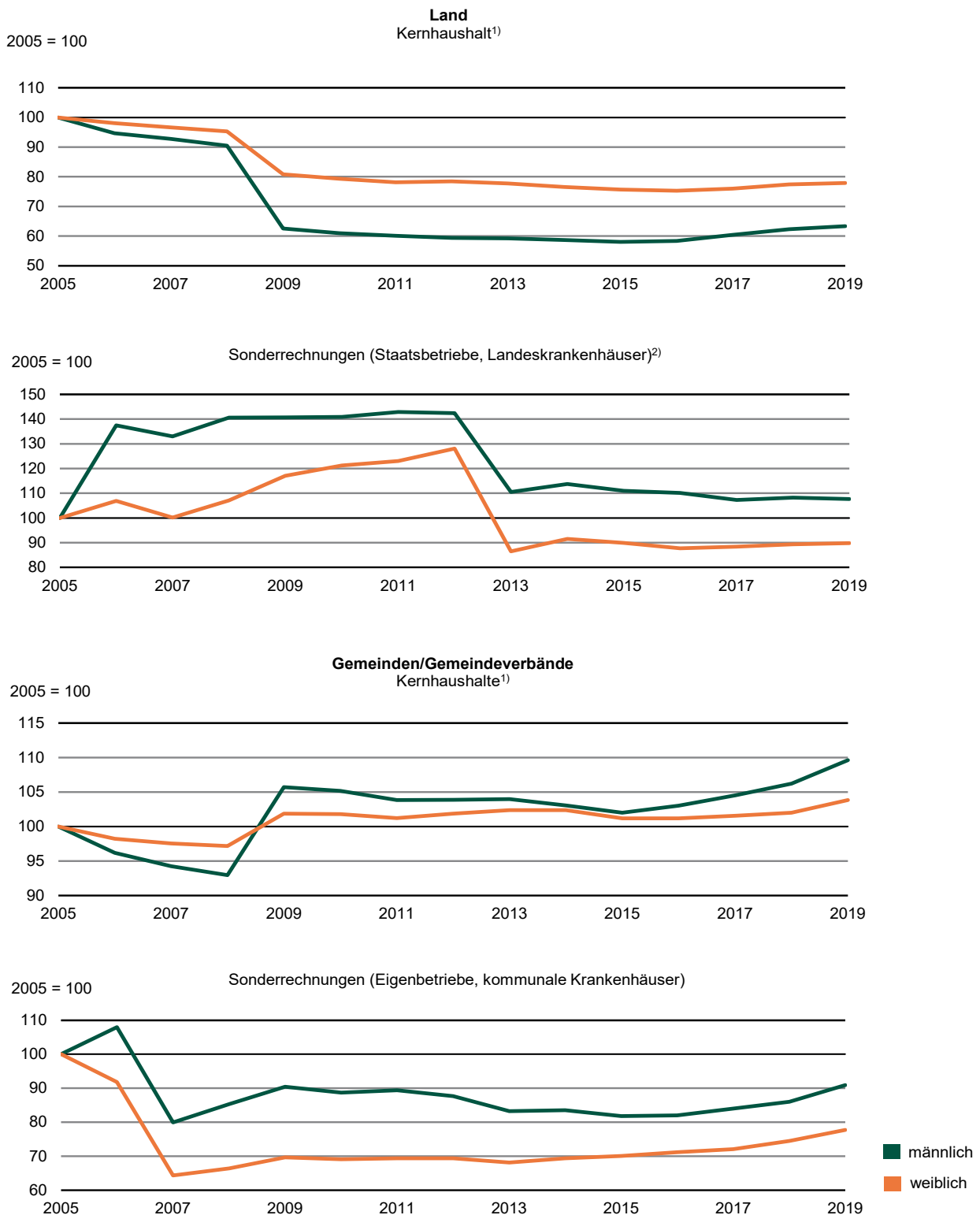
**Abb. 1 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2005 bis 2019 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Geschlecht**



**Abb. 2 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Ebenen und Beschäftigungsbereichen in Prozent**



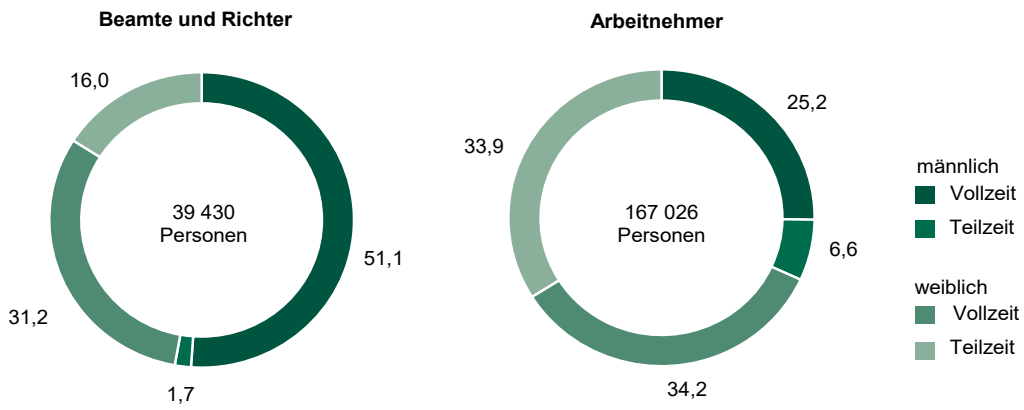
**Abb. 3 Entwicklung der Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen seit 30. Juni 2005 bis 2019 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen und Geschlecht**



1) 2009 - Veränderungen im Personalstand auf Grund der zum 1. August 2008 vollzogenen Kreisreform (Verwaltungs- und Funktionalreform) sowie Ausgliederung der Öffentlichen Hochschulen aus dem Kernhaushalt Land (Umwandlung in Körperschaften öR).

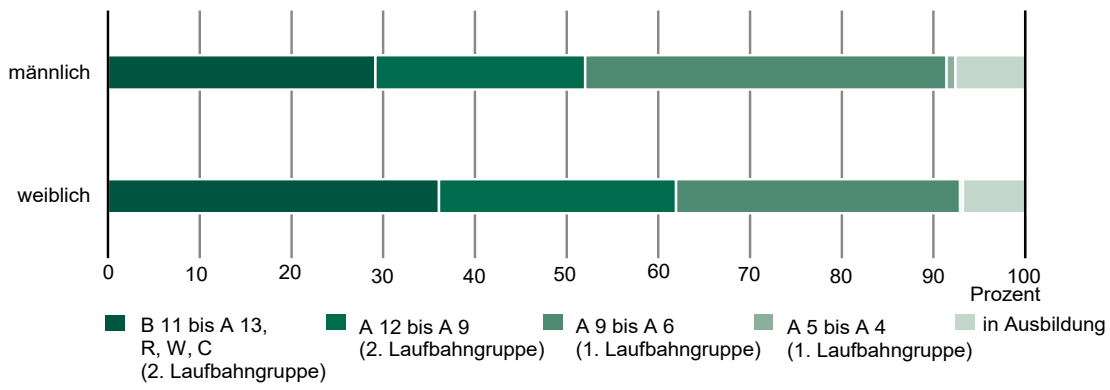
2) 2013 - Zuordnung der Medizinischen Fakultäten als unselbstständige Einrichtungen der Universitäten zum Hochschulbereich (rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht) und damit Ausgliederung bei den Staatsbetrieben.

**Abb. 4 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Art, Geschlecht und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses in Prozent**

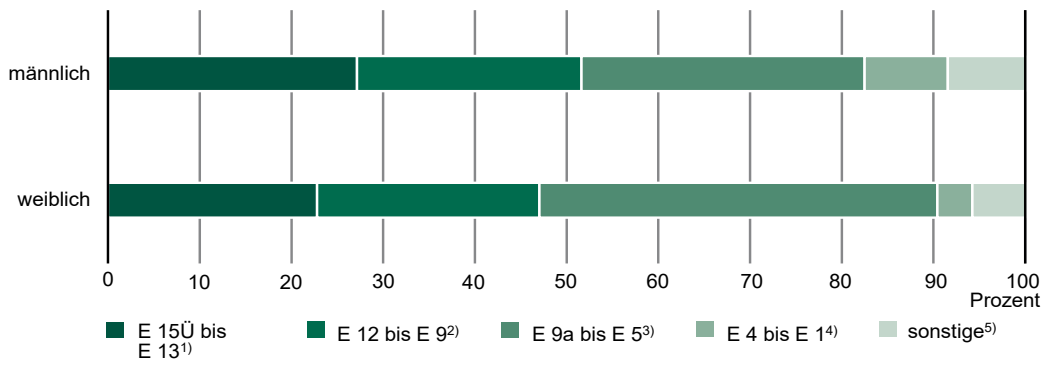


[Inhalt](#)

**Abb. 5 Beamte und Richter im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen**



**Abb. 6 Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Geschlecht und zusammengefassten Entgeltgruppen**



1) Einschließlich außertariflicher Arbeitnehmer/-innen und Ärzte/Ärztinnen.

2) Einschließlich entsprechender Einstufungen der Entgeltverordnungen TVöD-VKA, TVöD-SuE, TVöD-P und TV-L Kr.

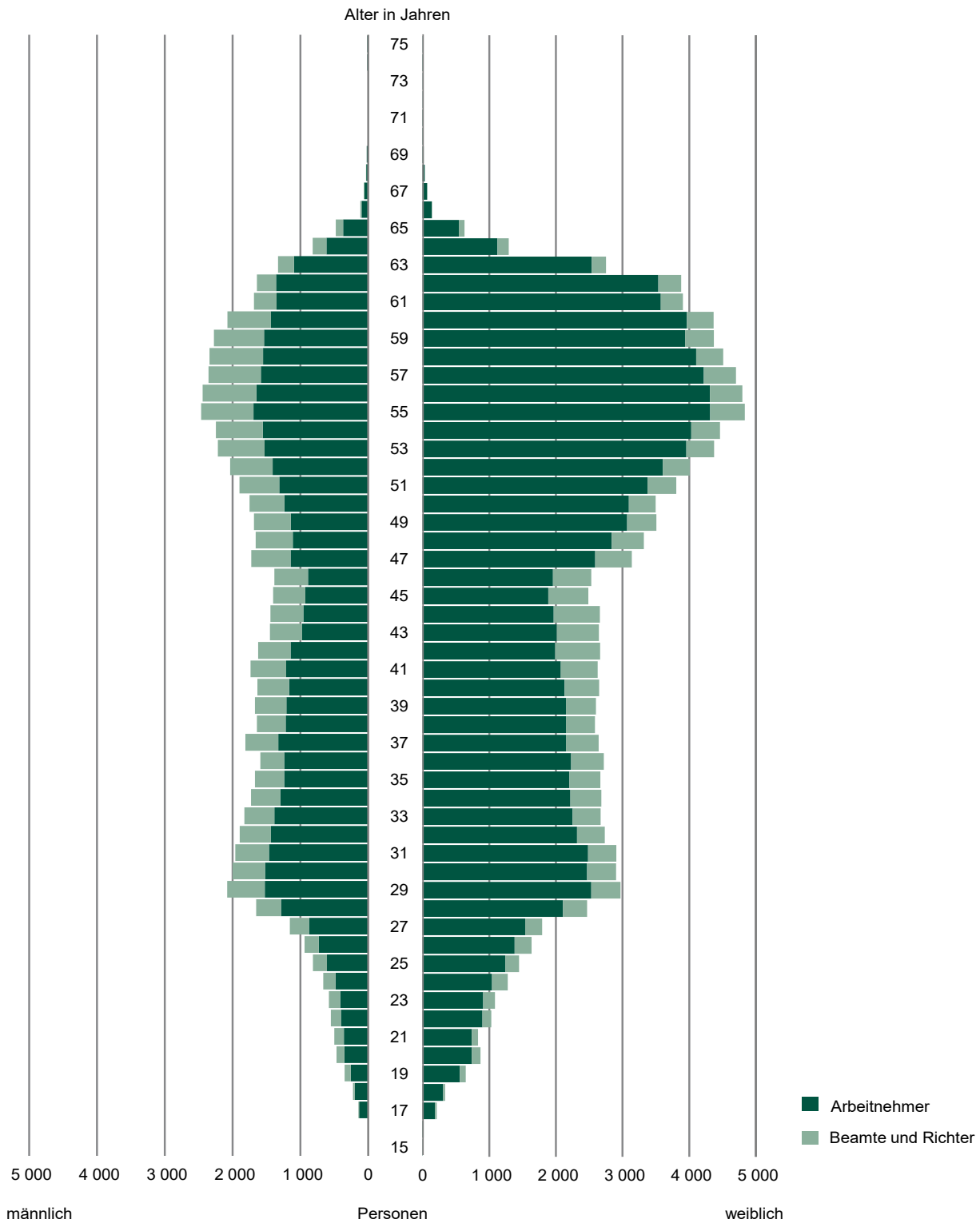
3) Einschließlich entsprechender Einstufungen der Entgeltverordnungen TVöD-SuE, TVöD-P und TV-L Kr.

4) Einschließlich entsprechender Einstufungen der Entgeltverordnungen TVöD-SuE, TVöD-P und TV-L Kr.

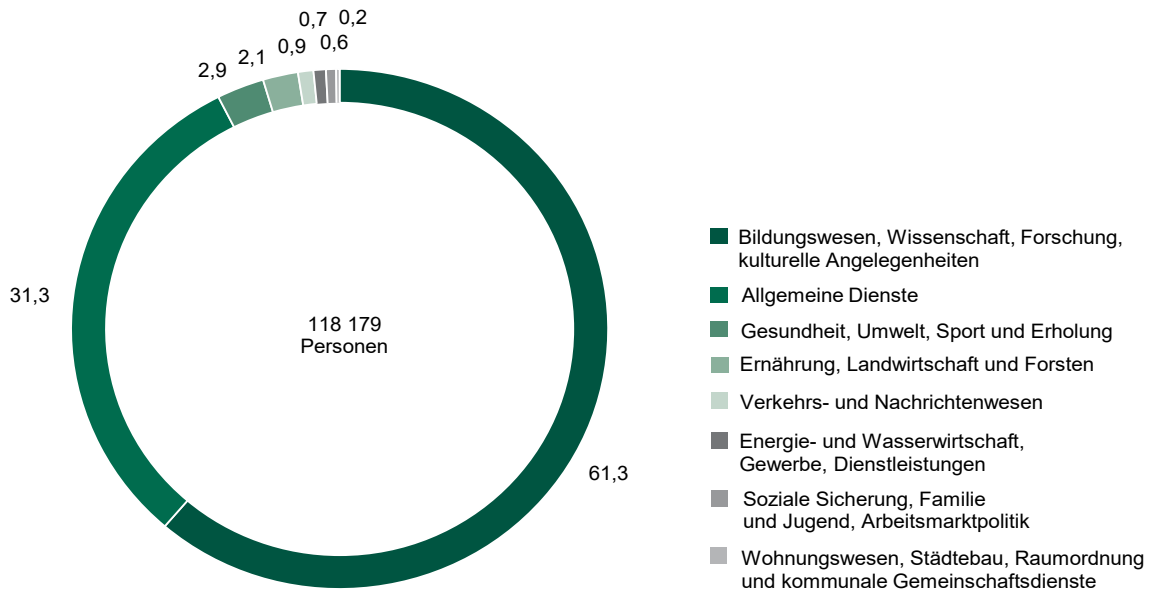
5) Beinhaltet Tarifverträge, die nicht dem TVöD/TV-L zugeordnet wurden, Arbeitnehmer in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen, Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger und Arbeitnehmer in Ausbildung.



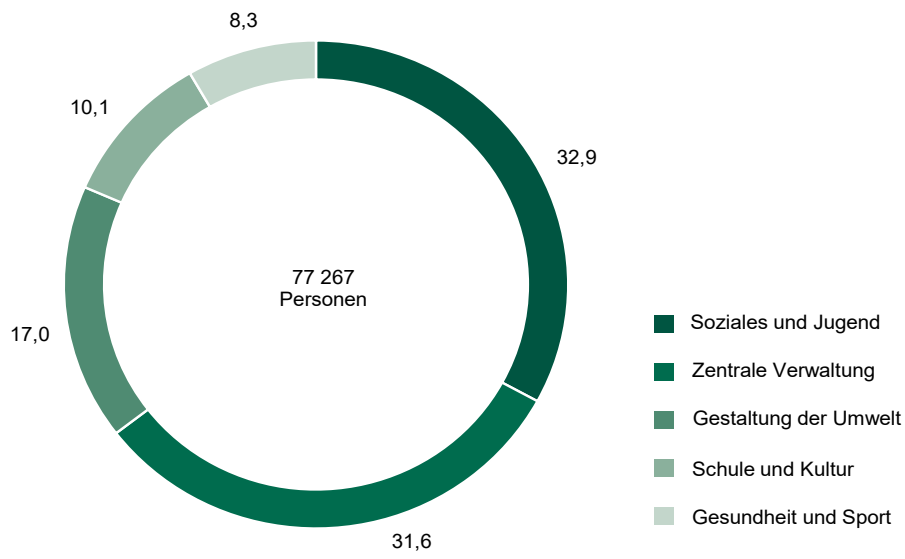
**Abb. 7 Altersaufbau der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses**



**Abb. 8 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Aufgabenbereichen (Hauptfunktionen) in Prozent**



**Abb. 9 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2019 nach Aufgabenbereichen (Produktbereichen) in Prozent** □



# Finanzen und Steuern

Personalstandstatistik am 30.06.2011



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im September 2012

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611-75 4316 Fax: +49 (0) 611-75 3977;  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Personalstandstatistik ist eine jährliche Erhebung zum Personal der öffentlichen Arbeitgeber.</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Statistik liefert unter anderem Angaben zur Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, sowie zu Einstufung und Alter der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes.</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Personalstandsdaten werden als Vollerhebung überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert.</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Da die Daten überwiegend von den Personalabrechnungsstellen kommen, sind insbesondere alle bezügerelevanten Angaben sehr zuverlässig.</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Erhebungstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag veröffentlicht.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• In der Personalstandstatistik werden grundsätzlich jährlich die gleichen Merkmale erfragt. Allerdings sind einzelne Merkmale zahlreichen Veränderungen der zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen auf denen sie beruhen unterworfen. Dies beeinträchtigt die räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit. Zu beachten ist auch, dass die Darstellungsweise 2011 geändert wurde.</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Personalstandstatistik hat zahlreiche Bezugspunkte zu anderen Statistiken. Kohärenz besteht insbesondere zur Versorgungsempfängerstatistik und zu den Finanzstatistiken.</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 8</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden: <a href="https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst">https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst</a> Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14, Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“.</li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 9</b>

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. Zum öffentlichen Dienst gehören der Bund (einschl. des Bundeseisenbahnvermögens und den Beamtinnen und Beamten, die der Deutschen Bahn AG zugewiesen wurden), die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger einschließlich der Bundesagentur für Arbeit und andere öffentlich bestimmte rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform. Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen. Nicht nachgewiesen sind Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

- Bund
- Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg
- Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
- Sozialversicherung

Die Sozialversicherung umfasst die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung, die gesetzlichen Krankenkassen, die soziale Pflegeversicherung, die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich Alterssicherung für Landwirte) sowie die gesetzliche Unfallversicherung.

- Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden einschließlich der kommunalen Zweckverbände. Diese werden in den Veröffentlichungen den oben genannten Ebenen zugeordnet.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Öffentliche Arbeitgeber in Deutschland einschließlich des Personals des öffentlichen Dienstes, das im Ausland eingesetzt ist.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Ergebnisse werden jeweils zum Stichtag 30.06. eines Jahres nachgewiesen.

## 1.5 Periodizität

Jährlich.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Die Bestimmungen für die Personalstandstatistik sind insbesondere in § 6 FPStatG zu finden.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Statistische Ergebnisse sind stets Zusammenfassungen der Ausgangsdaten, die die sich aus den Angaben zu den einzelnen Beschäftigten zusammensetzen. Nur die zusammengefassten Ergebnisse, die keinen Rückschluss auf Einzelangaben ermöglichen, gelangen an die Öffentlichkeit, da nach § 16 BStatG Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten sind, soweit durch besondere Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist. § 14 FPStatG ist eine solche Rechtsvorschrift, hiernach dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Abs. 1 Nr. 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die Geheimhaltung wird durch Zusammenfassung von Ergebnissen, durch Sperren einzelner Tabellenfelder oder durch Rundung der Ergebnisse sichergestellt.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden regelmäßig angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Neben diesen regelmäßigen Maßnahmen, die im Vorfeld der Datenveröffentlichung durchgeführt werden, gibt es gezielte ex post Qualitätsuntersuchungen, bei denen beispielsweise Ergebnisse der Personalstandstatistik mit den Personalausgaben der Finanzstatistik abgeglichen werden. Derartige Untersuchungen werden teilweise auch in Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern durchgeführt. Aus den Ergebnissen solcher Untersuchungen werden umfangreiche Maßnahmen abgeleitet, um insbesondere die Qualität künftiger Erhebungen zu verbessern und mögliche Fehlerquellen schon im Vorfeld zu beseitigen.

Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit der Daten auf internationaler Ebene und mit den Finanzstatistiken wird ab der Erhebung zum 30.06.2011 zusätzlich die Abgrenzung des Öffentlichen Gesamthaushalts dargestellt.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind bei bezügerelevanten Merkmalen qualitativ sehr gut, da die Daten in der Regel von Bezügeabrechnungsstellen übermittelt werden. Bei anderen Merkmalen kommt es teilweise insbesondere bei kleinräumigen Analysen zu Ungenauigkeiten.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Stufe der Bezügetabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Für Beschäftigte bei privatrechtlichen Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog. Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Merkmalen Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Geschlecht, Aufgabenbereich und Arbeitsort erfasst.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Den Aufgabenbereichen liegen die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik zu Grunde. Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen für das doppische Rechnungswesen verwendet. Bei kameralem Rechnungswesen basieren die Aufgabenbereiche auf den Gliederungsnummern der kommunalen Haushaltssystematik.

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes wird für jede Person ein Datensatz erstellt, so dass alle Merkmale beliebig miteinander kombiniert werden können. Neben Kopfzahlen können auch Vollzeitäquivalente ermittelt werden. Die Statistik liefert Angaben zum Einkommen und zu den Merkmalen, die für die Höhe der Bezüge ausschlaggebend sind. Über den Aufgabenbereich kann festgestellt werden, in welchen Bereichen das Personal eingesetzt ist. Die Definitionen der einzelnen Merkmale können meist unmittelbar aus den zu Grunde liegenden Gesetzen oder Tarifverträgen entnommen werden.

Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog (siehe 2.1.1). Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Beschäftigten erfasst.

Umfangreiche Begriffserläuterungen und Definitionen sind in der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ verfügbar.

### **2.2 Nutzerbedarf**

Die für Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrecht zuständigen Ministerien nutzen die Ergebnisse der Personalstandstatistik als Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrechts. Die Personalstandstatistik bildet eine wichtige Datengrundlage für Änderungen des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Sie ist wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben und wird für die Kalkulation der Zuweisungssätze zum Versorgungsfonds des Bundes genutzt. Die

Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 75 „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ und 80 „Erziehung und Unterricht“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Weiterentwicklung der Personalstandstatistik erfolgt in enger Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern.

Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ eingebracht werden.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die Personalstandsdaten werden überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen elektronisch geliefert. Bei einzelnen Berichtsstellen, die dieses Verfahren nicht anwenden können, werden die Daten mit einem Fragebogen erfasst. Die Ergebnisse können per Internet-Erhebung dem jeweiligen Statistikamt übermittelt werden. Bei der Personalstandstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, für die nach § 11 FPStatG Auskunftspflicht besteht.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Bei allen Einheiten des Bundes und solchen, an denen mehrheitlich der Bund beteiligt ist, wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)**

Alle Datensätze werden geprüft, ob sie in sich konsistent sind. Mit Hilfe von Vorjahresvergleichen werden datensatzübergreifende Fehler gesucht, die durch fehlerhafte Programmierungen und Dateneingaben seitens der Auskunftspflichtigen entstanden sind.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Entfällt.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Bezügeabrechnungssystemen der zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert. Daher ist die Datenlieferung insbesondere bei Bund und Ländern auf relativ wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen relativ gering.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Personalstandstatistik wird jährlich zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Personalabrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern minimiert, so dass die Ergebnisse der Personalstandstatistik von hoher Datenqualität sind.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Keine, da Vollerhebung.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

Bei der Erfassung der Personalstandsdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

Durch die weitgehend elektronische Lieferung der Daten von den Personalabrechnungsstellen gibt es insbesondere bei bezügerelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben so weit möglich berichtet. Merkmale, die nicht



zahlungsrelevant sind, weisen dabei eine größere Ungenauigkeit auf als Merkmale, die zur Ermittlung der Bezüge benötigt werden. Bei sehr detaillierten Auswertungen ist bei folgenden Merkmalen mit Ungenauigkeiten zu rechnen: "Dienst- oder Arbeitsort" und "Aufgabenbereich".

Der Kreis der Einrichtungen in privater Rechtsform ist laufend Änderungen unterworfen. Ursache dafür sind neben den anhaltenden Ausgliederungstendenzen aus den öffentlichen Haushalten alle Vorgänge, die auch bei rein privatwirtschaftlichen Unternehmen auftreten können (Verschmelzung, Liquidation, Umwandlung, Gesellschafterwechsel, Veräußerung von Anteilen, Börsengang usw.). Die Qualität der Ergebnisse hängt somit entscheidend von der Aktualität der Kenntnisse über die Einheiten der Grundgesamtheit ab. Auf Grund der großen Dynamik in der Grundgesamtheit und der zeitlichen Verzögerung bei der Veröffentlichung solcher Vorfälle (Bundesanzeiger, Beteiligungsberichte von Kommunen, Bundesländern und Bund) ist von einer gewissen Untererfassung auszugehen, die aber nicht quantifiziert werden kann. Weniger bedeutsam ist die Übererfassung, bei der Einheiten befragt werden, die auf Grund geänderter Eigentumsverhältnisse nicht (mehr) zum Kreis der Berichtspflichtigen gehören. Diese Einheiten hinterfragen in der Regel ihre Berichtspflicht und werden aus der Grundgesamtheit gelöscht.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Personalstandstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Entfällt.

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Entfällt.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Erhebungsstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungsstichtag veröffentlicht.

Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei den Statistischen Ämtern der Länder teilweise früher verfügbar.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Ergebnisse stehen in der Regel termingerecht zur Verfügung.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Personalstandstatistik wird für den Bund und alle Bundesländer nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich grundsätzlich vergleichbar. Die Ausgliederung von Aufgaben und Personal in rechtlich selbstständige Einrichtungen hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Bundesländern in der Vergangenheit aber zunehmend beeinträchtigt. Um dem entgegenzuwirken wurde die Darstellungspraxis 2011 geändert und die ausgegliederten Einheiten den einzelnen Ebenen zugerechnet. Vergleiche zwischen einzelnen Bundesländern sind dennoch nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich, da der Kommunalisierungsgrad in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Außerdem ist die Buchungspraxis bezüglich der funktionalen Zuordnung in den Länderhaushalten nicht immer einheitlich. Gleiches gilt für die Aufgabenbereiche auf kommunaler Ebene.

Für die Ergebnisse des öffentlichen Dienstes gibt es international keine entsprechenden Daten. Für internationale Vergleiche bietet die 2011 erstmals veröffentlichte Ebene des öffentlichen Gesamthaushalts Ergebnisse, die institutionell dem international gebräuchlichen Staatssektor der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechen. Die Ebene der „öffentlichen Arbeitgeber“ entspricht weitgehend der international verbreiteten Abgrenzung des „Öffentlichen Sektors“. Der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik ist allerdings enger gefasst als die international gebräuchliche Abgrenzung der Erwerbstätigen. Nicht enthalten sind insbesondere sogenannte Ein-Euro-Jobs und Freiwilligendienste. Geringfügig Beschäftigte werden in der Personalstandstatistik nur nachrichtlich ausgewiesen.

Bei einigen Merkmalen ist die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit durch rechtliche Änderungen oder den Erhebungsstichtag nur eingeschränkt möglich. Dies ist insbesondere bei der Interpretation folgender Merkmale zu beachten:

### Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni)

In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter seit dem Jahr 2004 monatlich anteilig ausbezahlt oder in die Grundgehälter integriert. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Die Änderung der Auszahlungsmodalitäten war in der Regel hingegen mit einer Kürzung der Sonderzahlung verbunden. Diese Kürzungen werden auf Grund des Erhebungsstichtags von den Ergebnissen der Personalstandstatistik nicht widerspiegelt. Aus diesem Grund sind die Durchschnittsbezüge nicht immer mit den Vorjahren vergleichbar. Auch ein Vergleich zwischen dem Bund und den einzelnen Bundesländern ist nicht mehr uneingeschränkt möglich. Darüber hinaus ist zu beachten, dass in den neuen Bundesländern vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer teilweise auf Grund von Anwendungstarifverträgen mit Einkommenseinbußen verbundene Arbeitszeitverkürzungen hinnehmen mussten.

### Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

### Einführung der Tarifwerke TVöD und TV-L

Die Tariflandschaft im öffentlichen Dienst hat sich mit der Einführung des TVöD und des TV-L grundlegend gewandelt. Dies hatte zur Folge, dass Einstufungen im Arbeitnehmerbereich nicht intertemporär vergleichbar sind und die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten entfallen ist.

### Föderalisierung des Beamtenrechts

In Folge der Föderalisierung des Beamtenrechts können bundesweit keine Laufbahngruppen mehr dargestellt werden.

### Einführung des doppischen Rechnungswesens bei den Kommunen

Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 wird in den Gemeinden und Gemeindeverbänden die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppelter Buchführung ersetzt. In zwei Ländern ist ein unbefristetes Wahlrecht zwischen den Buchungsstilen vorgesehen. Durch die Reform ändert sich die aus den Haushalten übernommene Systematik für das Merkmal „Aufgabenbereich“ der Personalstandstatistik. Die Systematik der Produktgruppen tritt an die Stelle der Gliederungssystematik der Aufgabenbereiche.

Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung werden seit 2011 die Gliederungsnummern des kameralen Rechnungswesens über Hilfsschlüssel in Produktnummern der doppisch buchenden Gemeinden überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Bis 2010 erfolgte die Zusammenführung der Systematiken auf umgekehrtem Weg. Auf Grund beträchtlicher inhaltlicher und systematischer Unterschiede ist die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals „Aufgabenbereich“ nur eingeschränkt möglich.

## **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Bei Vergleichen über mehrere Jahre hinweg ist zu beachten, dass die Form der Darstellung 2011 geändert wurde. Grundsätzlich liegen aber unter Beachtung der unter 6.1 genannten Einschränkungen für einzelne Merkmale vergleichbare Daten seit 1998 vor. Im Jahr 2001 gab es eine größere Revision des staatlichen Funktionenplans. Daher gibt es zwischen 2000 und 2001 bei einigen Aufgaben größere Brüche, die rein methodisch bedingt sind. Im Jahr 2002 wurde der kommunale Gliederungsplan revidiert. Dies führt im kommunalen Bereich zu eingeschränkter Vergleichbarkeit der Aufgabenbereiche.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Die Personalstandstatistik hat eine Reihe von Bezugspunkten zu anderen Statistiken. Gleiche Abgrenzungen und Systematiken werden insbesondere in der Versorgungsempfängerstatistik angewendet. Betrachtet man die Personalstandstatistik aus Sicht der öffentlichen Haushalte, so ergeben sich starke Verknüpfungen mit den Finanzstatistiken und den dort ausgewiesenen Personalausgaben. Auf Grund gleicher Merkmale (Funktionen und Produktgruppen bzw. Gliederungsnummern der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik) ist eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend gegeben. Zu beachten ist jedoch, dass Beschäftigte nicht in allen Fällen aus dem Haushaltstitel für Personalausgaben bezahlt werden müssen (insbesondere bei Durchführung temporärer Projektarbeiten). Bei Vergleichen der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik mit den in öffentlichen Haushalten enthaltenen Stellenplänen kommt es wegen folgender Faktoren zu Diskrepanzen:

- Beschäftigte, die nicht aus dem Titel für die Personalausgaben finanziert werden, werden in der Regel nicht auf einer Stelle im Haushaltsplan geführt,
- Planstellen müssen nicht immer besetzt sein,
- Beschäftigte in Altersteilzeit werden bei der Ermittlung der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik anteilig berücksichtigt. Im Stellenplan ist dies nicht der Fall. Hier wird über den gesamten Zeitraum der Altersteilzeit - also

auch in der Freistellungsphase - eine Stelle benötigt. Bei Nachbesetzungen kann in der Freistellungsphase eine Ersatzplanstelle ausgebracht werden.

Aus Arbeitsmarktsicht bietet die Personalstandstatistik - neben der Haushaltsbefragung Mikrozensus bzw. der EU-Arbeitskräfteerhebung, die als Stichprobenerhebungen durchgeführt werden - eine umfassende Datenquelle der nicht sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im öffentlichen Dienst und ergänzt somit die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie die Daten der Rentenversicherungsträger und fließt somit in die Berechnung der Arbeitslosenquoten der BA und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Die international übliche Definition der Erwerbstätigen nach den ILO-Kriterien, wie sie beispielsweise in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt wird, entspricht nicht dem in den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik nachgewiesenen Konzept, welches sich an dem haushaltsorientierten Ansatz der Finanzstatistik orientiert und den Bedürfnissen der Hauptnutzer der Finanzstatistiken entspricht.

In der Personalstandstatistik werden nur Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den öffentlichen Arbeitgebern stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, erfasst. Hierzu zählen auch Beschäftigte, die aus Drittmitteln finanziert werden. Nicht enthalten sind dagegen Beschäftigte mit Werksverträgen und Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II („Ein-Euro-Jobs“) wahrnehmen.

In den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik werden in der Regel geringfügig Beschäftigte nicht mit ausgewiesen, da sie weder in den Stellenplänen der Haushalte enthalten sind noch nach tarifvertraglichen Regelungen vergütet werden. Aus diesen Gründen erfolgt deren Nachweis nur nachrichtlich. Der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendete Begriff „Sektor Staat“ und der in zahlreichen Statistiken nachgewiesene Abschnitt L „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige kann nicht mit dem in der Personalstandstatistik verwendeten Begriff „öffentlicher Dienst“ gleichgesetzt werden. Der „Sektor Staat“ der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entspricht institutionell dem ab 2011 in der Personalstandstatistik verfügbaren „Öffentlichen Gesamthaushalt“.

Unter der Bezeichnung „Beamte“ werden im Mikrozensus auch Richterinnen und Richter sowie Soldatinnen und Soldaten (einschließlich der Wehrdienstleistenden) sowie Dienstordnungsangestellte nachgewiesen, da diese in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen. Die Personalstandstatistik schließt die Wehrdienstleistenden generell nicht mit ein. Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen, Richterinnen und Richter sowie Dienstordnungsangestellte werden explizit erhoben und je nach Bedarf in unterschiedlicher Form nachgewiesen.

Die Personalstandstatistik hat darüber hinaus Berührungspunkte mit zahlreichen anderen Statistiken. Zu nennen sind hier beispielsweise die Rechtspflege-, Schul-, Hochschul- und Bildungsstatistik. Bei Vergleichen mit der Bildungsstatistik ist darauf zu achten, dass der dortige Nachweis „Ausbildung in Berufen des öffentlichen Dienstes“ nicht mit Ausbildung im öffentlichen Dienst vergleichbar ist. Im öffentlichen Dienst werden auch andere Berufsausbildungen angeboten, die z.B. unter die so genannten Kammerberufe fallen.

## **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Personalstandstatistik ist intern kohärent.

## **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Daten der Personalstandstatistik werden von der Arbeitskostenerhebung (AKE), den Erwerbstätigenrechnungen des Bundes und der Länder, den Verdienststatistiken und den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt.

# **8 Verbreitung und Kommunikation**

## **8.1 Verbreitungswege**

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst>

Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“. Die Fachserie steht zum kostenlosen Download im Excel- oder PDF-Format zur Verfügung.

Aufsätze in „Wirtschaft und Statistik“ (zuletzt für das Erhebungsjahr 2010):

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/WirtschaftStatistikFinanzenSteuern.html>

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online

<https://www.genesis.destatis.de/genesis/online>

können Ergebnisse der Personalstandstatistik in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Adressbuch/National.html>

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Umfangreiche Begriffserläuterungen können der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ entnommen werden.

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag (30.06.) veröffentlicht und die zugehörigen Publikationen aktualisiert. Neue Ergebnisse werden in Pressemitteilungen und im Internet veröffentlicht.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**